

chargepoint®

# ChargePoint CP6000 Series

## Ladestation mit Netzwerkfunktionalität

Installationsanleitung



# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF

## WARNUNG:

1. **Lesen und befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen vor der Wartung, Installation oder dem Betrieb der ChargePoint®-Ladestation.** Installieren und betreiben Sie sie nur wie angegeben. Andernfalls können Sachschäden, Verletzungen oder gar tödliche Unfälle vorkommen, und die begrenzte Garantie erlischt.
2. **Beauftragen Sie ausschließlich qualifizierte Techniker mit der Installation Ihrer - Ladestation, und halten Sie sich an alle nationalen und örtlichen Bauvorschriften und -normen.** Wenden Sie sich vor der Installation der ChargePoint®-Ladestation an einen lizenzierten Auftragnehmer, z. B. eine Elektrofachkraft, und beauftragen Sie einen geschulten Installationstechniker damit, die Einhaltung von lokalen Bau- und Elektrovorschriften und -normen, Klimabedingungen, Sicherheitsnormen sowie allen geltenden Richtlinien und Verordnungen sicherzustellen. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Ladestation ordnungsgemäß installiert ist.
3. **Die ChargePoint-Ladestation muss immer geerdet werden.** Wenn die Ladestation nicht geerdet ist, kann Stromschlag- oder Brandgefahr bestehen. Die Ladestation muss mit einer geerdeten, festen Verdrahtung aus Metall verbunden sein, oder ein Schutzleiter muss mit den Stromkreisleitern verlegt und mit der Erdungsklemme der Anlage oder der Zuleitung am Electric Vehicle Supply Equipment (EVSE) verbunden sein. Verbindungen zur EVSE müssen alle örtlichen Richtlinien und Verordnungen erfüllen.
4. **Installieren Sie die ChargePoint-Ladestation auf einer Betonplatte unter Anwendung einer von ChargePoint zugelassenen Methode.** Wenn die Ladestation auf einer Unterlage aufgestellt wird, deren Tragvermögen für das Gewicht der Ladestation nicht ausreicht, kann dies zu Verletzungen, Tod oder Sachschäden führen. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Ladestation ordnungsgemäß installiert ist.
5. **Diese Ladestation eignet sich nicht für den Einsatz in Gefahrenbereichen der Klasse 1, beispielsweise in der Nähe von entzündlichen, explosiven oder brennbaren Dämpfen oder Gasen.**
6. **Beaufsichtigen Sie Kinder in der Nähe dieses Geräts.**
7. **Führen Sie keine Finger in die Steckdose des Elektrofahrzeugs ein.**
8. **Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn eines der Kabel ausgefranst, seine Isolierung beschädigt ist oder es andere Beschädigungen aufweist.**
9. **Verwenden Sie dieses Produkt nicht, wenn der Stecker für das Elektrofahrzeug oder das Gehäuse beschädigt, gerissen, offen oder anderweitig beschädigt ist.**
10. **Verwenden Sie nur Kupferdraht, der für 90 °C (194 °F) ausgelegt ist.**





**WICHTIG:** Unter keinen Umständen entbindet die Einhaltung der Anweisungen in einem ChargePoint-Leitfaden wie diesem den Benutzer von der Verantwortung, alle geltenden Vorschriften und Sicherheitsstandards einzuhalten. Dieses Dokument enthält genehmigte Verfahren. Wenn die Verfahren nicht wie angegeben durchgeführt werden können, wenden Sie sich bitte an ChargePoint. **ChargePoint übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Installationsanweisungen oder durch kundenspezifische Installationen verursacht werden, die nicht im vorliegenden ChargePoint-Dokument beschrieben sind.**

## Produktentsorgung

Gemäß der Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) dürfen Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, innerhalb der Europäischen Union nicht mit dem unsortierten Haushaltsabfall entsorgt werden. Informieren Sie sich über die ordnungsgemäße Entsorgung bei den örtlichen Behörden. Recyclingfähige Materialien des Produkts sind entsprechend gekennzeichnet.



## Korrekttheit der Dokumente

Die technischen Daten und andere Informationen in diesem Dokument wurden verifiziert und waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt und vollständig. Die Informationen können aufgrund der ständigen Produktverbesserungen jedoch jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die neuesten Informationen finden Sie in unserer Dokumentation online unter [chargepoint.com/guides](https://chargepoint.com/guides).

## Copyright und Marken

©2013-2024 ChargePoint, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist durch die Urheberrechtsgesetze der USA und anderer Länder geschützt. Es darf ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von ChargePoint, Inc. nicht verändert, reproduziert oder verbreitet werden. ChargePoint und das ChargePoint-Logo sind Marken von ChargePoint, Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern, und können ohne diese vorherige schriftliche Zustimmung von ChargePoint nicht verwendet werden.

## Symbole

In diesem Handbuch und für dieses Produkt werden die folgenden Symbole verwendet:



**GEFAHR:** Stromschlaggefahr



**WARNUNG:** Gefahr von Verletzung oder Tod



**VORSICHT:** Gefahr von Geräte- oder Sachschaden



**WICHTIG:** Wichtiger Schritt für eine erfolgreiche Installation



Lesen Sie für Anweisungen das Handbuch



Masse/Schutzerde

## **In diesem Dokument verwendete Abbildungen**

Die in diesem Dokument verwendeten Abbildungen dienen lediglich der Darstellung und sind möglicherweise keine exakten Darstellungen des Produkts. Sofern nichts anderes angegeben ist, sind die zugrunde liegenden Anweisungen für das Produkt jedoch korrekt.

# Inhaltsverzeichnis

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE .....	ii
<b>1 Einführung</b> .....	<b>1</b>
Zugriff auf die vollständige Dokumentation .....	2
Energiemanagement .....	2
Standortanforderungen .....	2
Benötigte Werkzeuge und Materialien .....	4
Inhalt der Kisten prüfen .....	5
<b>2 Installation einer Sockelmontage</b> .....	<b>8</b>
Vorbereitung des Sockels für die Montage .....	8
Aufstellen des Sockels .....	10
Installation des Gehäuses .....	15
KMK installieren (Optional) .....	21
<b>3 Installation einer Wandhalterung</b> .....	<b>28</b>
Montage der Halterungen .....	28
Montieren des KMK (Optional) .....	32
Vorbereitung des Gehäuses .....	37
Installation des Gehäuses .....	41
Installation des Kabelrohrs .....	45
<b>4 Anschluss der Verkabelung – Großbritannien und Europa</b> .....	<b>46</b>
Konfiguration mit Stromkreisverteilung .....	48
Installation der Stromversorgungsplatte .....	50
Die Verdrahtung anschließen .....	51
Schaltpläne .....	57
Prüfen der Spannungen .....	60
Installationsrichtlinien für CP6000-Ladestationen mit einphasiger Leistung (Europa) .....	62
Prüfen der Spannungen .....	67

<b>5 Zusammenbau der Ladestation</b> .....	<b>69</b>
Installieren der SIM-Karte .....	69
Anschließen der Kopfbaugruppe .....	72
Installieren von Typenschildern .....	78
Anbringen der Kabelklemmen .....	79
<b>6 Abschließen der Stationseinrichtung</b> .....	<b>83</b>
Einschalten .....	83
Nächste Schritte .....	83
Starten eines Ladevorgangs .....	86
Ausfüllen der Checkliste .....	87
<b>7 CP6000-Sicherungsetiketten</b> .....	<b>89</b>
Manipulationen oder beschädigte Etiketten (Siegel) an Eichrecht-konformen Ladestationen .....	91
Kalibrierbehörden-Benachrichtigung .....	92
<b>A Anhang</b> .....	<b>93</b>
CP6000-Ladestation verkabelte Netzwerkfunktionalität .....	93

# Einführung 1

Die ChargePoint CP6000 ist eine Allzweck-Ladestation für Grundstücksbesitzer, Unternehmen und Gemeinden. Die CP6000-Ladestation kann auf einem Sockel oder an der Wand montiert werden.

CP6000-Ladestationen sind Wechselstrom-Versorgungsanlagen (AC). Nach der Installation und Aktivierung werden sie an das Wechselstromnetz angeschlossen.

**Hinweis:** CP6000-Ladestationen verfügen über keine Belüftung.

---

**WICHTIG:** Sie müssen ein zugelassener Elektroinstallateur sein und eine Online-Schulung absolvieren, um ein von ChargePoint zertifizierter Monteur zu werden. Wenn Sie die Schulung nicht abschließen, erhalten Sie keinen Zugriff auf das ChargePoint-Netzwerk und können die Installation nicht abschließen.



Online-Schulungen finden Sie unter: [chargepoint.com/installers](http://chargepoint.com/installers)

Wenn eine Ladestation nicht von einem ChargePoint-zertifizierten Monteur mit einer von ChargePoint genehmigten Methode installiert wurde, ist die Ladestation nicht von der Garantie gedeckt, und ChargePoint ist nicht für Fehler verantwortlich.

---

Die CP6000-Ladestationen können mit einem Kabel installiert werden, das beide Ports speist (Circuit Share) oder mit zwei Kabeln, ein Kabel pro Port.



**VORSICHT:** Aufgrund von Bestimmungen zum Schutz vor Überstrom ist ein einzelnes Kabel, das beide Ports speist, nicht in allen Ländern mit den örtlichen Vorschriften konform. Überprüfen Sie die am Installationsort geltenden Bestimmungen, damit die Konformität und ein sicherer Betrieb gewährleistet werden können.

---

**Hinweis:** CP6000-Ladestationen sind in verschiedenen Konfigurationen erhältlich. Die Bilder in diesem Handbuch stimmen möglicherweise nicht genau mit Ihrer Ladestation überein. Die Installationsschritte sind jedoch dieselben, sofern nicht anders angegeben.

# Zugriff auf die vollständige Dokumentation

Auf ChargePoint-Dokumente zugreifen unter [chargepoint.com/guides](http://chargepoint.com/guides).

Dokument	Inhalt	Hauptzielgruppen
Datenblatt	Vollständige Spezifikationen zur Ladestation	Standortentwickler, Installateur und Stationsinhaber
Anleitung zum Einrichten des Standorts	Bautechnische, mechanische und elektrische Richtlinien für Umfang und Bau des Standorts	Verantwortlicher Standortentwickler oder Ingenieur
Checkliste Standortvorbereitung	Checklisten, die von den Auftragnehmern verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Vorbereitung des Standorts ordnungsgemäß abgeschlossen und der Standort bereit für die Produktinstallation ist.	Bauunternehmer
Installationsanleitung	Verankerung, Verkabelung und Einschalten	Installateur
Anleitung für Betrieb und Wartung	Informationen zu Betrieb und Wartung	Stationsinhaber, Facility-Manager und Techniker
Wartungsanleitung	Verfahren zum Austausch von Komponenten, einschließlich optionaler Komponenten	Servicetechniker
Konformitätserklärung	Erklärung der Richtlinienkonformität	Käufer und Öffentlichkeit

## ChargePoint-Dokumentation

## Energiemanagement

Mit der Energiemanagement-Technologie von ChargePoint können Sie mehr Ladestationen installieren, als es die verfügbare Stromversorgung zulassen würde. Für eine Gruppe von Ladestationen wird eine maximale Gesamtlast definiert. Die cloudbasierten Services von ChargePoint verwalten die individuelle Leistungsabgabe jeder Ladestation (oder jedes Ports), um sicherzustellen, dass die maximale Last nie überschritten wird.

Eine CP6000-Ladestation liefert bis zu 32 A Ausgangstrom an jeden Ladepunkt.

## Standortanforderungen

Vergewissern Sie sich, dass die entsprechende Verkabelung, der Stromkreisschutz und die Verbrauchszähler am Installationsort aufgestellt sind, indem Sie die Anleitung zur Einrichtung des Standorts und das Datenblatt sowie die Schaltpläne und die Erdungsanforderungen im Kapitel „Anschluss der Verkabelung“ überprüfen.



**WICHTIG:** Vergewissern Sie sich, dass die Anlage alle geltenden Vorschriften und Verordnungen erfüllt.

---

# Benötigte Werkzeuge und Materialien

Um CP6000-Ladestationen zu installieren, benötigen Sie die folgenden Werkzeuge:

	T25 Torx-Schraubenschlüssel <i>L-Schlüssel, mit 4-mm-Sechskant</i>		Abisolierzange
	Mini-Ratschenschlüssel		Torx-Schraubendreher (T25)
	Einstellbarer Drehmomentschlüssel Mutter 4 mm und 24 mm		#2 Pozidriv Drehmomentschrauber (Drehmoment regelbar)
	4-mm-Kugelkopf-Sechskantschlüssel <i>L-Schlüssel im Lieferumfang enthalten, mit T25 Torx-Schlüssel</i>		Kreuzschlitzschraubendreher Größe 3
	Multimeter (Voltmeter mit Magnetspule empfohlen)		Schlitzschraubendreher (Drehmoment regelbar)
	Diagonaler Kabelschneider		Wasserwaage
	Bohrer und Gewindeschneider für geeignete Wandhalterungen (nur für Ladestationen mit Wandhalterung)		10 mm-Schraubenschlüssel
	KMK-Kugelwerkzeug (enthalten)		Schnittfeste Schutzhandschuhe

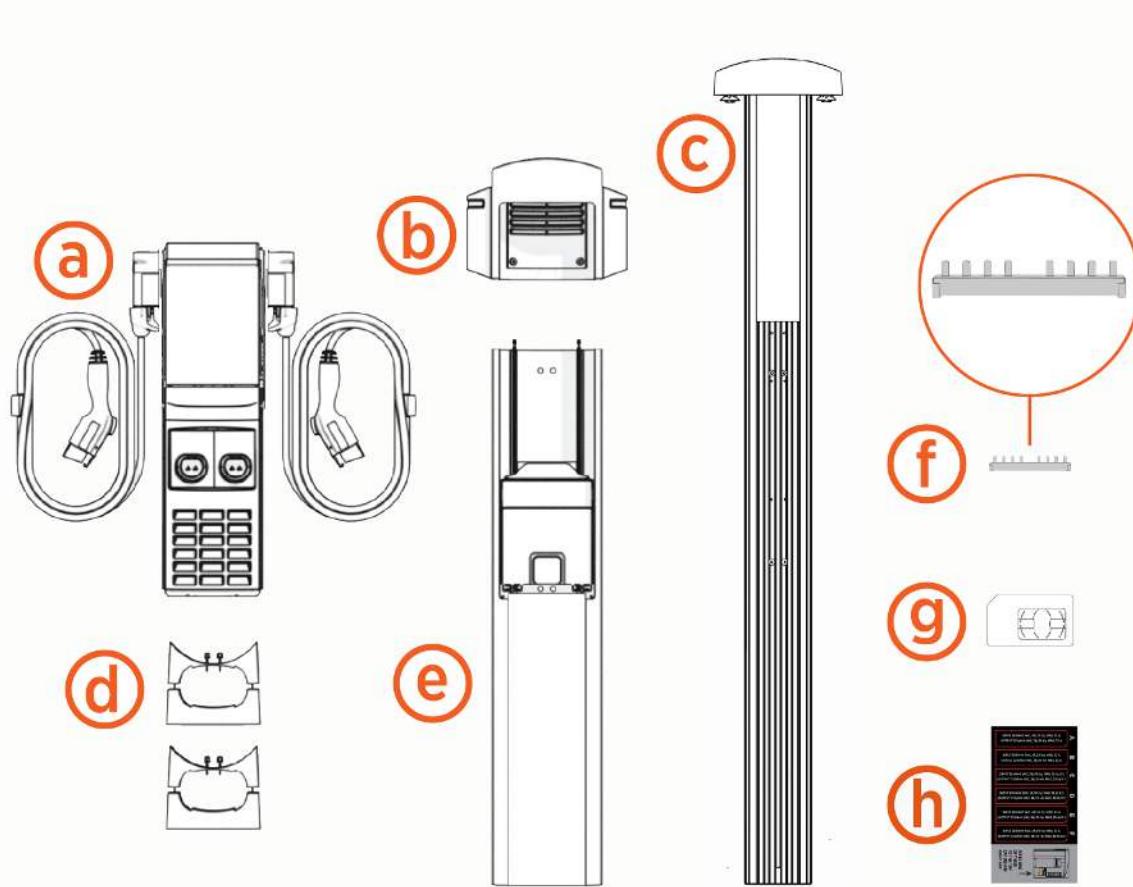
Die Anforderungen für die Wandhalterung variieren je nach Oberfläche:

- Maueranker, die für eine Auszugskraft von mindestens 318 kg (700 lb) ausgelegt sind.
- Für die Montagefläche geeignetes Befestigungsmaterial. Verwenden Sie beispielsweise Zugschrauben mit 10 x 75 mm (3/8 x 3 Zoll) für die Montage an einer Holzwand.

## Inhalt der Kisten prüfen

Die CP6000 wird in mehreren Kisten geliefert. Vergewissern Sie sich vor Beginn der Arbeiten, dass Sie über alle folgenden Teile verfügen.

- a. Kopfbaugruppe
- b. Verschlusskappe
- c. Kabelmanagementkit (KMK); (nur Stationen mit angeschlossenen Kabeln)
- d. Wandhalterungskit (Stationen mit Wandmontage)
- e. Gehäuse für Sockel- oder Wandmontage
- f. Steckbrücken-Kit für Stromkreisverteilung
- g. SIM-Karte
- h. Bewertungsetikettenblatt



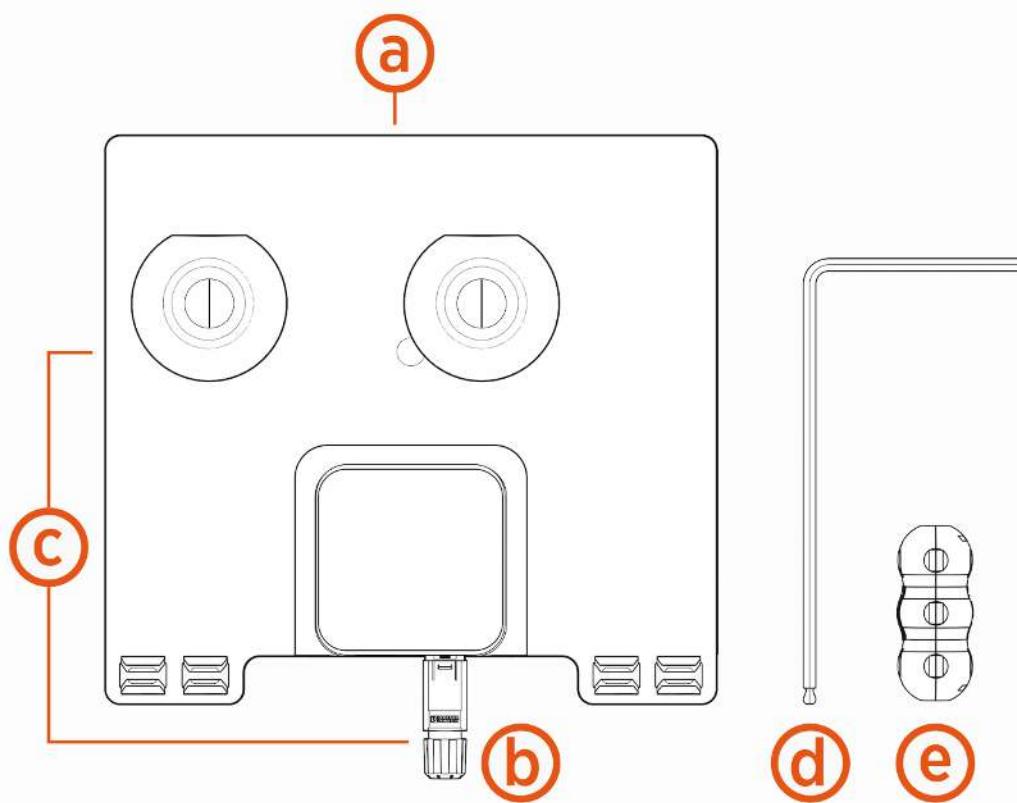
Der CP6000 wird mit einem Ethernet-Kit geliefert (vom Kunden zu erwerben). Stellen Sie sicher, dass die folgenden Teile im Kit enthalten sind:

- a. Ethernet-Modul
- b. x1-Zubehör (der Ethernet-Anschluss)

c. Ethernet-Adapterbaugruppe

d. x1 L-Schraubenschlüssel

e. x1 Ferrit-Zubehör



## WICHTIG:

Alle CP6000-Ladestationen verfügen über Steckbrücken für die Energieverteilung der Schaltkreise L1 – L2. Wenn eine Ladestation mit zwei Ports von einem einzigen dreiphasigen Stromkreis gespeist wird, installieren Sie die Steckbrücke L1 – L2. Dies ermöglicht eine lokale Phasendrehung zwischen den beiden Ladepunkten, um die Ladelasten auf die Versorgungsphasen zu verteilen und auszugleichen.

**Hinweis:** Die CP6000-Ladestation kann technisch entweder mit einem oder zwei Eingangskabeln verbunden werden. CP6000-Ladestationen integrieren jedoch keinen Fehlerstromschutzschalter mit Leistungsschutzschalter (RCBO), sondern einen Fehlerstromschutzschalter (RCCB) pro Ladepunkt. In bestimmten Ländern schreiben lokale Standards vor, dass diese Ladestationen mit zwei Eingangskabeln und einem vorgesetzten Miniaturleistungsschutzschalter (MCB) oder einem MCB verbunden sind, der mit einer Fehlerstromschutzvorrichtung (RCD) kombiniert ist, die jeden Ladepunkt schützt. Achten Sie darauf, die lokalen Standards zu befolgen, bevor Sie sich für die Installation der Ladestation mit einem Eingangskabel entscheiden.

Wenn ein einziger Stromkreis eine Ladestation mit zwei Ports speist, MÜSSEN Sie Steckbrücken für das Energiemanagement L1 – L1 installieren, damit beide Ports korrekt funktionieren. Wenden Sie sich an den ChargePoint-Support, um die erforderlichen Steckbrücken für das Energiemanagement L1 – L1 zu bestellen.

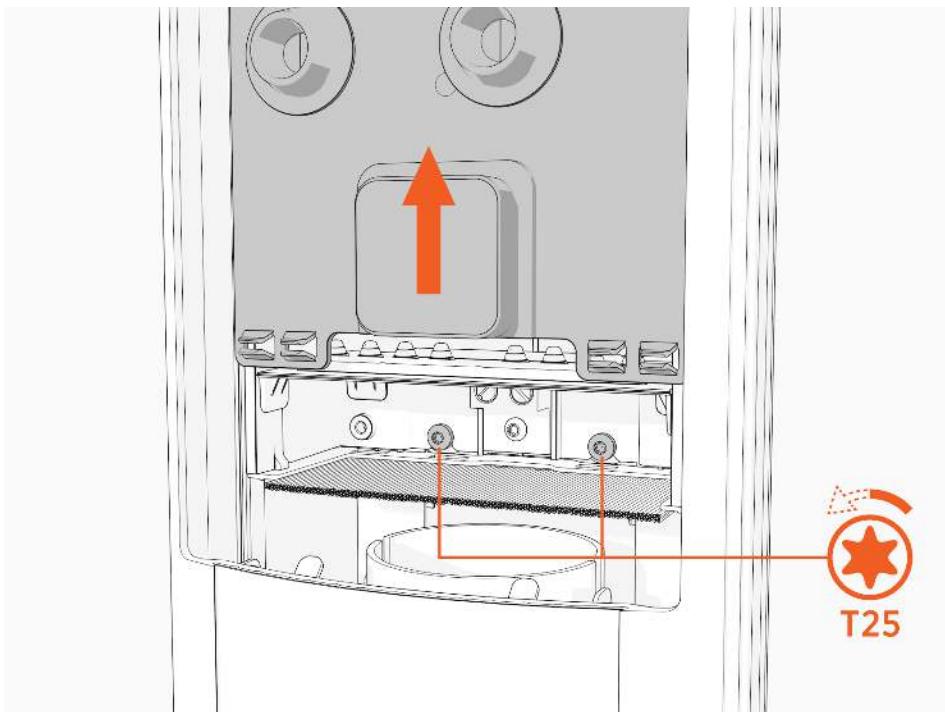
---



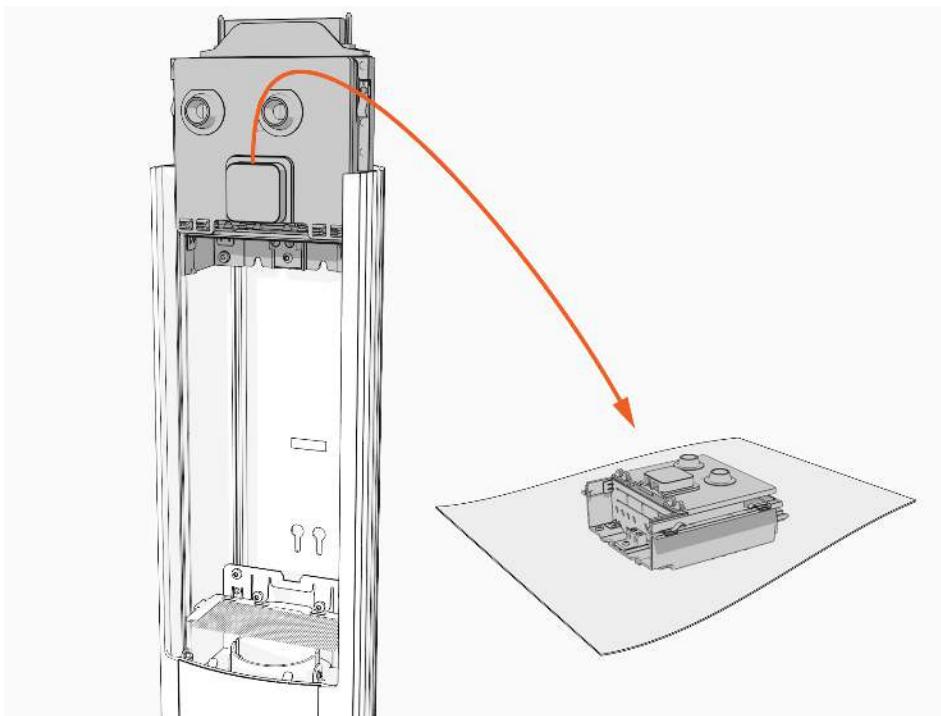
# Installation einer Sockelmontage 2

## Vorbereitung des Sockels für die Montage

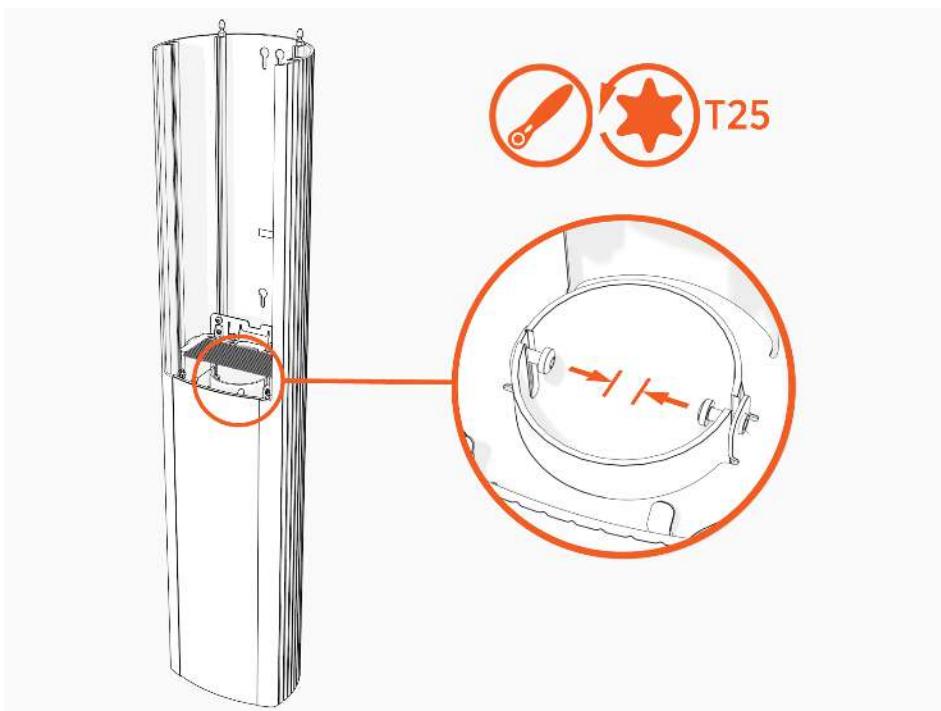
1. Heben Sie die Abdeckung der Stromversorgungsplatte an. Lösen Sie die beiden Schrauben, aber entfernen Sie sie nicht.



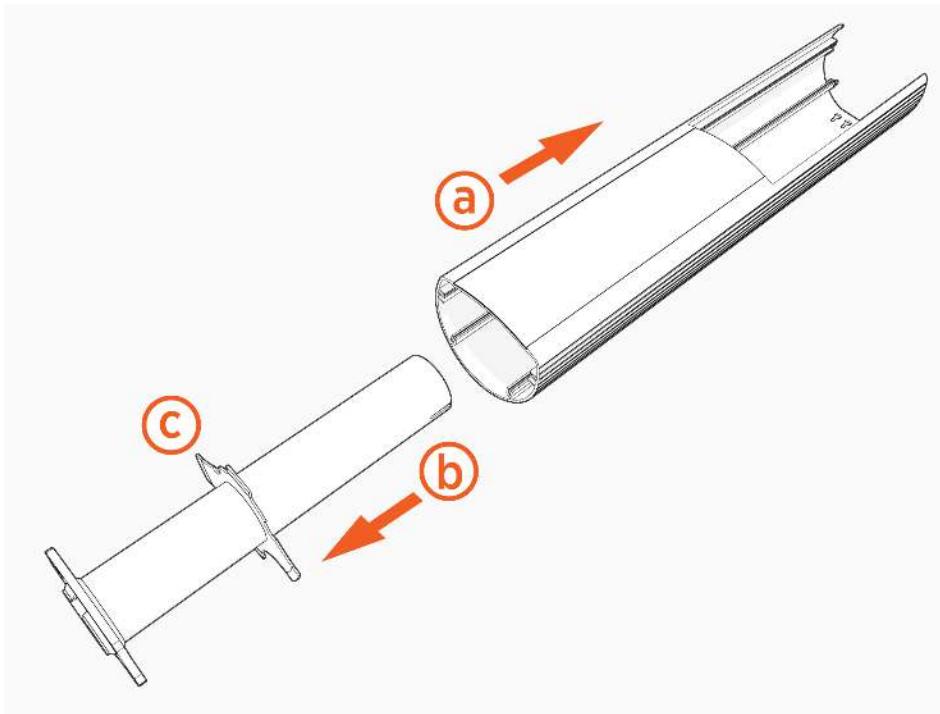
- 
2. Nehmen Sie die Stromversorgungsplatte ab und legen Sie sie vorsichtig auf eine gepolsterte Unterlage.



3. Lösen Sie zwei Schrauben mit dem L-Schlüssel oder dem Minischraubenschlüssel, aber entfernen Sie sie nicht.



- 
4. Nehmen Sie das Gehäuse (a) vom Sockel (b) ab. Halten Sie das Gummidistanzstück (c) an seinem Platz.

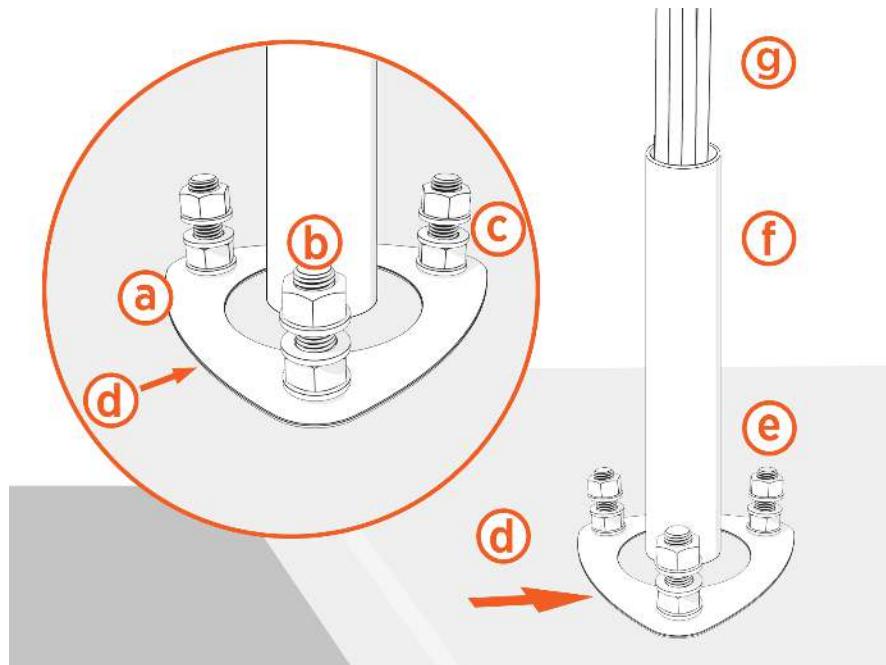


## Aufstellen des Sockels

1. Bestätigen Sie, dass der Standort gemäß dem Design-Leitfaden und der Betonmontagevorlage vorbereitet wurde, indem Sie [chargepoint.com/eu/guides](http://chargepoint.com/eu/guides) besuchen.

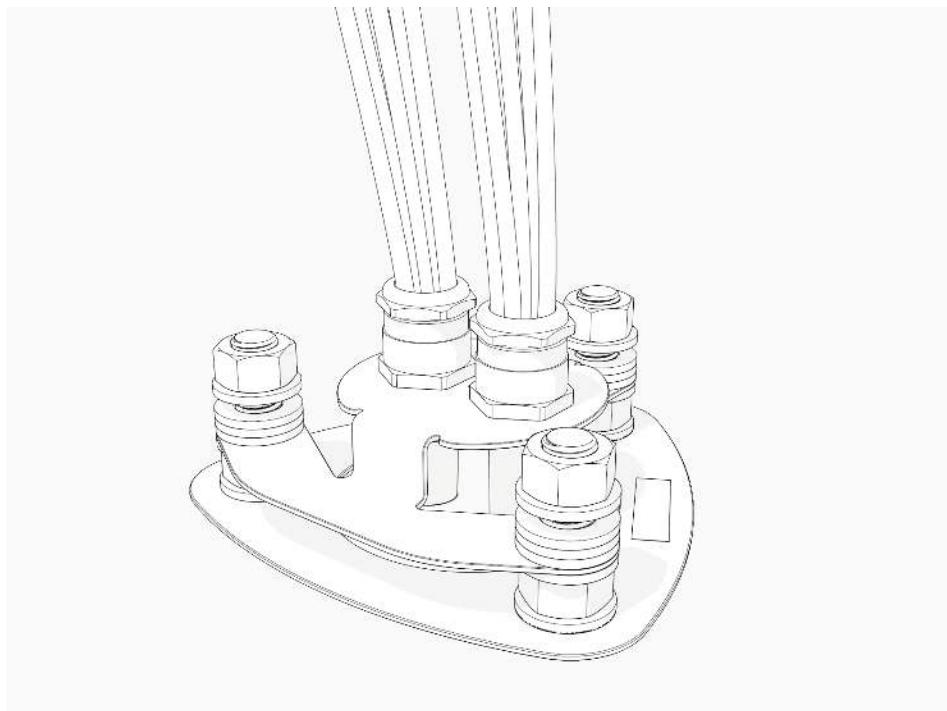
2. Es sollte Folgendes angezeigt werden:

- a. Betonmontageschablone (CMT)
- b. Drei Schrauben in Beton gesetzt
- c. Zwei Muttern und drei Unterlegscheiben an jeder Schraube
- d. Schablone vorne
- e. Schrauben, die zwischen 60 mm (2 1/3 Zoll) und 100 mm (4 Zoll) groß sind
- f. Rohrstutzen mit einer Länge von 152 mm (6 Zoll) bis 590 mm (2 Fuß)
- g. Ca. 1,5 m (5 ft) Wartungsverkabelung
- h. CP4000 Adapterabdeckung (nur bei Austausch von CP4000)

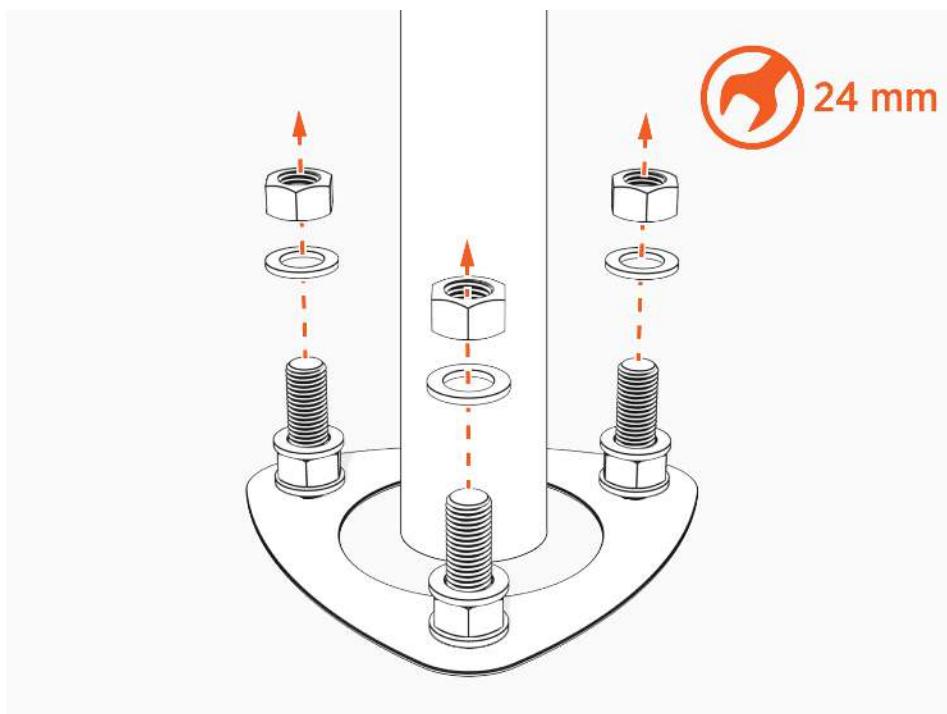


- 
3. Nur für Vereinigtes Königreich: Wenn Sie die Ladestation mit einem gepanzerten Kabel montieren, befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers der Kabelverschraubung und die bewährten Methoden für den Anschluss des SWA-Kabels an der Kabelverschraubung.

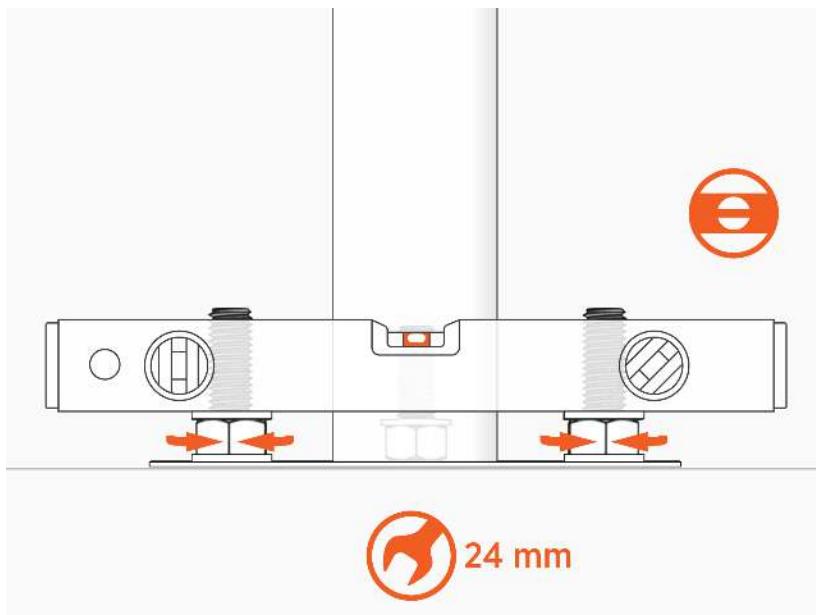
Wenn kein Panzerkabel verwendet wird, fahren Sie mit Schritt 4 fort.



4. Die oberen Muttern und Unterlegscheiben entfernen.



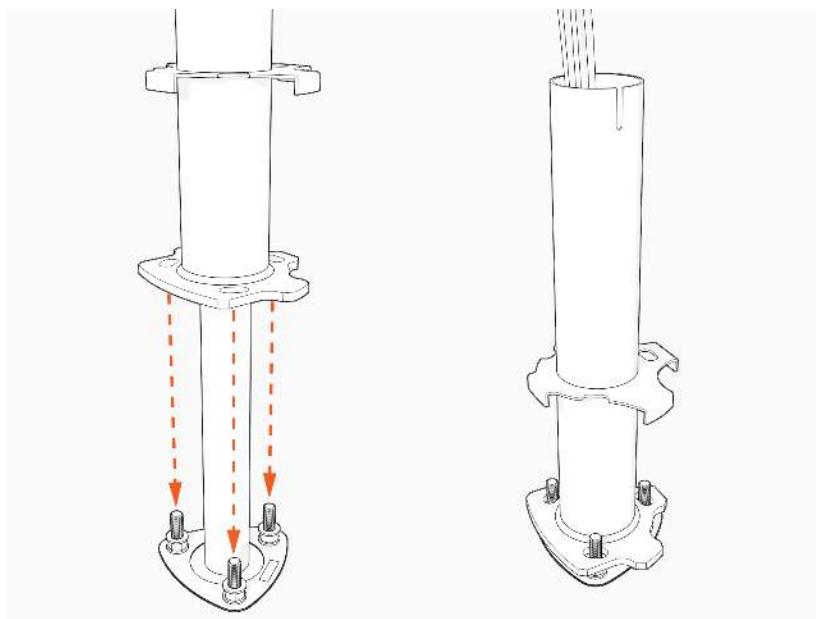
5. Passen Sie die unteren Muttern nach Bedarf an, damit sie waagerecht ausgerichtet sind.



6. Platzieren Sie den Sockel über dem Kabelrohr oder dem gepanzerten Kabel und führen Sie die Verkabelung durch den Sockel durch.

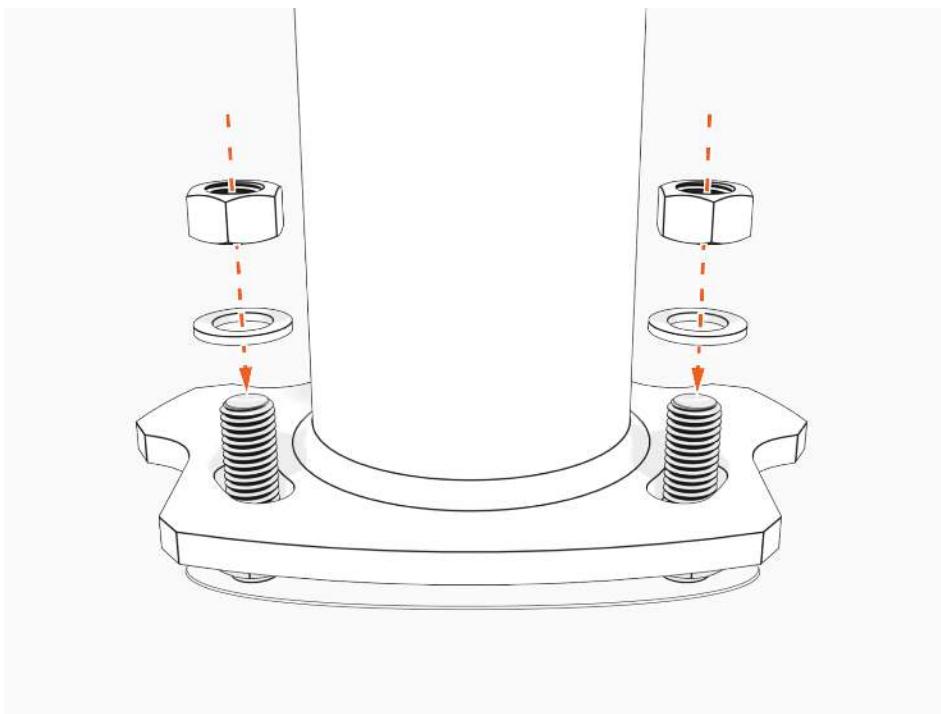


**WICHTIG:** Vermeiden Sie, das Kabelrohr zu beschädigen oder dem gepanzerten Kabel.



**WICHTIG:** Vergewissern Sie sich, dass der Sockel in Richtung des Parkplatzes ausgerichtet ist.

- 
7. Befestigen Sie den Sockel an den Schrauben und ziehen Sie die Schrauben handfest an.

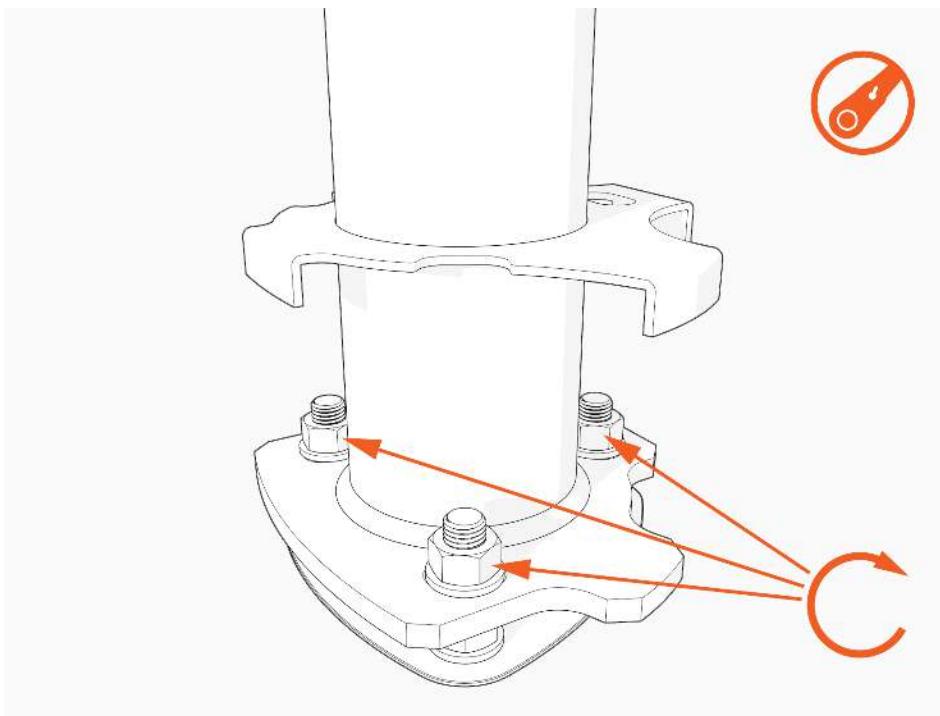


8. Vergewissern Sie sich, dass der Sockel waagerecht und lotrecht steht.

Überprüfen Sie nach jeder Einstellung die korrekte Ausrichtung, indem Sie eine Wasserwaage an verschiedenen Stellen auf dem Sockel, über jeder Schraube, positionieren.

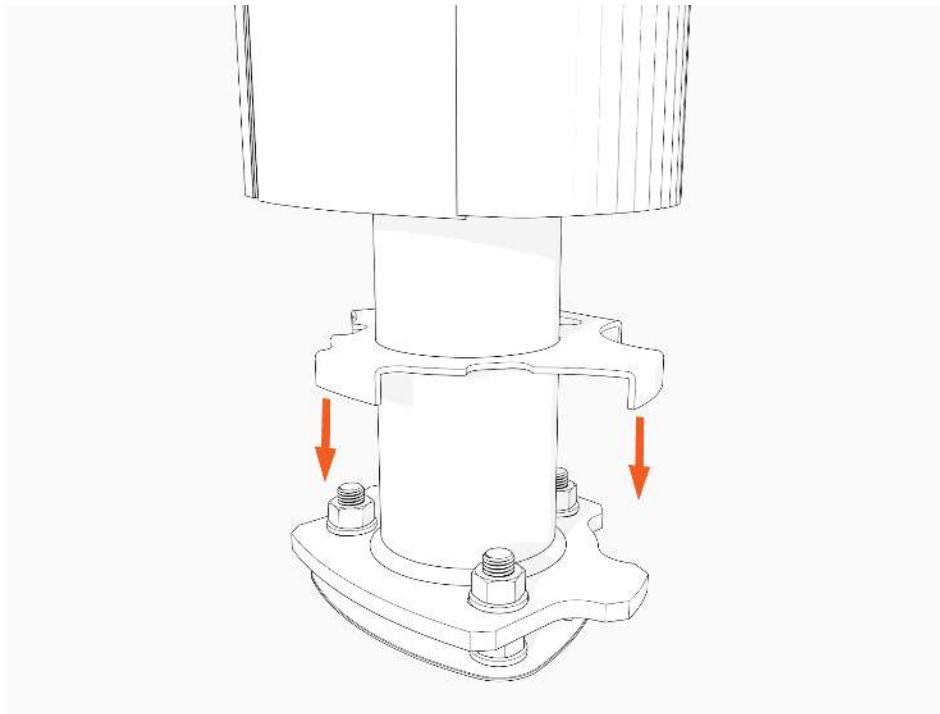


9. Ziehen Sie die oberen Muttern mit **120 Nm (88 ft-lb)** fest.

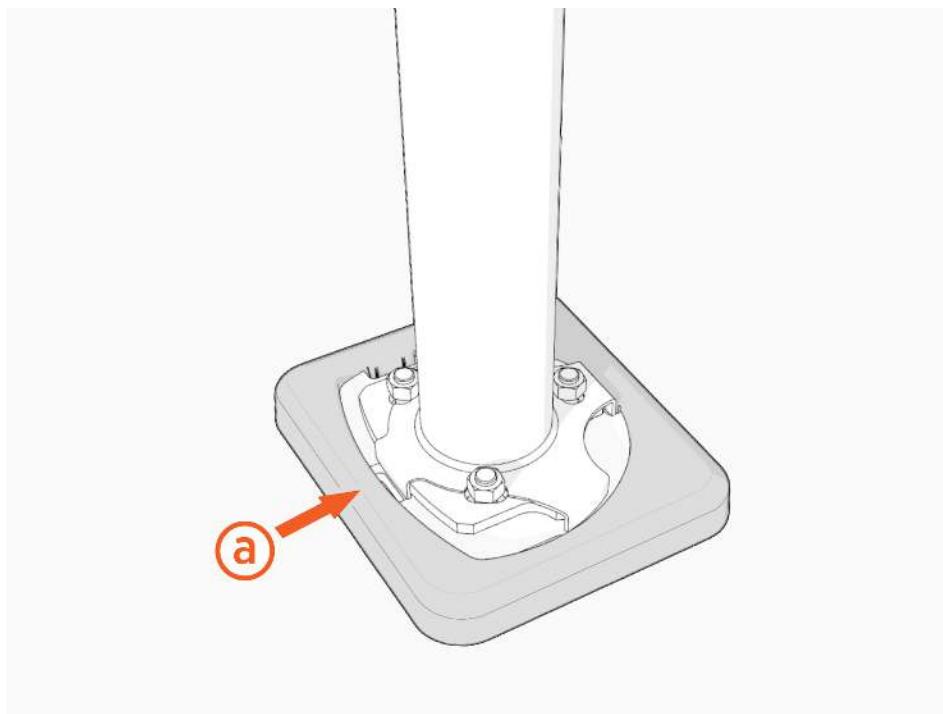


## Installation des Gehäuses

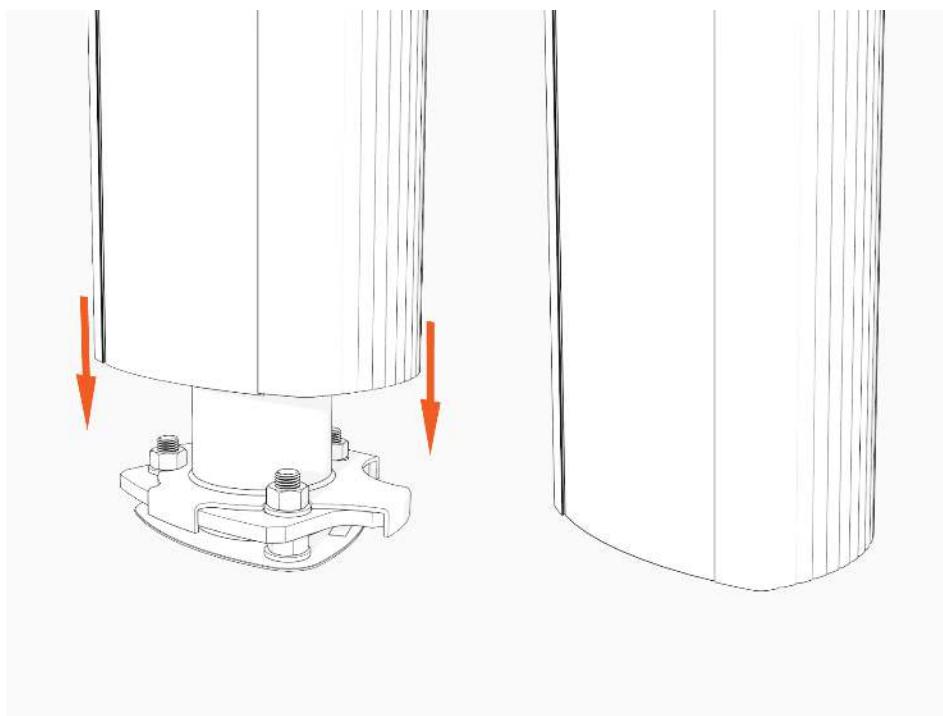
1. Richten Sie das Gummidistanzstück aus, und schieben Sie es nach unten.



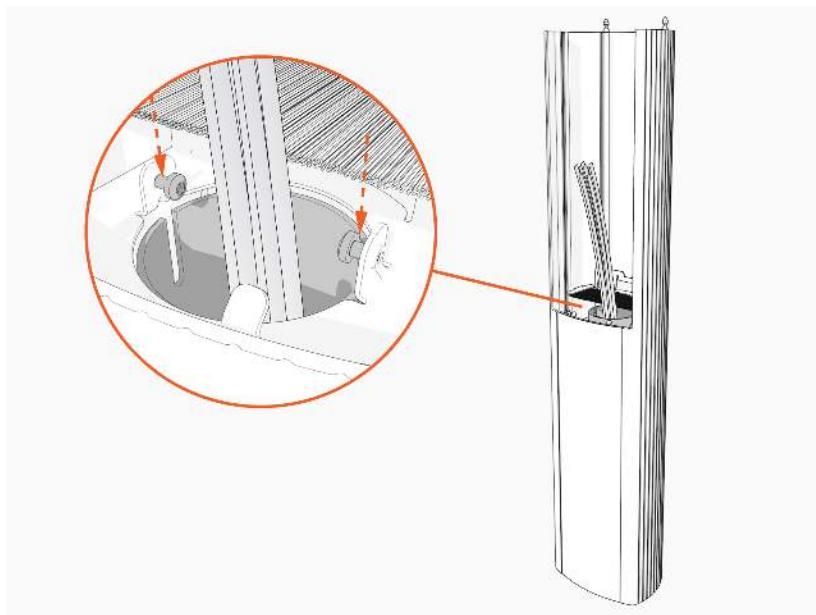
- 
2. Optional: Wenn Sie eine CP4000 ersetzen, drücken Sie die Kanten des Gummidistanzstücks (a) unter die schwarze Kunststoffabdeckung.



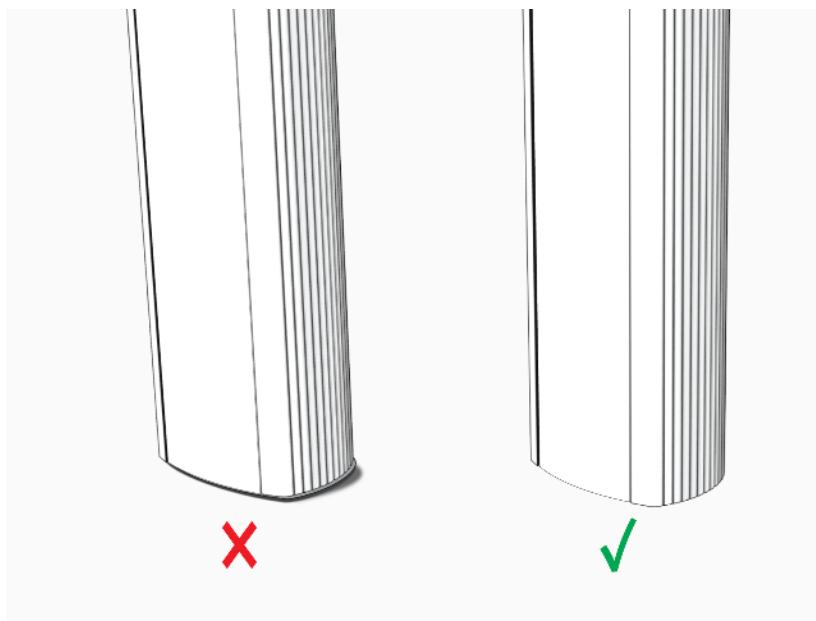
3. Schieben Sie das Gehäuse nach unten.



4. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben ausgerichtet sind.

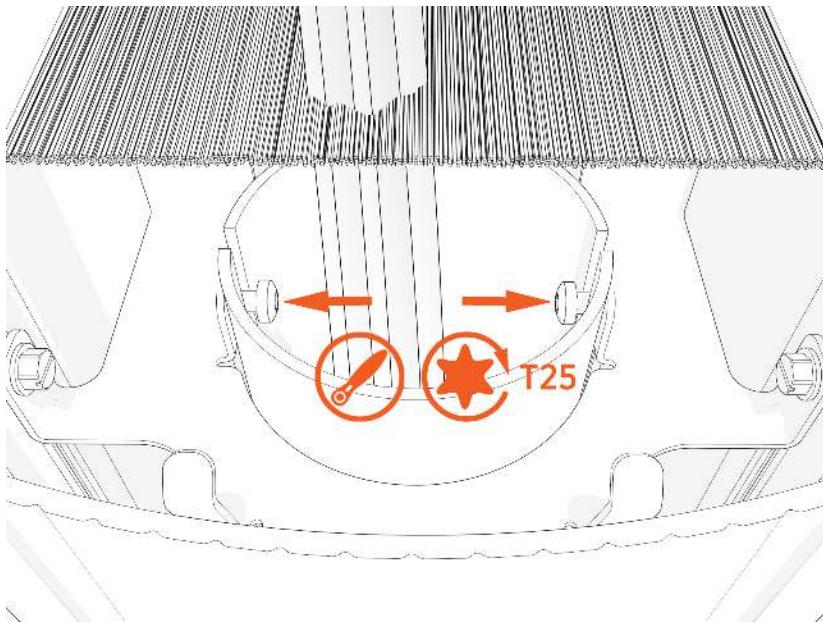


5. Richten Sie den Sockel fest an der Bodenfläche aus.



**WICHTIG:** Den Sockel nicht mit Versiegelung, Silikon oder anderem Dichtmaterial an der Betonunterlage abdichten. Der Sockel ist so konzipiert, dass er Feuchtigkeit zwischen der Bodenfläche und der Betonunterlage ableitet. Wenn der Sockel am Beton abgedichtet wird, kann Wasser im Gehäuse eingefangen werden.

- 
6. Ziehen Sie die Schrauben mit dem L-Schlüssel oder dem Mini-Ratschenschlüssel auf **4,6 Nm** (**40 Zoll/lb**) an.



## Alternative Installation: seitlich montiertes Kabelrohr

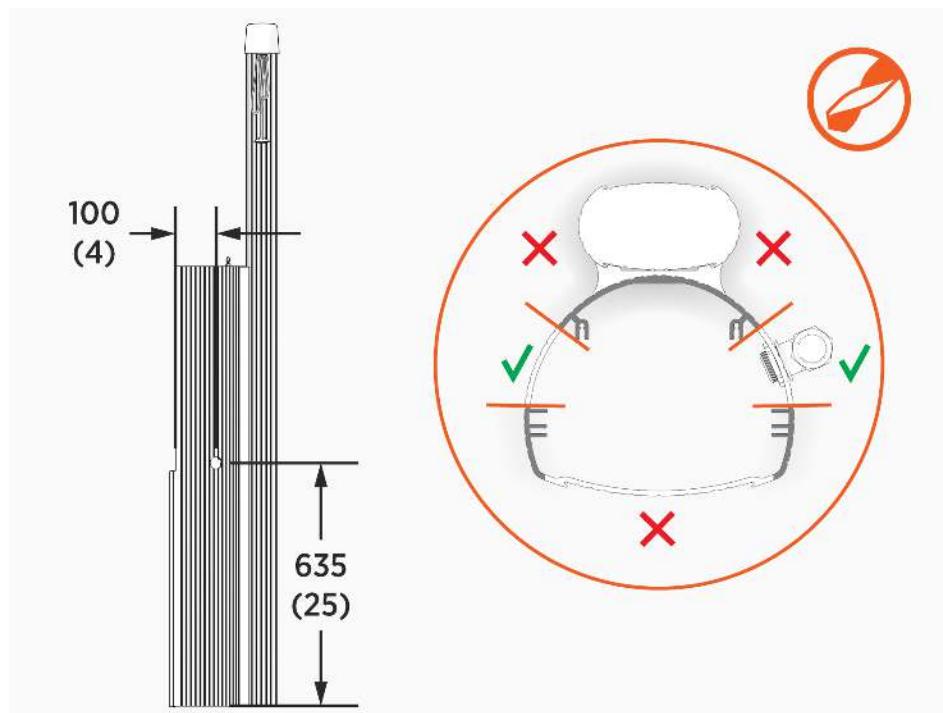
Wenn die Kabelführung nicht unterhalb des Sockels erfolgen kann (z. B. bei bereits vorhandenem Beton in einem Parkhaus), montieren Sie den Sockel und vergewissern Sie sich, dass er waagerecht und dicht ist, und befolgen Sie dann diese Schritte.

Sie benötigen eine Lochsäge oder einen Blechlocher.

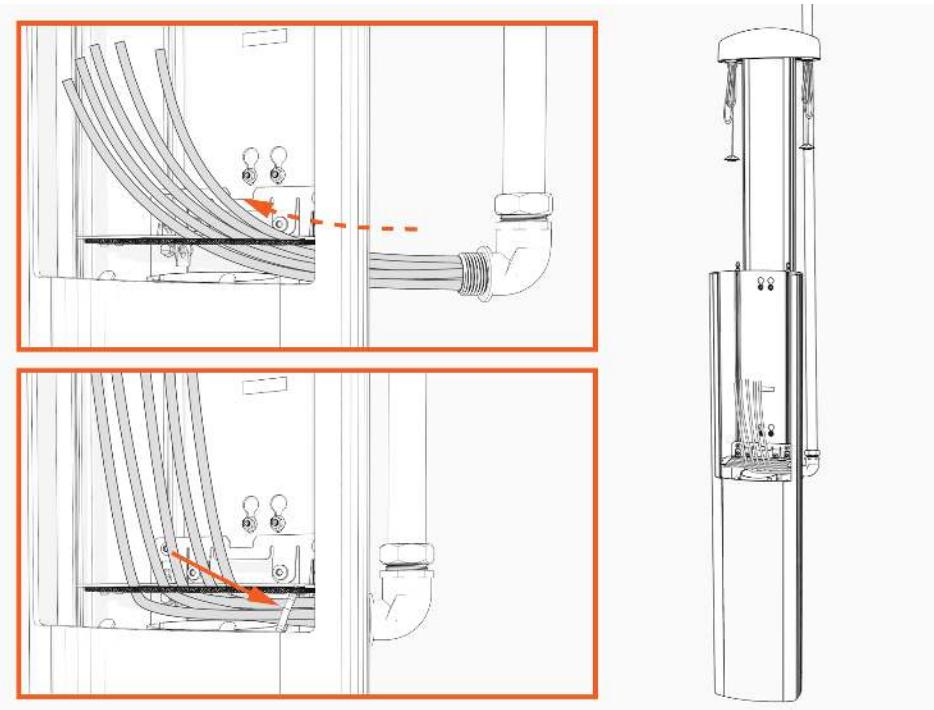
1. Markieren Sie auf beiden Seiten des Gehäuses die Stelle, an der der Kabelkanal eingeführt werden soll. Die Mitte der Öffnung muss 635 mm (25 Zoll) vom Boden und 100 mm (4 Zoll) von der Vorderseite entfernt sein, also an einer Stelle, die sich mit keinen Innenrippen überschneidet.

Bohren oder stanzen Sie ein Loch für einen 32 mm (1,25 Zoll) großen Ausbruch.

**Hinweis:** Die Abbildungen sind nicht maßstabsgetreu. Die Maße werden in metrischen Einheiten (mm) angegeben, gefolgt von den Entsprechungen in Zoll.



- 
2. Ziehen Sie die Kabel durch den Kanal und schützen Sie sie dabei vor den scharfen Kanten der internen Bauteile.



3. Dichten Sie den Kabelrohreintritt in das Sockelgehäuse unter Verwendung einer genehmigten Dichtmethode ab, die mit den geltenden Vorschriften übereinstimmt.



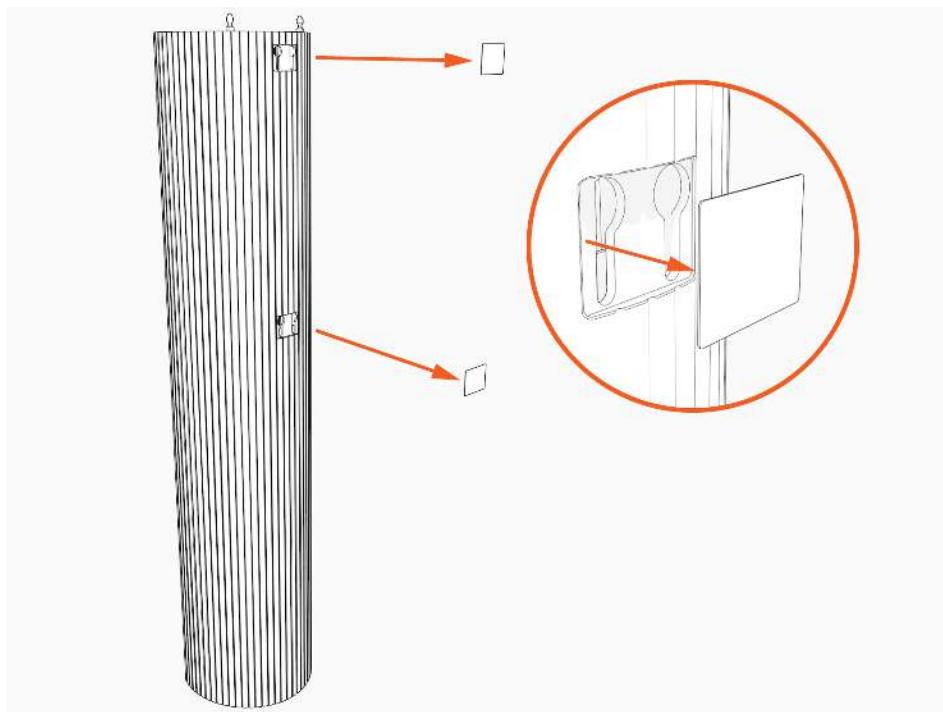
**WICHTIG:** Vergewissern Sie sich, dass die Anlage alle geltenden Vorschriften und Verordnungen erfüllt.

---

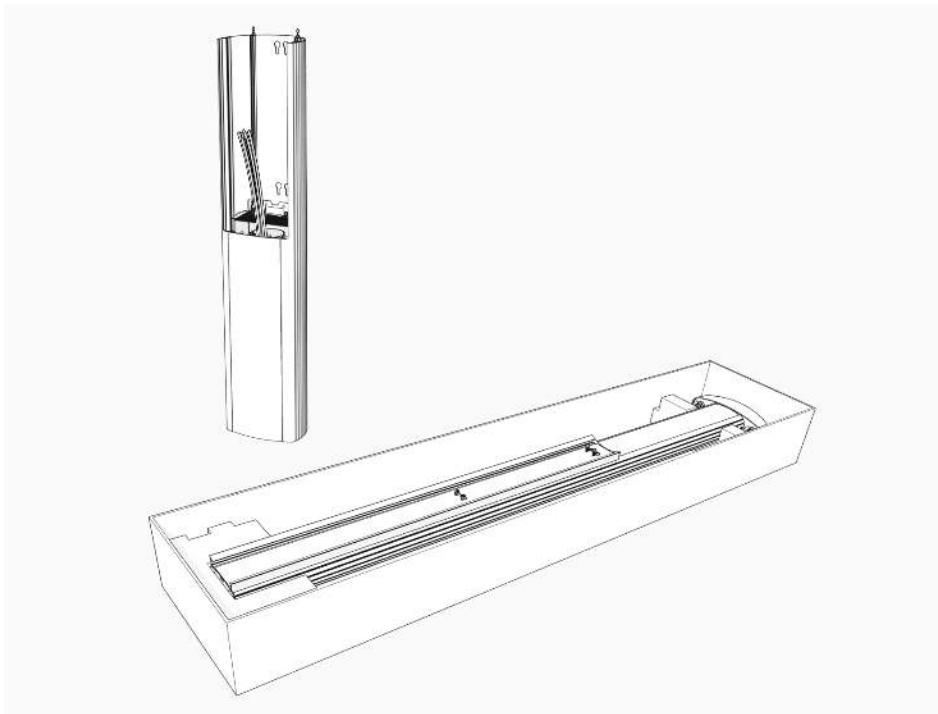
## KMK installieren (Optional)

Wenn Sie kein KMK installieren, fahren Sie mit Anschluss der Verkabelung fort.

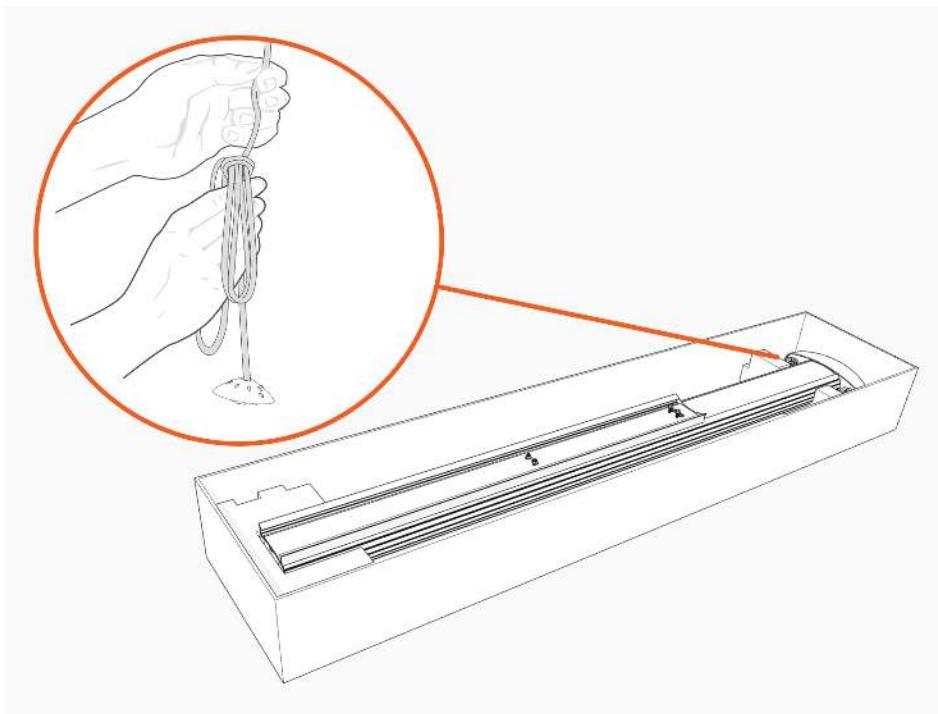
1. Entfernen Sie die beiden Aufkleber, mit denen die Löcher auf der Rückseite des Sockelgehäuses abgedeckt sind.



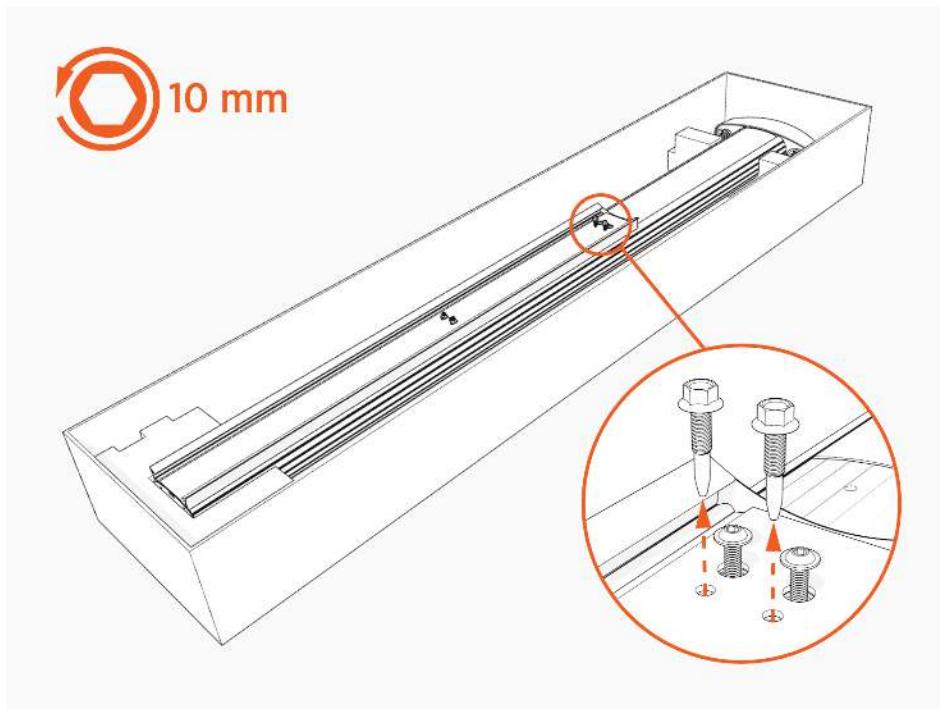
- 
2. Packen Sie die Verpackung des Kabelmanagementkits (CMK) aus und positionieren Sie sie in der Nähe der Basis des Sockels.



3. Wenn nahe dem oberen Ende des Seils der Kabelklemme kein Knoten gebunden ist, ziehen Sie das Seil ca. 600 mm (2 Fuß) weit heraus und binden Sie einen Knoten am oberen Ende des KMK.



- 
4. Entfernen und entsorgen Sie die Transportschrauben.

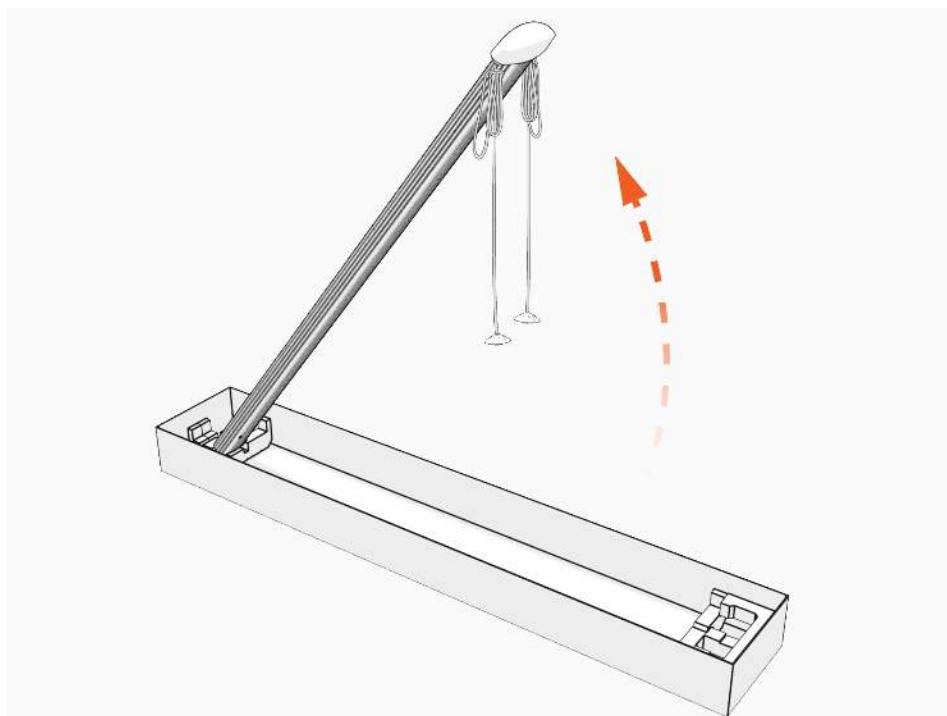


**WARNUNG:** Sobald Sie die Transportsicherungsschrauben entfernen, können sich die Gegengewichte in jeder Richtung frei bewegen. Um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie die Baugruppe immer mit dem oberen Ende höher als dem unteren Ende.

---

---

5. Richten Sie das KMK langsam auf. Die Gegengewichte fallen nach unten.

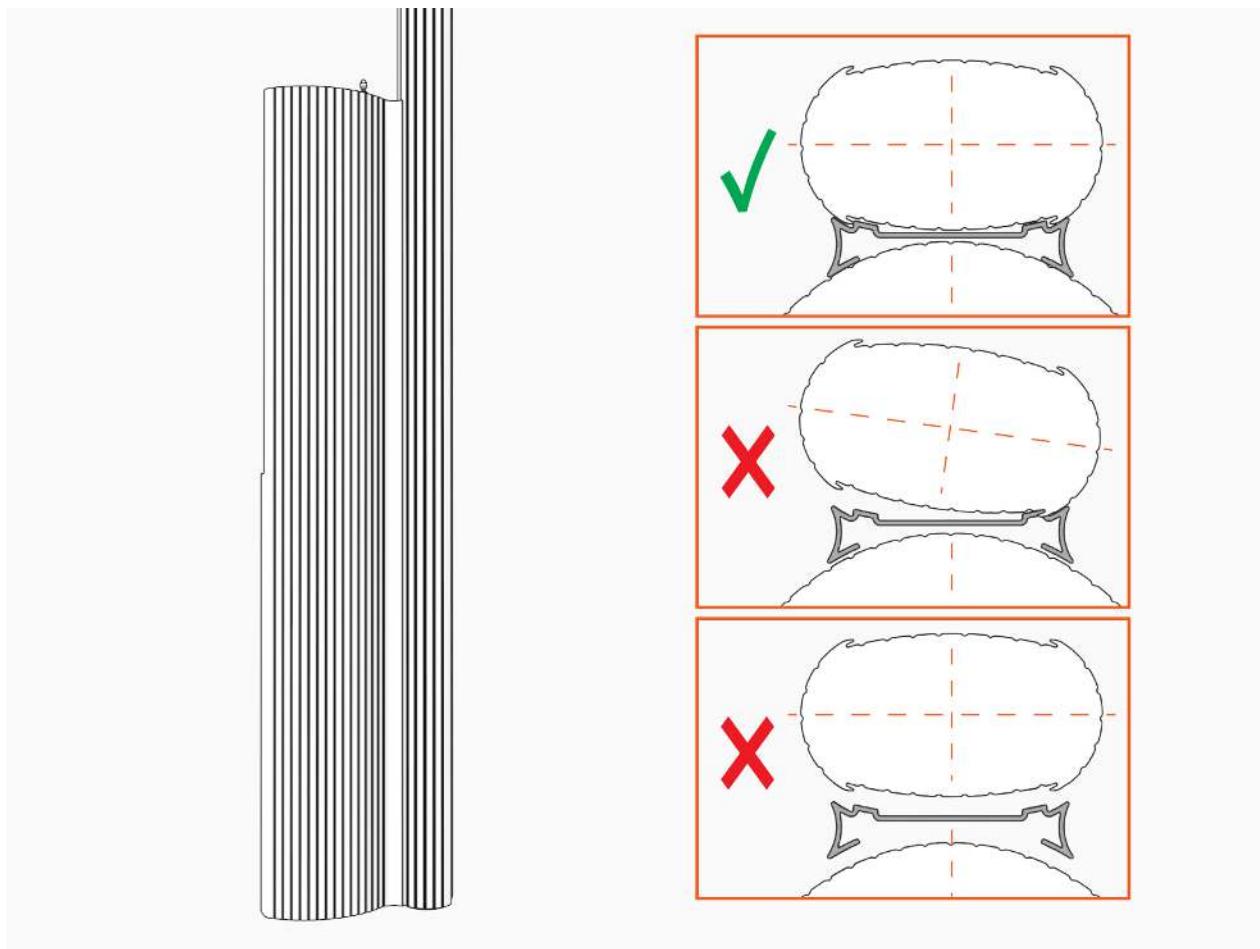


6. Stellen Sie das KMK hinter dem Sockelgehäuse auf und richten Sie die Befestigungsschrauben (oben) und die Muttern (unten) aus. Senken Sie das KMK ab.

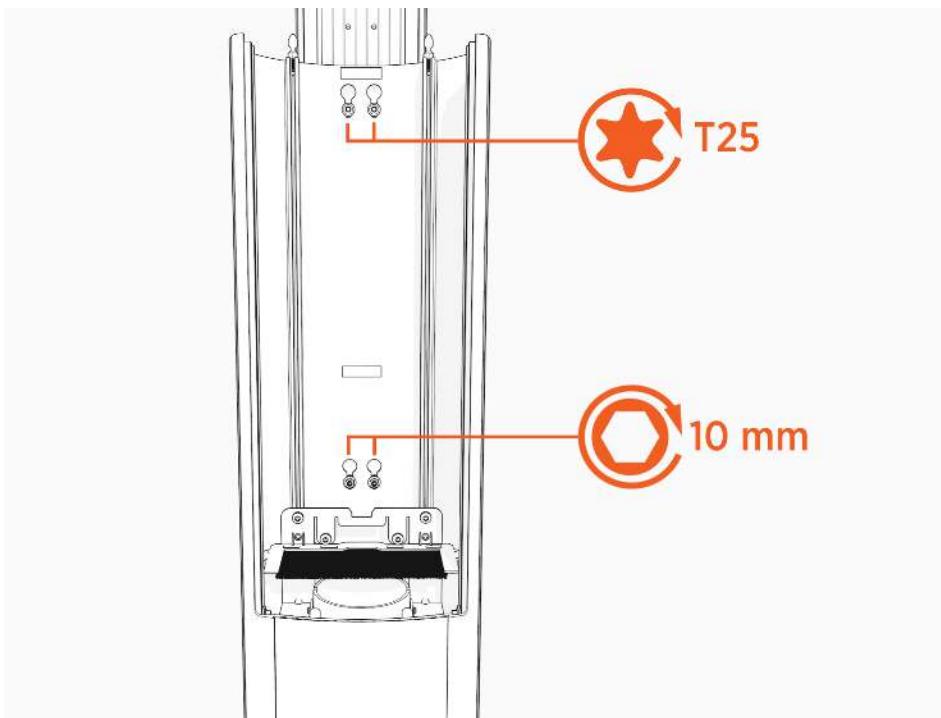




**WICHTIG:** Vergewissern Sie sich, dass das Distanzstück und das Sockelgehäuse bündig aufeinander liegen.



- Ziehen Sie die oberen T25-Schrauben mit **5,7 Nm (50 Zoll/lb)** fest. Ziehen Sie die Muttern in der Nähe des Bodens mit einem 10-mm-Schlüssel mit **5,7 Nm (50 Zoll/lb)** an.



Nach der Installation der Sockelmontage gehen Sie zu [Verkabelung verbinden](#).

# Installation einer Wandhalterung 3

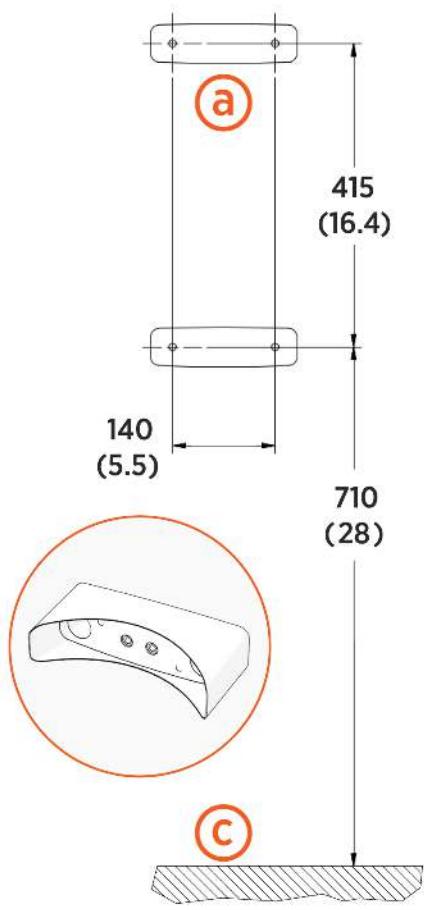
## Montage der Halterungen

1. Wählen Sie die hinteren Halterungen aus, je nachdem, ob die Ladestation ein KMK enthalten soll.
2. Markieren Sie die Löcher und vergewissern Sie sich, dass sie waagerecht sind.

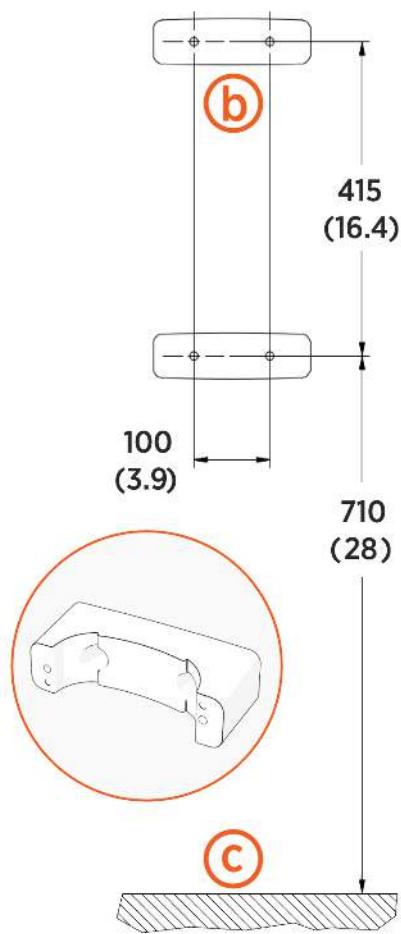
**Hinweis:** Die Abbildungen sind nicht maßstabsgetreu. Die Maße werden in metrischen Einheiten (mm) angegeben, gefolgt von den Entsprechungen in Zoll.

- a. Lochpositionen für Stationen mit Wandmontage ohne KMKs
- b. Lochpositionen für Stationen mit Wandmontage mit KMKs
- c. Bodenhöhe

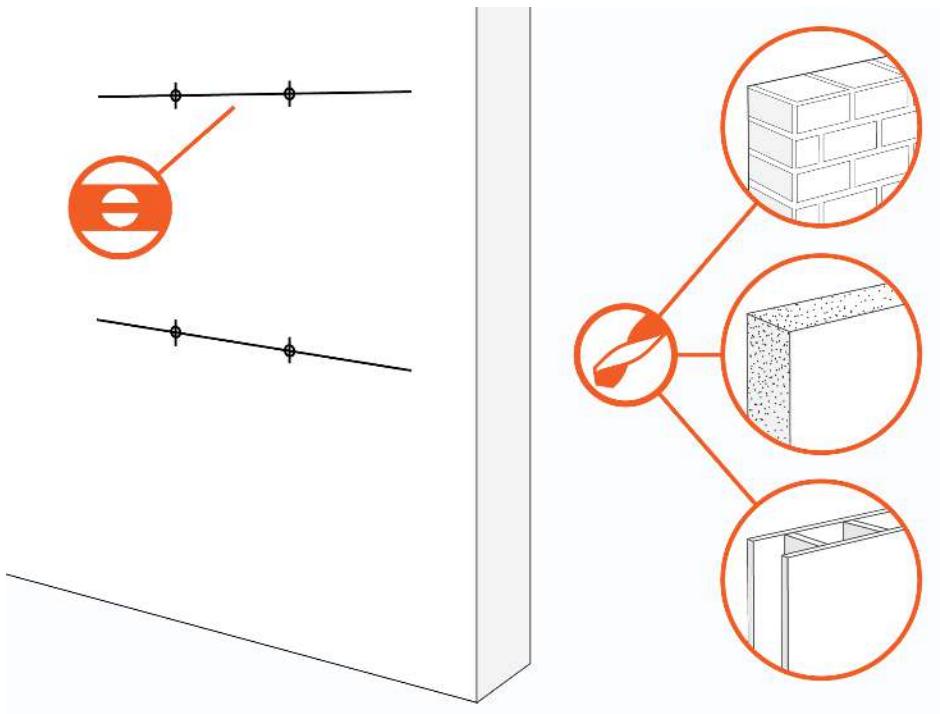
### Wandmontagestationen ohne CMK



### Wandmontagestationen mit CMK



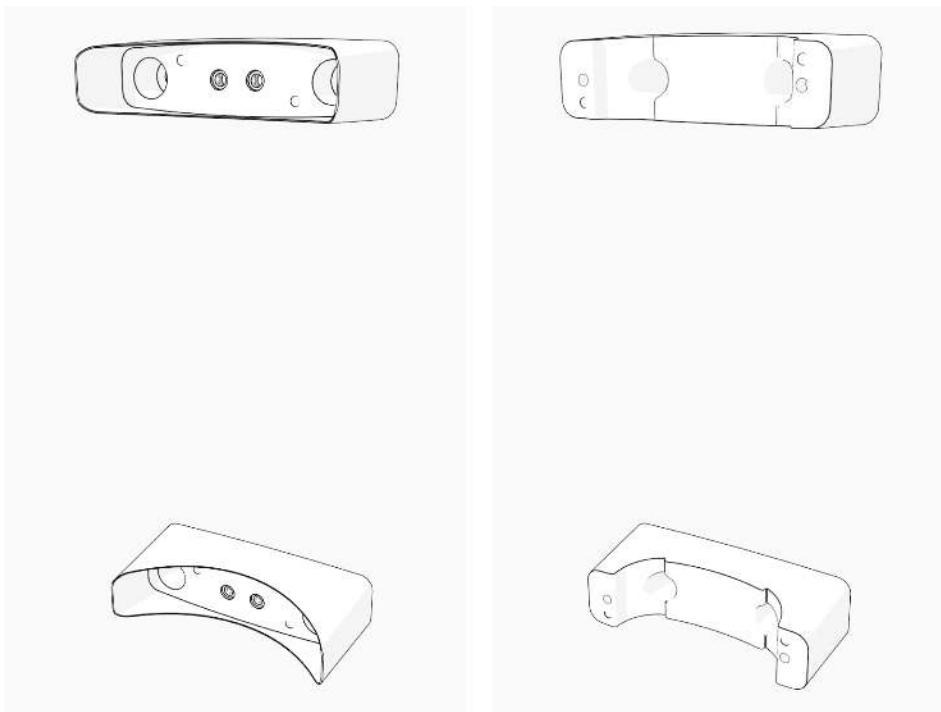
3. Bohren Sie mit einer Bohrmaschine und einem für die jeweilige Wandart geeigneten Bohreinsatz vier Löcher.
4. Bei Mauerwerk oder Betonwänden setzen Sie Mauerwerksanker (nicht im Lieferumfang enthalten) ein, die für eine Auszugskraft von mindestens 318 kg (700 lb) ausgelegt sind.



Hohlwand	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überbrücken Sie zwei Bolzen mit einer Kanalstrebe</li> </ul>
Holzbalken	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugschrauben 10 mm (3/8 Zoll); mindestens 64 mm (2 1/2 Zoll) lang</li> <li>• Unterlegscheiben, 10 mm (3/8 Zoll),</li> <li>• Geeignete Muttern für Kanalstreben</li> </ul>
Gemauerte Wand	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Expandierende Mauerwerksbefestigungen 10 mm (3/8 Zoll)</li> </ul>
Holzwand	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugschrauben, 10 mm (3/8 Zoll) x 75 mm (3 Zoll)</li> </ul>

---

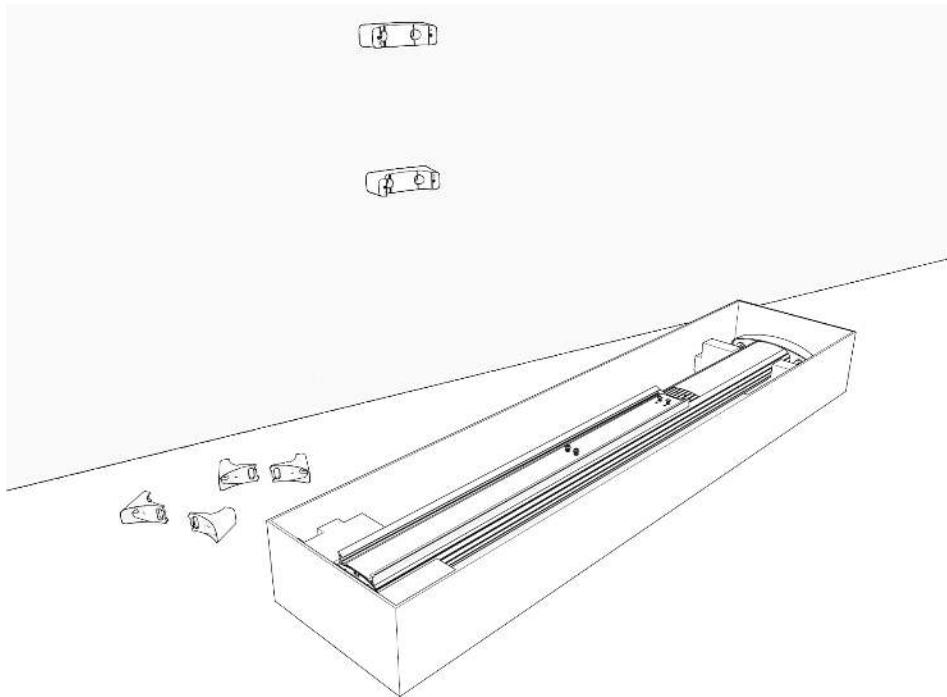
5. Befestigen Sie die Halterungen und vergewissern Sie sich, dass sie waagerecht sind.



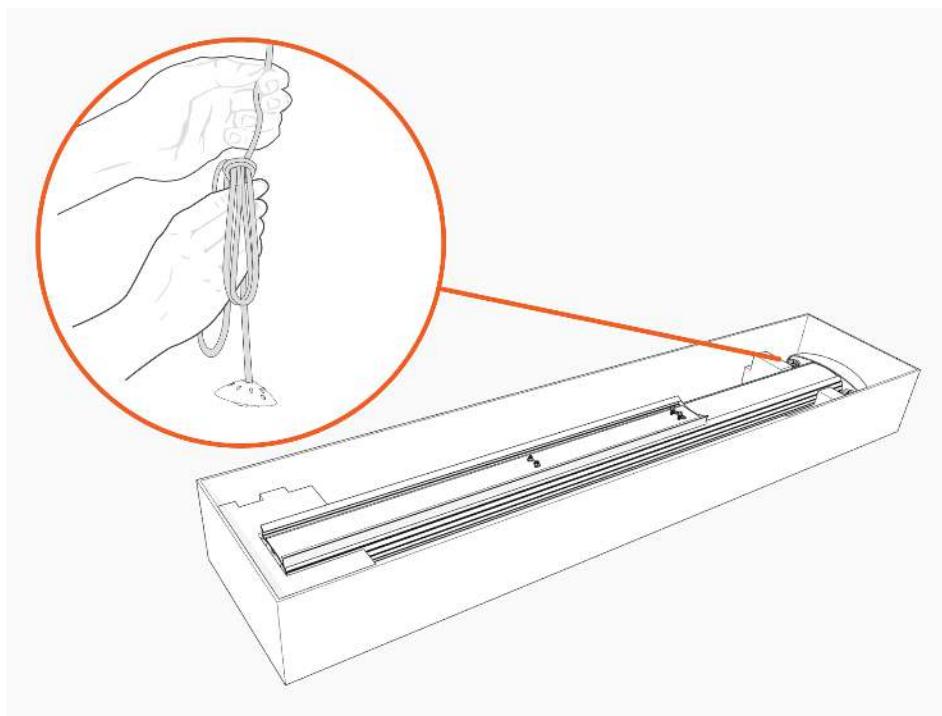
# Montieren des KMK (Optional)

**Hinweis:** Wenn Sie kein KMK montieren, fahren Sie mit Vorbereiten des Gehäuses fort.

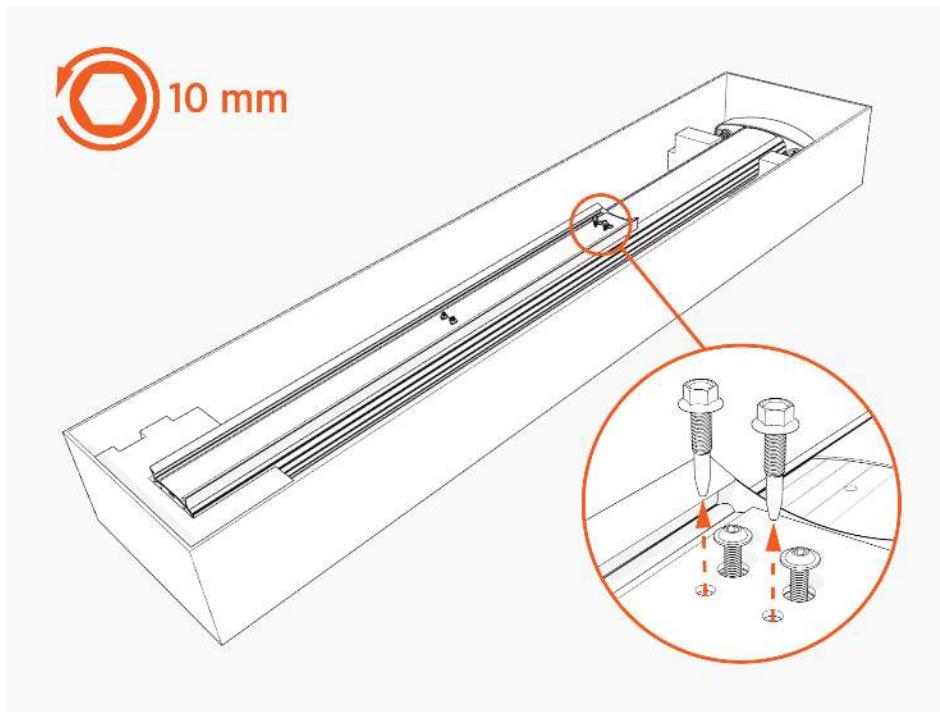
1. Positionieren Sie die Verpackung des Kabelmanagementkits (KMK) in der Nähe der Wand. Stellen Sie die vorderen Halterungen in Reichweite auf.



2. Wenn nahe dem oberen Ende des Seils der Kabelklemme kein Knoten gebunden ist, ziehen Sie das Seil ca. 600 mm (2 Fuß) weit heraus und binden Sie einen Knoten am oberen Ende des KMK.



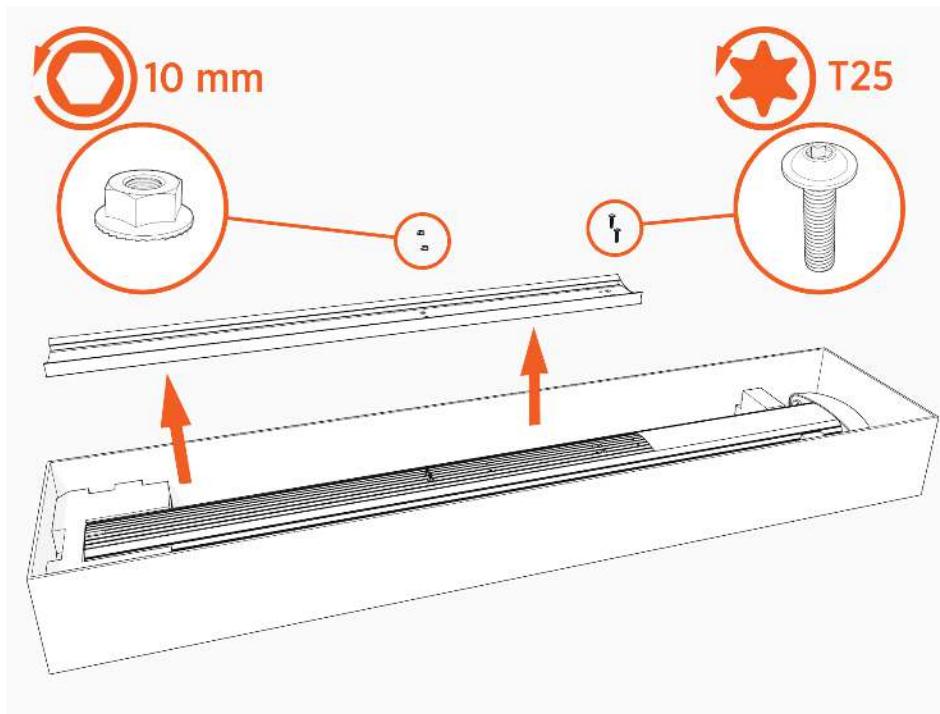
- 
3. Entfernen und entsorgen Sie die Transportschrauben.



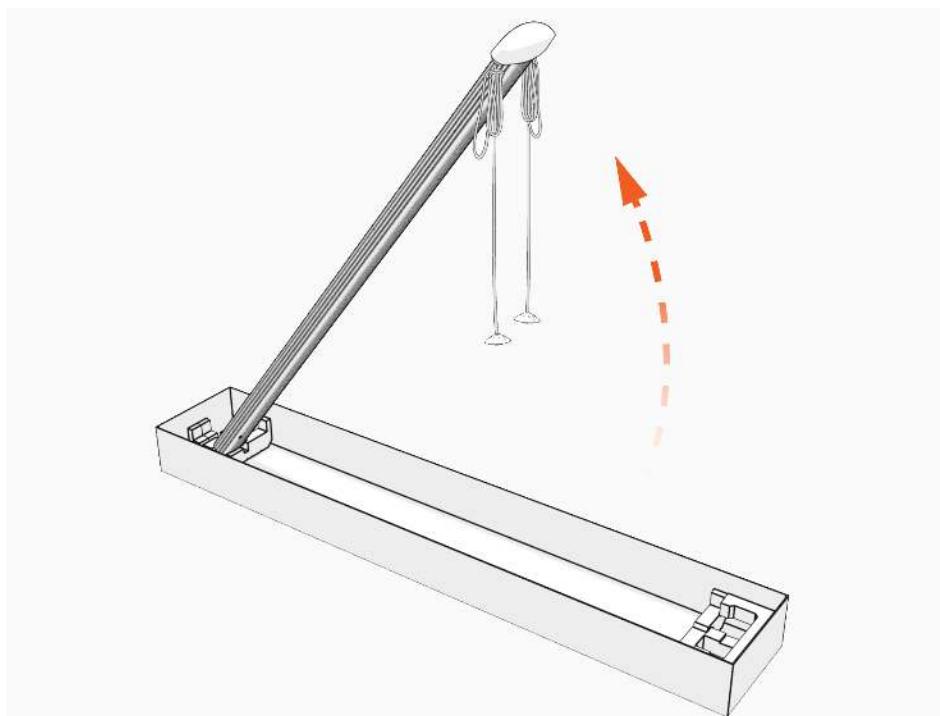
**WARNUNG:** Sobald Sie die Transportsicherungsschrauben entfernen, können sich die Gegengewichte in jeder Richtung frei bewegen. Um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden, tragen Sie die Baugruppe immer mit dem oberen Ende höher als dem unteren Ende.

---

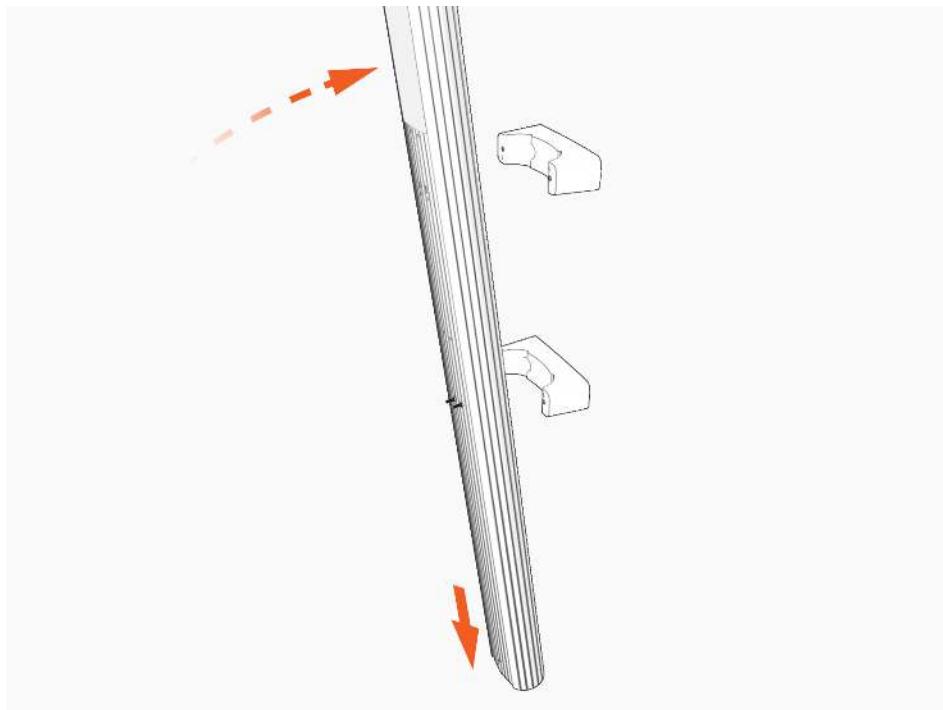
4. Entfernen Sie das Distanzstück.



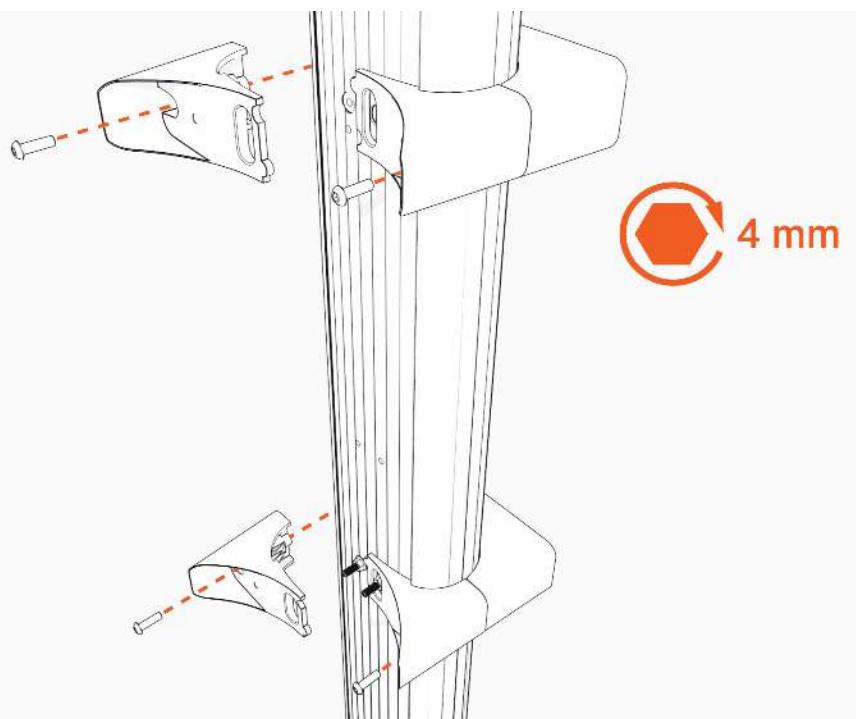
5. Richten Sie das KMK langsam auf. Die Gegengewichte fallen nach unten.



- 
6. Neigen Sie das KMK nach oben gegen die hinteren Halterungen, legen Sie die Unterseite auf den Boden und halten Sie es mit einer Hand fest, während Sie die obere vordere Halterung mit der anderen Hand positionieren.



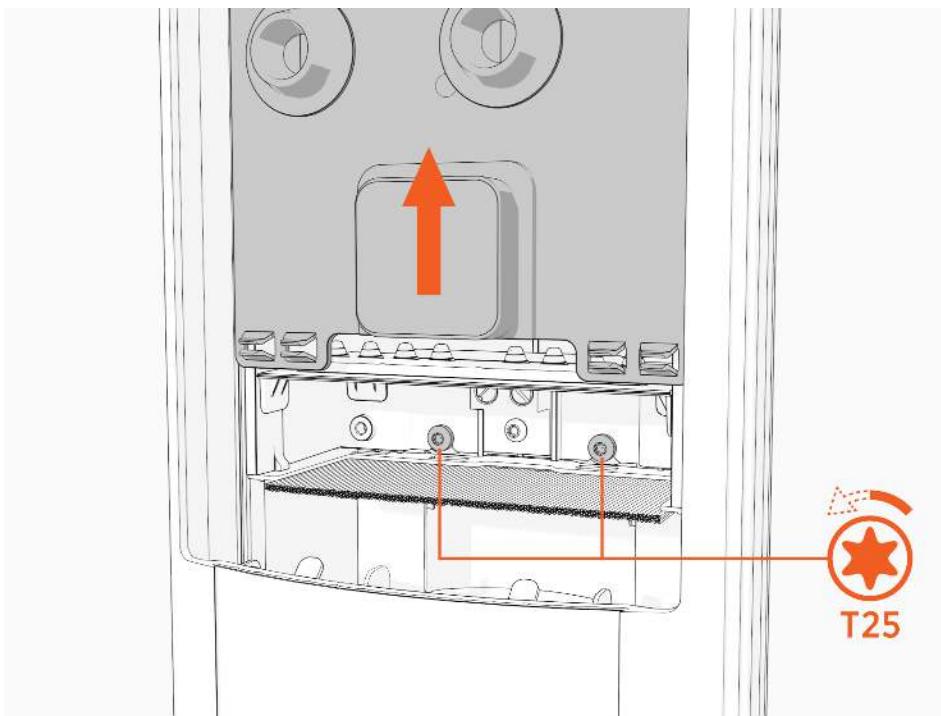
7. Nur Stationen mit KMKs: Richten Sie beide Halterungen aus. Setzen Sie die Schrauben ein, und ziehen Sie sie mit **7 Nm (5 ft-lb)** fest.



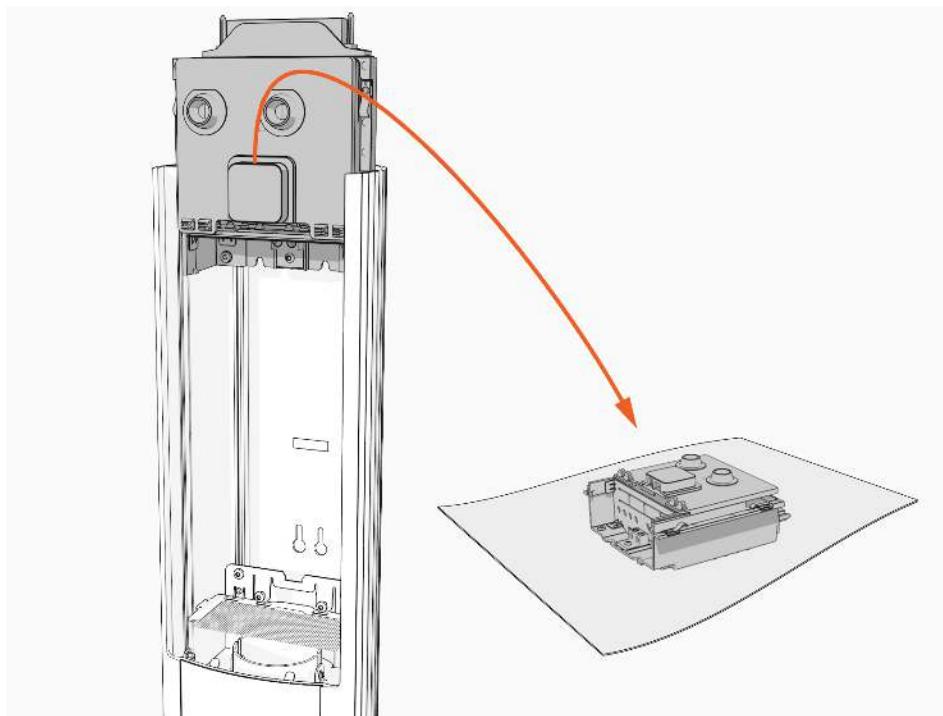
- 8.

## Vorbereitung des Gehäuses

1. Heben Sie die Abdeckung der Stromversorgungsplatte an. Lösen Sie die beiden Schrauben, aber entfernen Sie sie nicht.

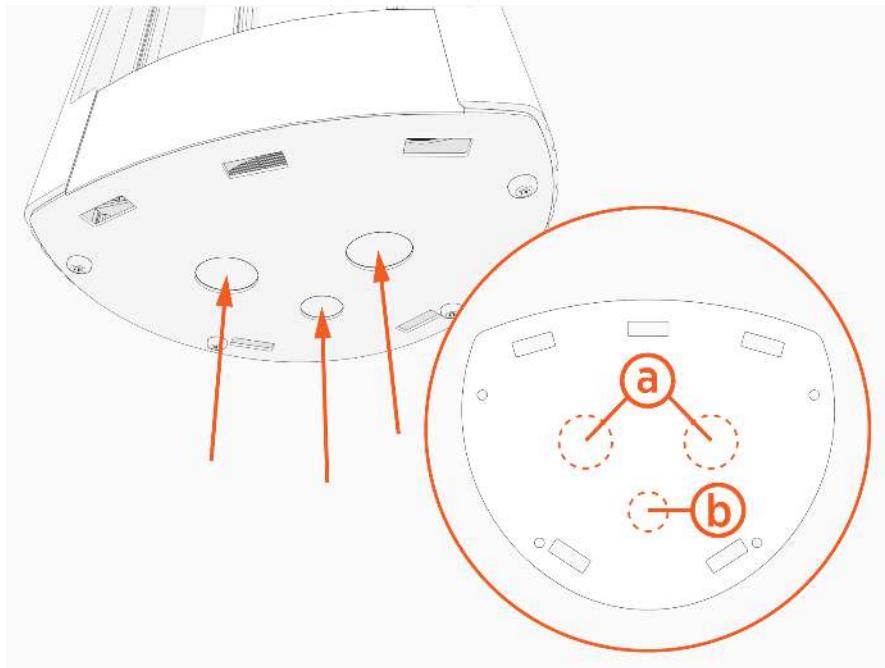


- 
2. Nehmen Sie die Stromversorgungsplatte ab und legen Sie sie vorsichtig auf eine gepolsterte Unterlage.



3. Bohren Sie oder verwenden Sie die Vorprägungen im Gehäuse, um Löcher für das Kabelrohr zu schaffen. Wenn Sie Löcher bohren, bohren Sie in der Nähe der Mitte der unteren Gehäuseplatte.

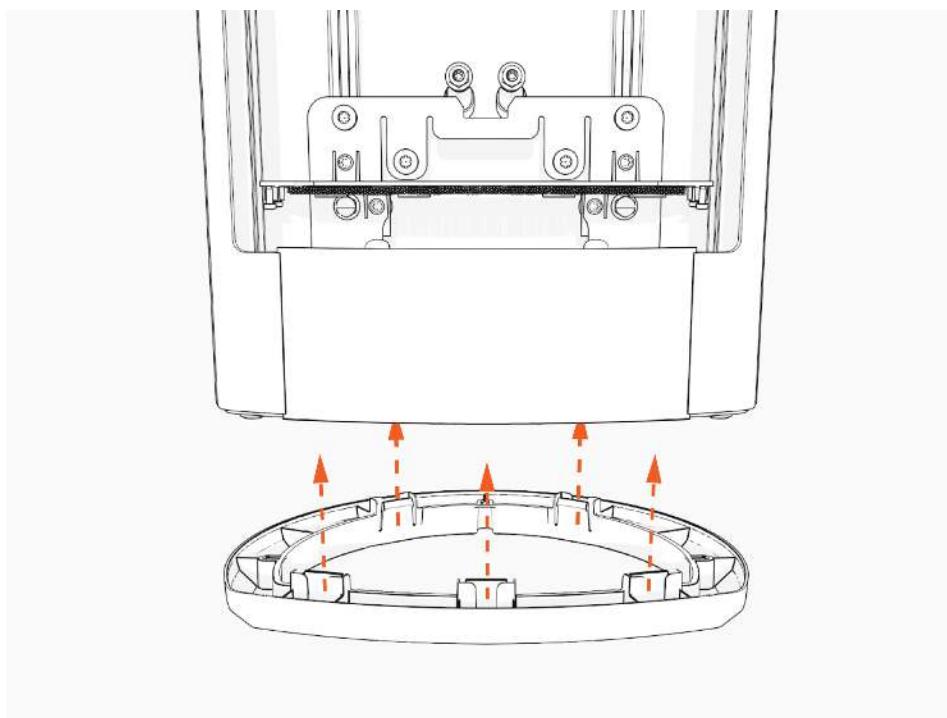
- a. 33 mm (1,3 Zoll) Ausbrechöffnung
- b. 24 mm (0,95 Zoll) Blechlocher (optionale Ethernet-Verkabelung)



Maximale Größen für größere Kabelrohre:

- Zwei Kabelkanäle mit 40 mm (1,5 Zoll) oder zwei gepanzerte Kabel mit 5 x 16 mm<sup>2</sup> (Stromeingang), Kabelkanal mit 0,75 Zoll (optionales Ethernet)
- Ein Kabelkanal mit 68 mm (2,5 Zoll) oder ein gepanzertes Kabel mit 5 x 25 mm<sup>2</sup> (Stromeingang), Kabelkanal mit 0,75 Zoll (optionales Ethernet)

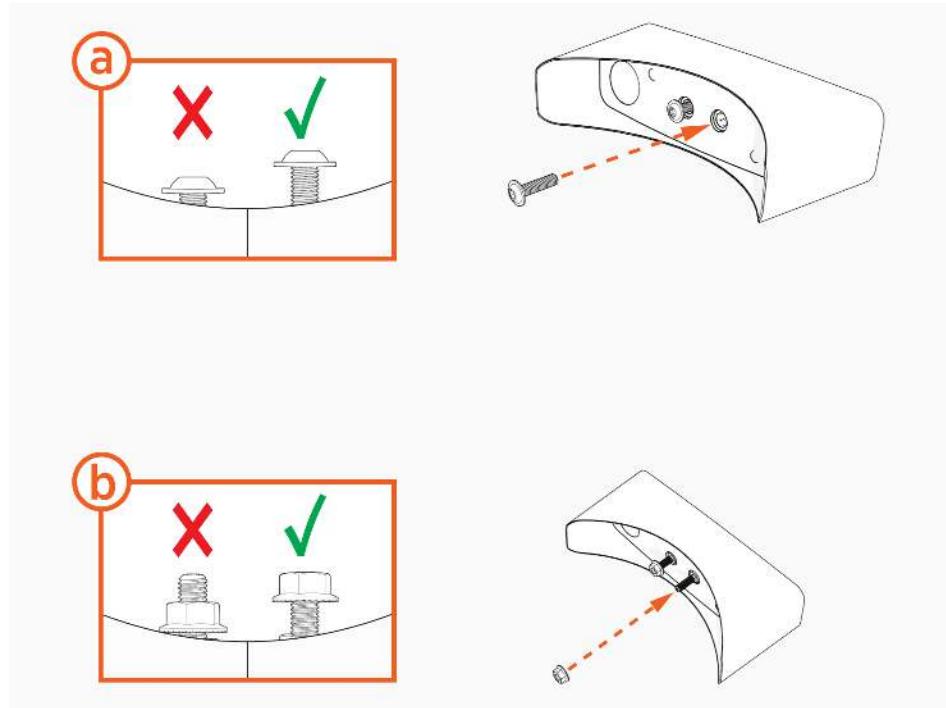
- 
4. Lassen Sie die untere Halterung an der Ladestation einrasten.



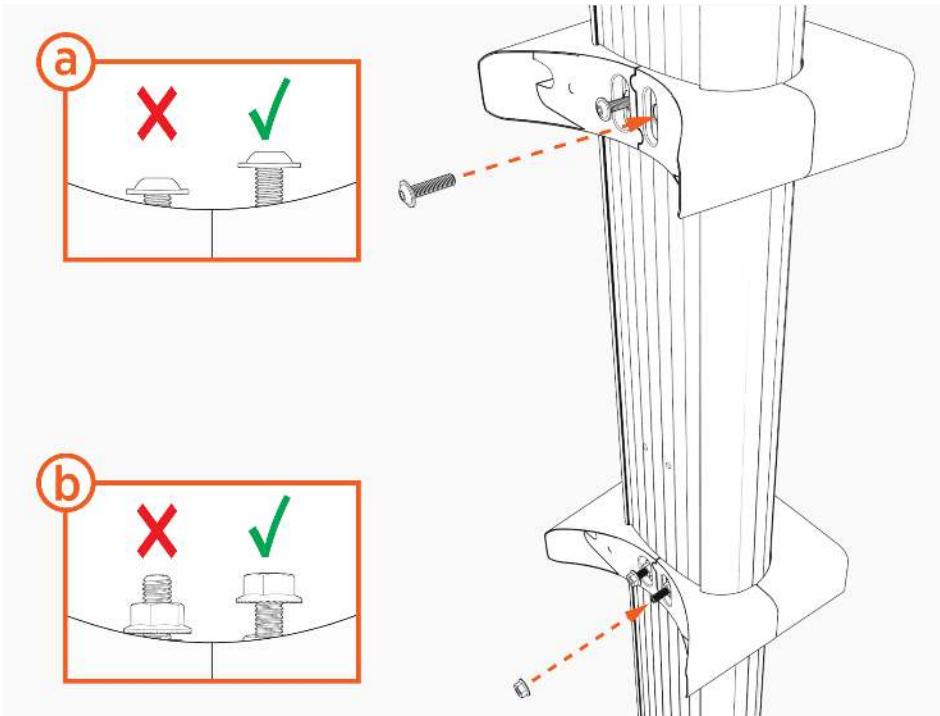
## Installation des Gehäuses

1. Führen Sie zwei Flanschschrauben (a) zur Hälfte durch die obere Halterung.
2. Führen Sie zwei Gewindestangen und Muttern (b) in die untere Halterung ein.

### Ohne KMK

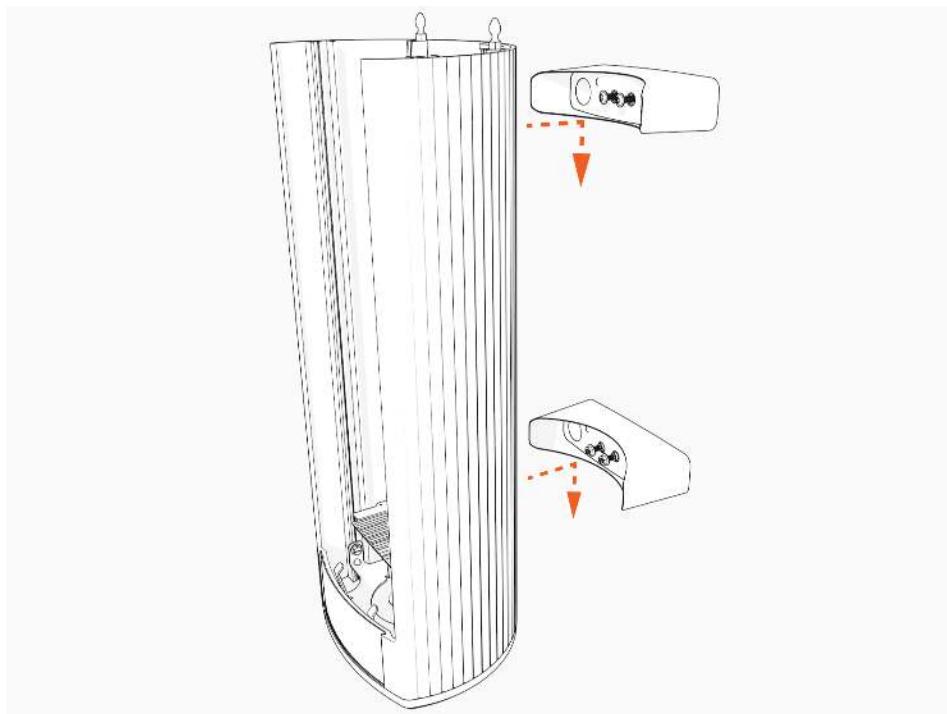


## Mit KMK

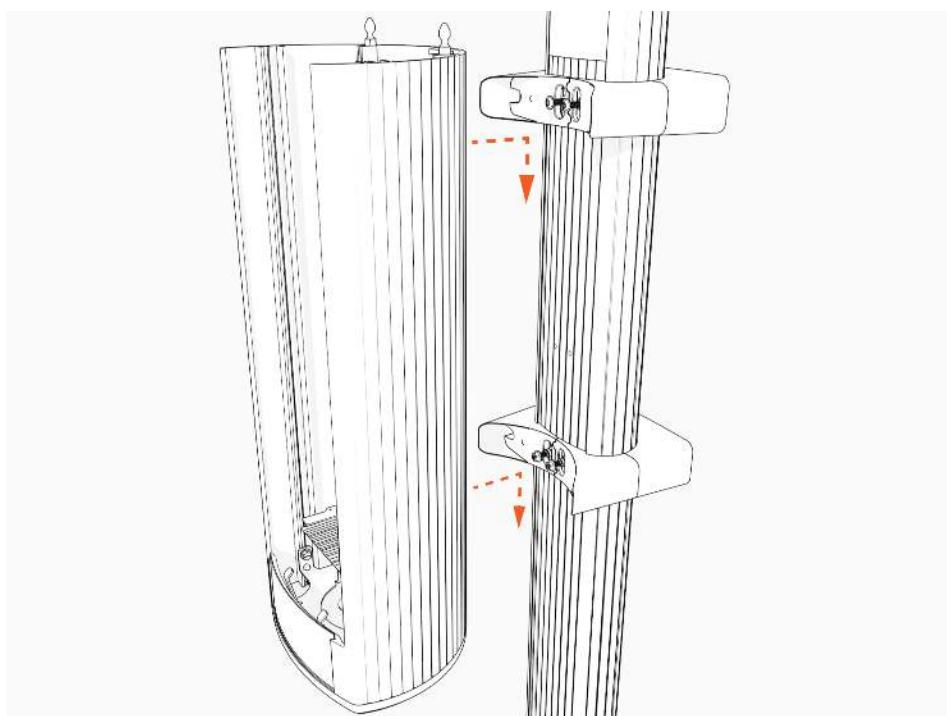


3. Richten Sie die Befestigungsschrauben (oben) und die Muttern (unten) aus, und hängen Sie das Gehäuse auf.

## Ohne KMK



## Mit KMK



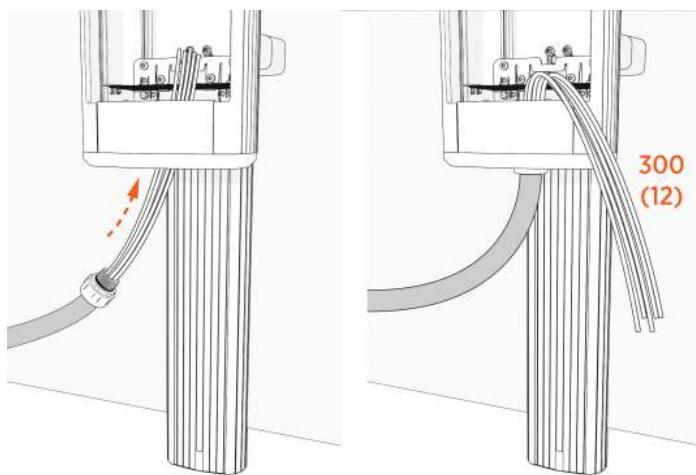
- 
4. Ziehen Sie die beiden Flanschschrauben (oben) und die beiden vormontierten Muttern (unten) mit einem Winkelschraubendreher oder einem Mini-Ratschenschlüssel mit **5,7 Nm (50 Zoll/lb)** an.



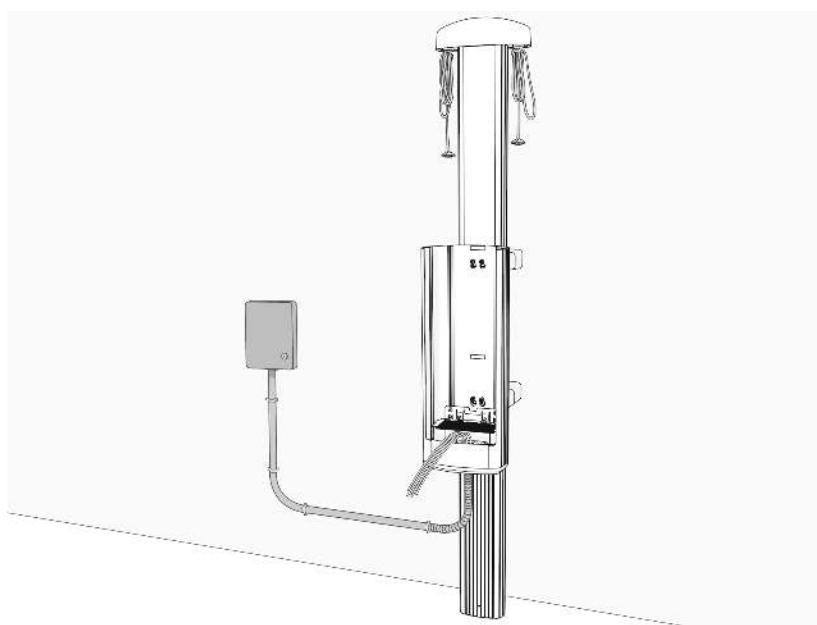
## Installation des Kabelrohrs

1. Führen Sie das Kabelrohr oder das Panzerkabel durch die untere Halterung der Ladestation und in die Ladestation.

Das Kabel muss mindestens 300 mm (12 Zoll) aus dem Kabelkanal oder der Wandmontage herausragen.



2. Wählen Sie die passende Verschraubung oder Befestigungen und ggf. Dichtmittel, um das Kabelrohr an der Ladestation zu befestigen.



**WICHTIG:** Verlegen und versiegeln Sie den Kabelkanal gemäß den geltenden Vorschriften.

Nach der Installation der Wandhalterung gehen Sie zu [Verkabelung verbinden](#).

# Anschluss der Verkabelung - 4

## Großbritannien und Europa

---

**VORSICHT:** Nur Kupferleiter verwenden.

Die CP6000 ist mit bis zu 30 mA Typ A RCD und 6 mA DC-Leckageschutz pro Port ausgestattet. Wenn die vor Ort geltenden Vorschriften die Verwendung eines zusätzlichen Fehlerstromschutzes vorschreiben, empfiehlt ChargePoint die Verwendung eines entsprechend dimensionierten FI-Schutzschalters vom Typ A, Typ F oder Typ B mit 100 mA Auslösestrom, um Fehlauslösungen zu vermeiden.



Verwenden Sie Schutzschalter, die für die maximale Stromaufnahme pro Ladestation geeignet sind.

Verwenden Sie nur neue Leitungsschutzschalter.

Vergewissern Sie sich, dass alle Strom- und Masseverbindungen sauber sind, festsitzen und nach Spezifikation mit einem Drehmoment versehen sind, besonders die an den Schutzschaltern.

Beseitigen Sie jegliche Spuren von Oxidation von sämtlichen Leitern und Klemmen, bevor Sie Drähte anschließen.

---

Die CP6000 verfügt über einen Überstromschutz, der den Ausgang abschaltet, wenn die Stromstärke das 1,25-Fache des Maximalstroms oder mehr beträgt.

**Hinweis:** Der maximal zulässige Kabelquerschnitt für einen einzelnen Eingang beträgt 25 mm<sup>2</sup>. Informieren Sie sich über die vor Ort geltenden Bestimmungen.

Je nach verwendeter Konfiguration (einfacher oder doppelter Eingang) muss der Anschlusspunkt in der CP6000-Ladestation durch einen einfachen oder doppelten Leitungsschutzschalter für den Kurzschlusschutz vor der Ladestation geschützt werden.

ChargePoint empfiehlt die Verwendung von Leitungsschutzschaltern (MCB) mit C-Charakteristik, die wie folgt bemessen sein müssen:

- 20 A für eine ein- oder dreiphasige Ladestation mit 16 A
- 25 A für eine ein- oder dreiphasige Ladestation mit 20 A
- 32 A für eine ein- oder dreiphasige Ladestation mit 25 A
- 40 A für eine ein- oder dreiphasige Ladestation mit 32 A
- 63 A oder 80 A für eine dreiphasige Ladestation mit 63 A

**Hinweis:** Der MCB muss alle stromführenden Leiter (einschließlich des Neutralleiters) öffnen.

Phasen	Max. Strom pro Ausgang (A)	Anzahl der Ausgänge	Max. Stromaufnahme (A)	Leistungsaufnahme (kW)	Erforderliche Schutzschalter	Mindestgröße der Schalttafel für einen Eingang (A)	Mindestgröße der Schalttafel für zwei Eingänge (A)
Ein-fach	16	1	16	3,7	1	20	—
Ein-fach	20	1	20	4,6	1	25	—
Ein-fach	25	1	25	5,8	1	32	—
Ein-fach	32	1	32	7,4	1	40	—
Ein-fach	16	2	32	7,4	1 oder 2	40	20
Ein-fach	20	2	40	9,2	1 oder 2	50	25
Ein-fach	25	2	50	11,5	1 oder 2	63	32
Ein-fach	32	2	63	14,5	1 oder 2	63	40
Drei	16	1	16	11,0	1	20	—
Drei	20	1	20	13,8	1	25	—
Drei	25	1	25	17,3	1	32	—
Drei	32	1	32	22,1	1	40	—
Drei	16	2	32	22,1	1 oder 2	40	20
Drei	20	2	40	27,6	1 oder 2	50	25
Drei	25	2	50	34,5	1 oder 2	63	32
Drei	32	2	63	44,2	1 oder 2	63	40
Drei	32	2	80	44,2	1 oder 2	80	40

# Konfiguration mit Stromkreisverteilung

Mit gemeinsam genutztem Kabel ist ein einzelner Stromkreis gemeint, der zwei Ports an der Ladestation mit Strom versorgt.



**WICHTIG:** Wenn die Ladestation nicht für die gemeinsame Nutzung von Kabeln (Stromkreisverteilung) konfiguriert ist, fahren Sie mit der [Installation der Stromversorgungsplatte](#) fort.

Die CP6000-Ladestationen können mit einem Kabel installiert werden, das beide Ports speist (Circuit Share) oder mit zwei Kabeln, ein Kabel pro Port.



**VORSICHT:** Aufgrund von Bestimmungen zum Schutz vor Überstrom ist ein einzelnes Kabel, das beide Ports speist, nicht in allen Ländern mit den örtlichen Vorschriften konform. Überprüfen Sie die am Installationsort geltenden Bestimmungen, damit die Konformität und ein sicherer Betrieb gewährleistet werden können.



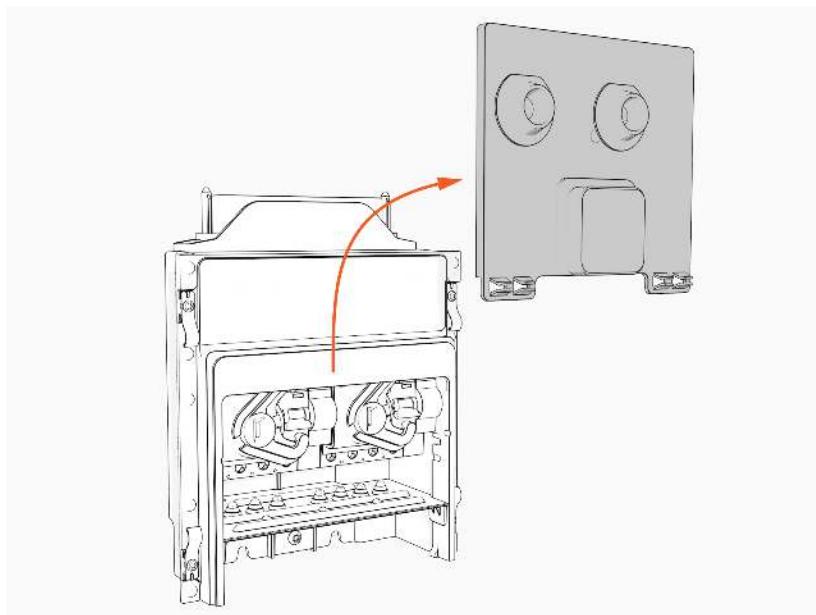
## WICHTIG:

Alle CP6000-Ladestationen verfügen über Steckbrücken für die Energieverteilung der Schaltkreise L1 – L2. Wenn eine Ladestation mit zwei Ports von einem einzigen dreiphasigen Stromkreis gespeist wird, installieren Sie die Steckbrücke L1 – L2. Dies ermöglicht eine lokale Phasendrehung zwischen den beiden Ladepunkten, um die Ladelasten auf die Versorgungsphasen zu verteilen und auszugleichen.

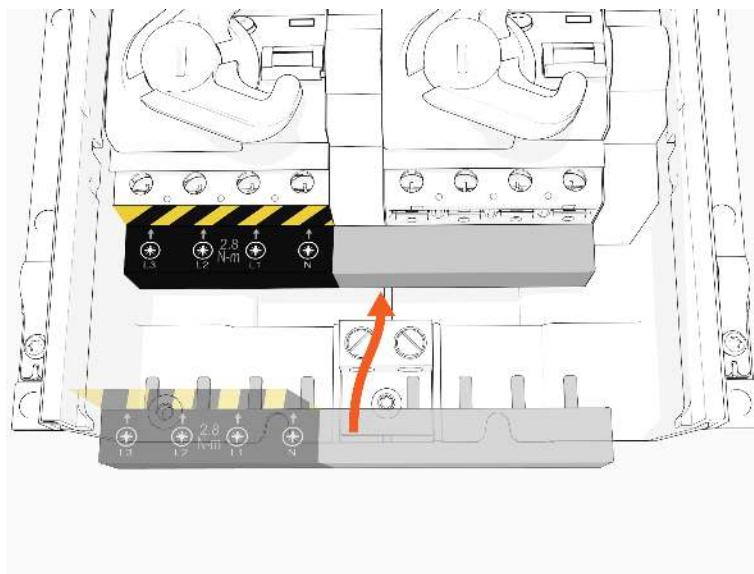
**Hinweis:** Die CP6000-Ladestation kann technisch entweder mit einem oder zwei Eingangskabeln verbunden werden. CP6000-Ladestationen integrieren jedoch keinen Fehlerstromschutzschalter mit Leistungsschutzschalter (RCBO), sondern einen Fehlerstromschutzschalter (RCCB) pro Ladepunkt. In bestimmten Ländern schreiben lokale Standards vor, dass diese Ladestationen mit zwei Eingangskabeln und einem vorgesetzten Miniaturleistungsschutzschalter (MCB) oder einem MCB verbunden sind, der mit einer Fehlerstromschutzvorrichtung (RCD) kombiniert ist, die jeden Ladepunkt schützt. Achten Sie darauf, die lokalen Standards zu befolgen, bevor Sie sich für die Installation der Ladestation mit einem Eingangskabel entscheiden.

Wenn ein einziger Stromkreis eine Ladestation mit zwei Ports speist, MÜSSEN Sie Steckbrücken für das Energiemanagement L1 – L1 installieren, damit beide Ports korrekt funktionieren. Wenden Sie sich an den ChargePoint-Support, um die erforderlichen Steckbrücken für das Energiemanagement L1 – L1 zu bestellen.

1. Schieben Sie die Abdeckung der Stromversorgungsplatte nach oben und legen Sie sie vorsichtig zur Seite.



2. Montieren Sie die Steckbrücke.



**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

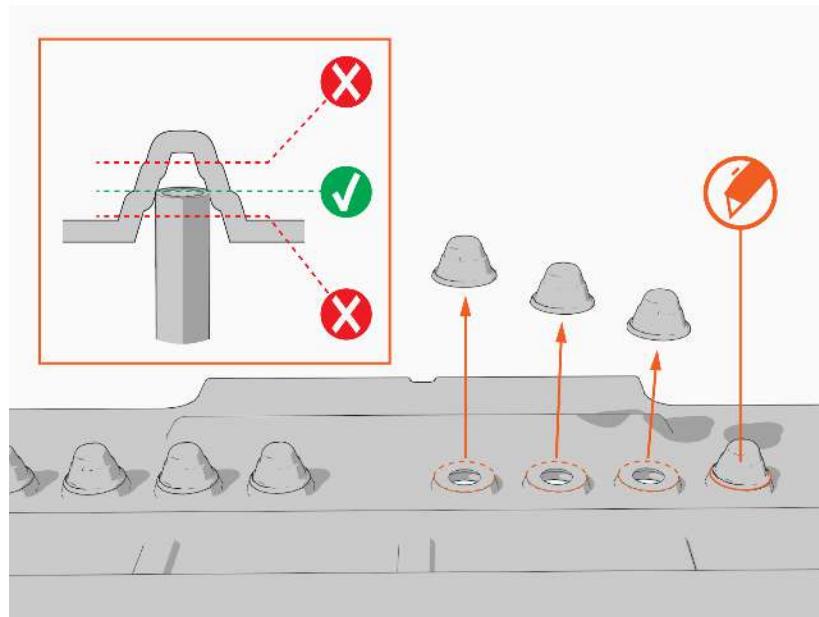


**WARNUNG:** Installieren Sie eine Steckbrücke nur, wenn ein Stromkreis beide Anschlüsse versorgt. Wenn eine Steckbrücke dort installiert wird, wo ein Stromkreis an jeden Port läuft, kann es zu einem Kurzschluss zwischen diesen Leitungen kommen.

1. Messen Sie den Durchmesser der Drähte.

- 
2. Schneiden Sie Löcher in die Noppen auf dem schwarzen Gummischutz.

Die Löcher müssen auf der richtigen Höhe sein, damit die Kabel durch den Gummischutz in die Klemmleisten geführt werden können.



**Hinweis:** Nach dem Abschneiden der Noppen müssen die Drähte durch die Löcher gleiten.

## Installation der Stromversorgungsplatte

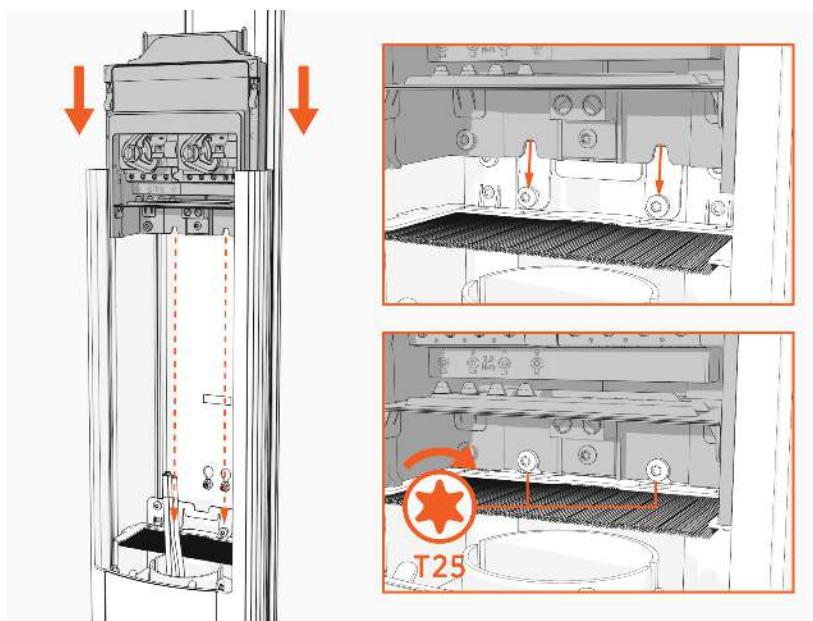
1. Richten Sie die Stromversorgungsplatte am Gehäuse aus und schieben Sie sie nach unten, bis sie die Metallhalterung berührt.



**WICHTIG:** Achten Sie bei der Verlegung darauf, die Kabel für den Fernauslöseschalter nicht zu beschädigen.

2. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgungsplatte richtig aufgesetzt ist.

- Ziehen Sie die Schrauben mit einem T25-Drehmomentschlüssel mit **5,7 Nm (50 Zoll/lbs)** an, um die Stromversorgungsplatte zu befestigen.



## Die Verdrahtung anschließen

- Isolieren Sie 12 mm (0,5 Zoll) der Kabelenden ab.

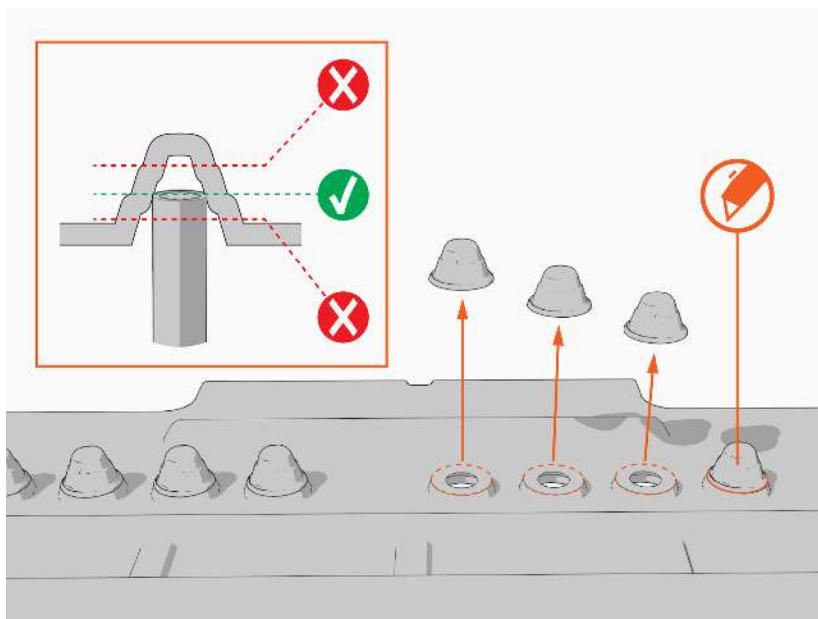


**WICHTIG:** Schneiden Sie die Drähte gerade im 90°-Winkel und nicht schräg.

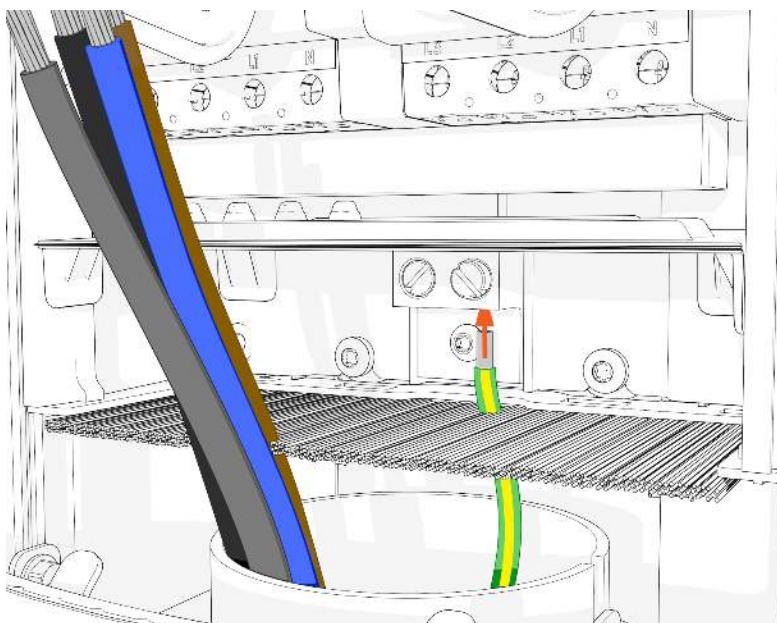


**Hinweis:** Bringen Sie Aderendhülsen an mehradrigen Kabeln an. Crimpen Sie den Kabelabschluss.

2. Wenn Sie bereits Kabellöcher in den schwarzen Gummischutz geschnitten haben, fahren Sie mit dem Einsatz des Schutzleiters fort.
1. Messen Sie den Durchmesser der Drähte.
2. Schneiden Sie Löcher in die Noppen auf dem schwarzen Gummischutz.  
Die Löcher müssen auf der richtigen Höhe sein, damit die Kabel durch den Gummischutz in die Klemmleisten geführt werden können.

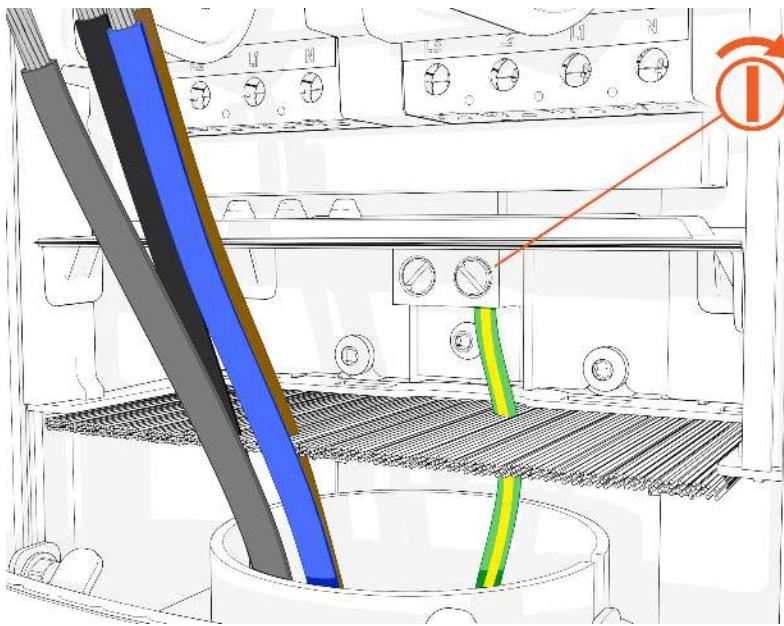


3. Schieben Sie den Schutzleiter (PE) in die PE-Klemme.



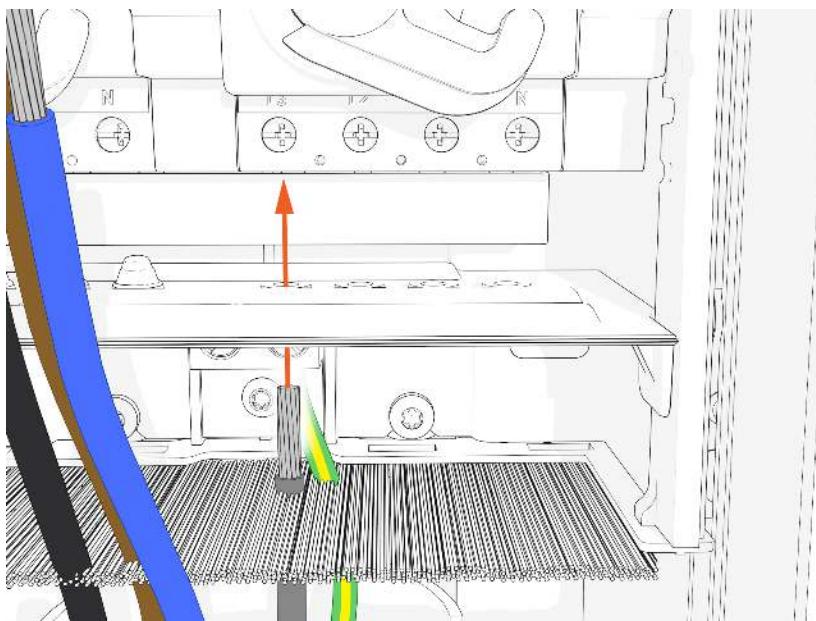
**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

4. Ziehen Sie die Schraube an der PE-Klemme mit **2,8 Nm (25 Zoll/lb)** fest.



**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

5. Führen Sie den L3-Leiter in die Klemmleiste ein. Orientieren Sie sich an den Schaltplänen in diesem Kapitel.



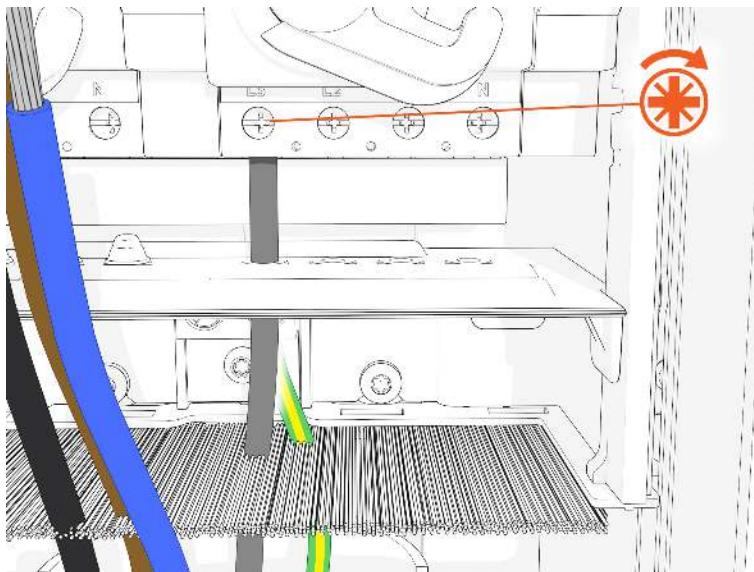
**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

- 
6. Ziehen Sie die Kabel in der Klemmleiste mit 2,8 Nm (25 Zoll/lb) fest.



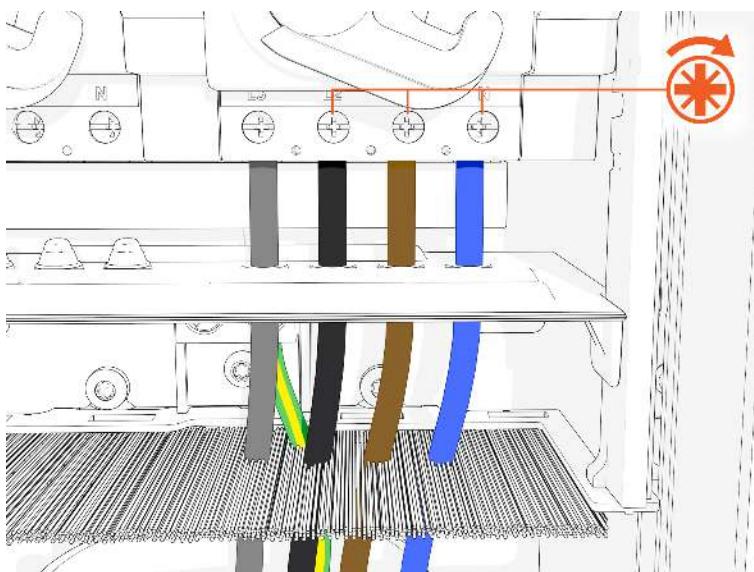
**WICHTIG:** Verwenden Sie einen richtig kalibrierten Drehmomentschlüssel oder einen Drehmomentschraubendreher, damit die RCCB-Eingangsklemmen nicht beschädigt werden.

---



**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

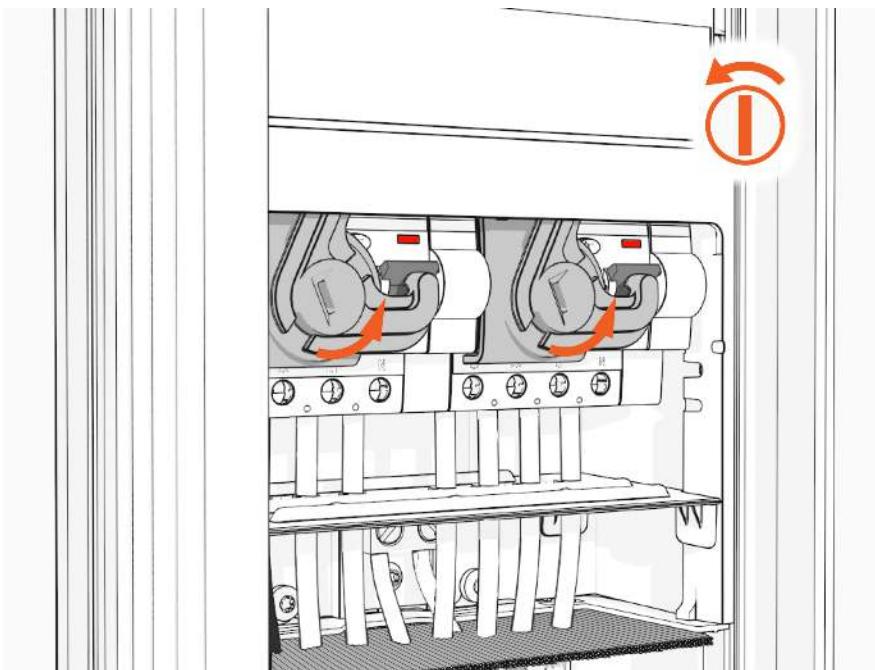
7. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 für die Leiter L1, L2 und N.



**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

8. Optional: Nur Konfigurationen mit gemeinsamer Kabelnutzung. Stellen Sie sicher, dass der gelbe/schwarze Aufkleber am Klemmenblock nicht verdrahtet ist.

9. Schalten Sie die Schalter der Klemmleiste ein. Rot zeigt an, dass der Strom eingeschaltet ist. Grün zeigt an, dass der Strom ausgeschaltet ist.

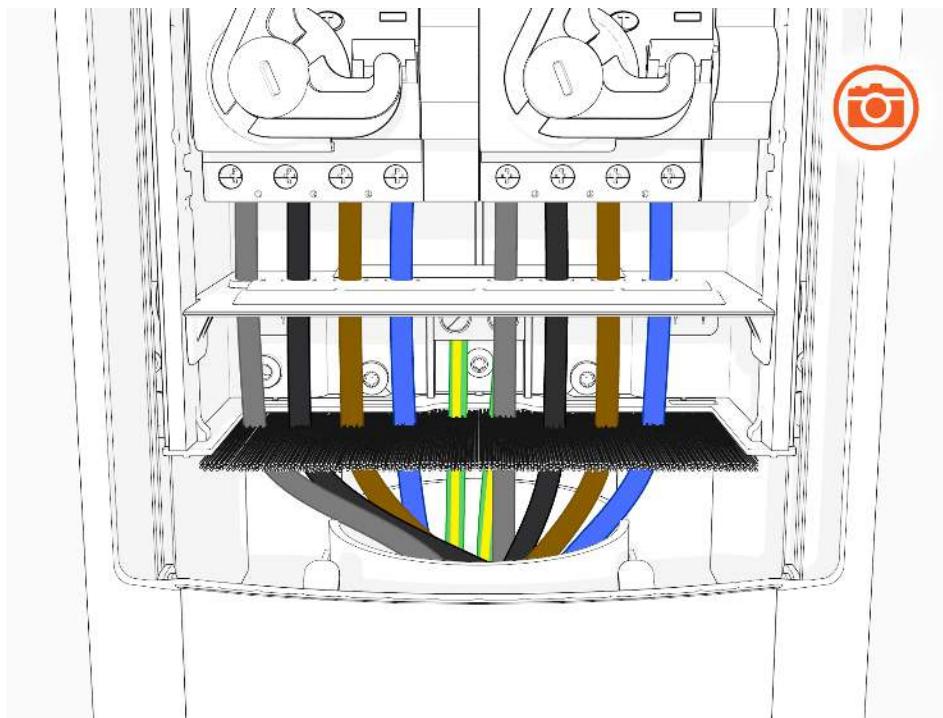


**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.



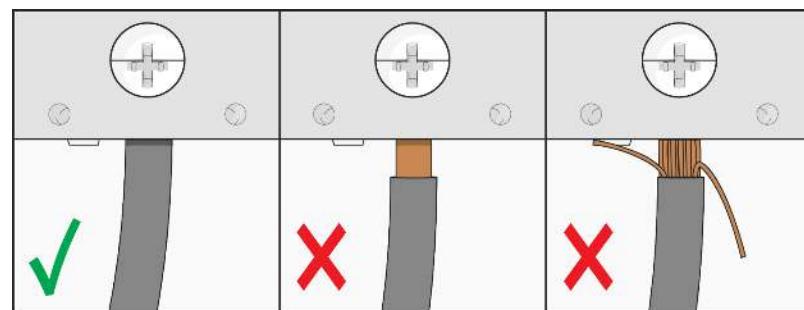
**WICHTIG:** Lassen Sie die Schalter der internen Klemmleiste in der Position EIN (nach oben), während Sie die Ladestation montieren.

- 
10. Machen Sie ein Foto von der vollständigen Verkabelung der Klemmleiste einschließlich der Beschriftungen, um sie bei der Lokalisierung vorzulegen.

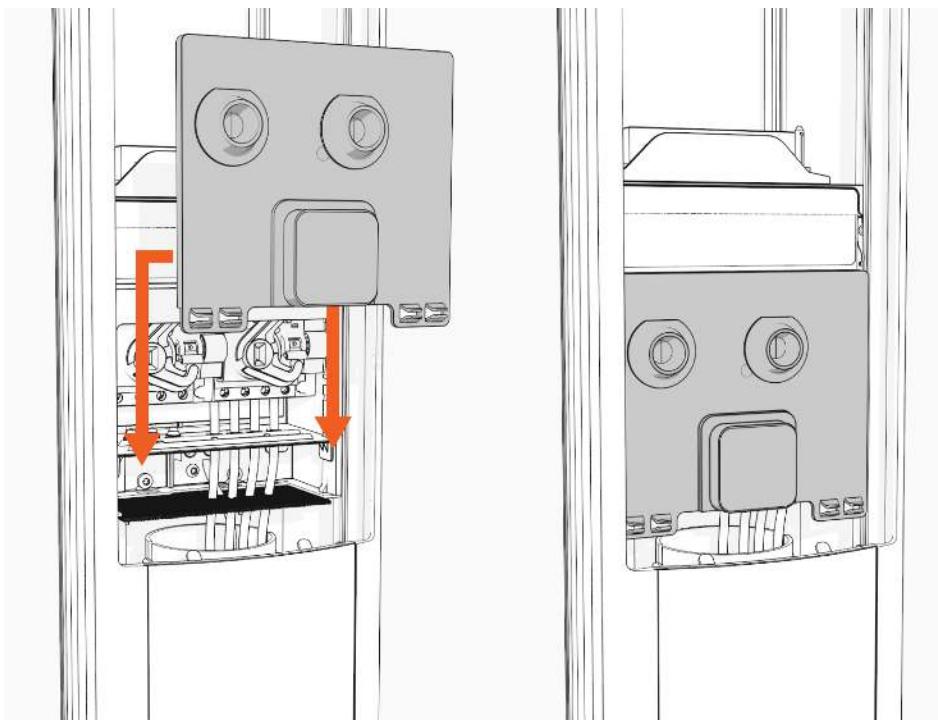


---

**WICHTIG:** Es sollte kein Kupferdraht außerhalb der Klemmleiste zu sehen sein.



11. Schieben Sie die Abdeckung der Stromversorgungsplatte nach unten.



## Schaltpläne

Diese Schaltpläne zeigen die Verkabelung für die Installation von CP6000-Ladestationen mit einem oder zwei Anschlüssen:

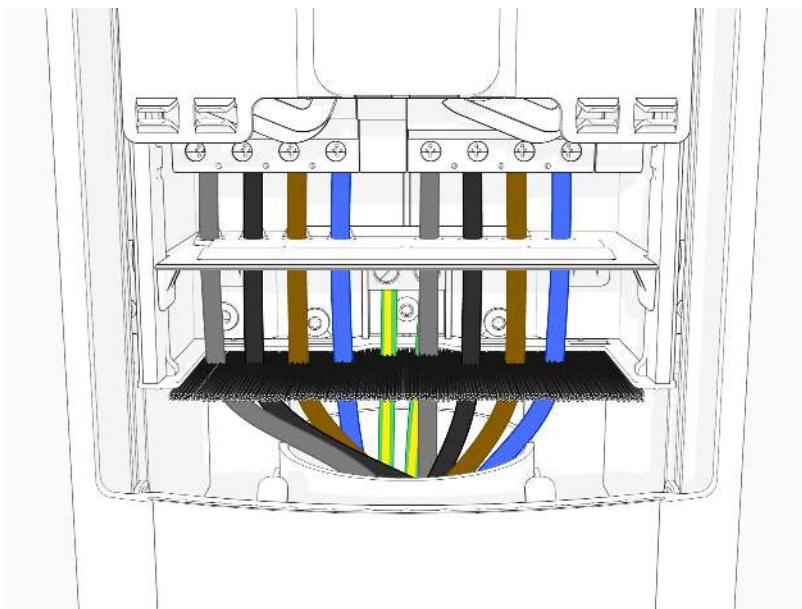
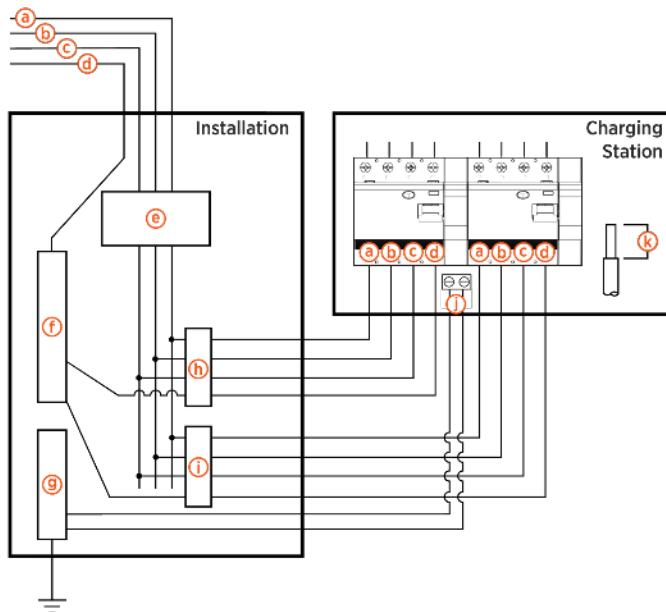
- Zwei Stromkreise, zwei Anschlüsse
- Ein Stromkreis, zwei Anschlüsse
- Ein Stromkreis, ein Anschluss

Die Anzahl der erforderlichen dedizierten Stromkreise hängt von der Art der Installation und der am Standort verfügbaren Stromversorgung ab.

Lesen Sie das CP6000-Datenblatt unter [chargepoint.com/guides](http://chargepoint.com/guides) für die Spezifikationen der elektrischen Eingänge und Ausgänge.

# 400/230 VAC, dreiphasiger Zweifachkreis, 2 Ports

- a. L3
- b. L2
- c. L1
- d. Nullleiter
- e. Hauptunterbrecher
- f. Neutralleiter-Sammelschiene
- g. Erdungs- schiene
- h. Linker Schutzschalter
- i. Rechter Schutzschalter
- j. Erdung
- k. Länge des Kabelbandes 12 mm (0,5 Zoll)

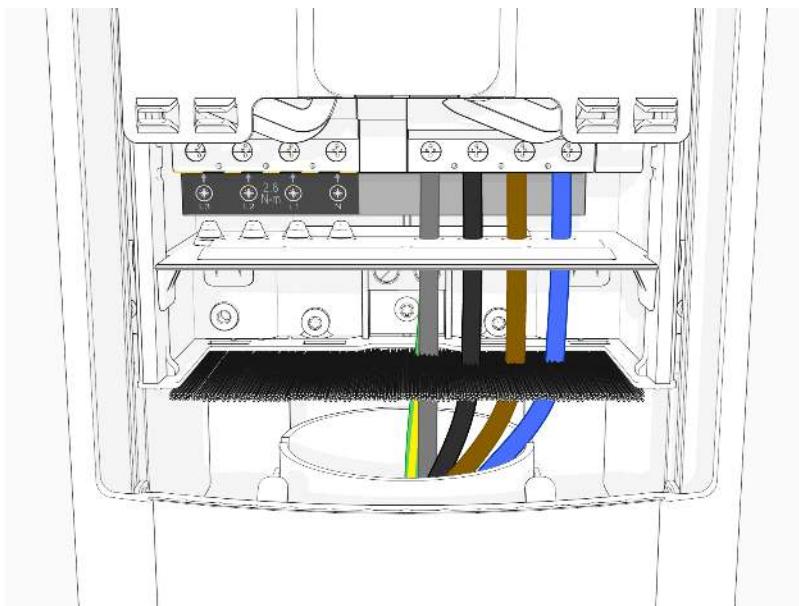
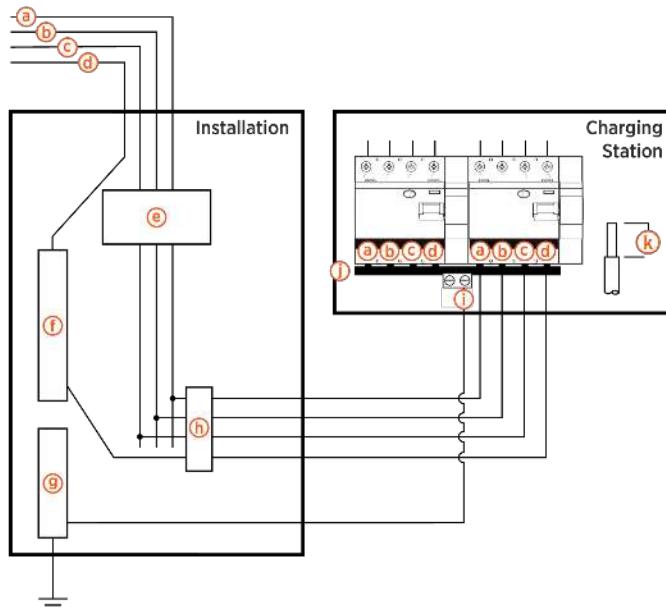


# 400/230 VAC, dreiphasiger Einfachkreis, 2 Ports



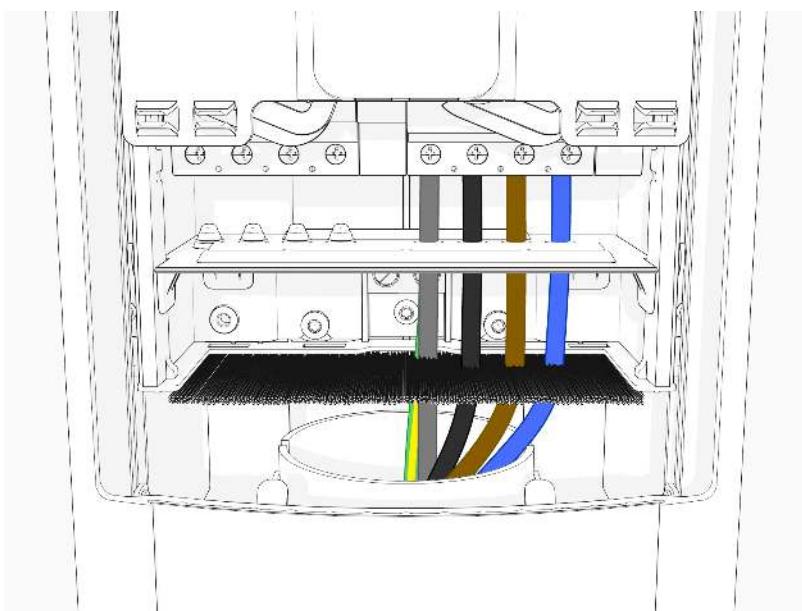
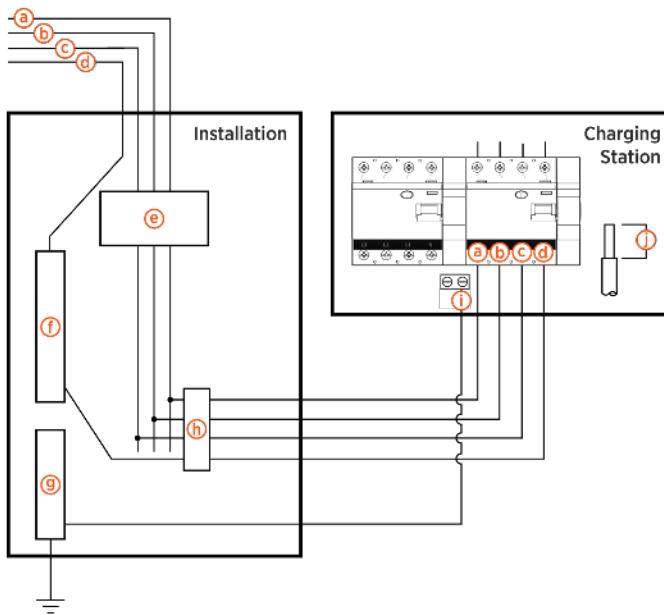
**WICHTIG:** Wenn Sie einen einzigen Stromkreis für die Stromversorgung von zwei Anschlüsse verwenden, müssen Sie die Kabel an die RCCBs auf der rechten Seite der Klemmleiste anschließen.

- a. L3
- b. L2
- c. L1
- d. Nullleiter
- e. Hauptunterbrecher
- f. Neutralleiterammelschiene
- g. Erdungsschiene
- h. Schutzschalter
- i. Erdung
- j. Steckbrücke
- k. Länge des Kabelbandes 12 mm (0,5 Zoll)



# 400/230 VAC, dreiphasiger Einfachkreis, 1 Port

- a. L3
- b. L2
- c. L1
- d. Nullleiter
- e. Hauptunterbrecher
- f. Neutralleiterstammelschiene
- g. Erdungsschiene
- h. Schutzschalter
- i. Erdung
- j. Abisolierlänge 12 mm (0,5 Zoll)



## Prüfen der Spannungen

Messen zwischen	V AC (Plus oder minus 10 %)
L - L	400
L - N	230

1. Schalten Sie die Stromversorgung an der Konsole des Leitungsschutzschalters EIN.
2. Prüfen Sie mit einem Solenoid-Voltmeter, ob die Spannungen an der Klemmleiste der Ladestation den Angaben in der obigen Tabelle entsprechen.
  - Stecken Sie die Messspitzen in die Löcher oben an den Anschlussklemmblöcken und überprüfen Sie die Eingangsspannung.
  - Wenn die Spannungen nicht innerhalb von 10 % der Spannungswerte aus der Tabelle oben liegen, vergewissern Sie sich, dass die Verkabelung richtig angeschlossen wurde. Orientieren Sie sich an den detaillierten Schaltplänen in diesem Kapitel.
  - Konsultieren Sie für die Erdungsanforderungen das CP6000-Datenblatt auf der [chargepoint.com/guides](http://chargepoint.com/guides) Website.
3. Beheben Sie alle Verkabelungsprobleme und stellen Sie sicher, dass die Spannungen korrekt sind.
4.  **WARNUNG:** Isolieren Sie die Ladestation am Leitungsschutzschalter auf der Schalttafel, bevor Sie Probleme mit der Verkabelung beheben.
5. Schalten Sie die Stromversorgung an der Konsole der Leitungsschutzschalter aus.

# Installationsrichtlinien für CP6000-Ladestationen mit einphasiger Leistung (Europa)

Wenn die CP6000-Ladestation als einphasige Ladestation installiert wird, müssen die folgenden Überlegungen berücksichtigt werden:

## Panel-Typ

Während der Installation kann der Installateur den Paneltyp als **1-phasig** oder **3-phasig** wählen:

- Wählen Sie **1 Phase** für eine einphasige Ladestationseinrichtung.

## Anzahl der Eingangs(Strom)kabel, die mit der Ladestation verdrahtet sind

### Für Ladestationen (Dual Port) mit einem einzigen Stromkabel

**WICHTIG:** Wenn ein einphasiger Stromkreis eine Ladestation mit zwei Ports speist, MÜSSEN Sie eine L1 – L1-Steckbrücke installieren, damit beide Anschlüsse korrekt funktionieren. Die Verwendung einer L1-L2-Steckbrücke ist nicht zulässig. Um sicherzustellen, dass beide Anschlüsse von derselben Phase gespeist werden, ist die Installation einer Steckbrücke für das gemeinsame Energiemanagement der L1-L1-Schaltung erforderlich. Die L1 – L1-Steckbrücke dreht die Phasen nicht, so dass beide Ports Strom von L1 beziehen können. Wenn keine L1-L1-Steckbrücke verfügbar ist, wenden Sie sich an ChargePoint, um bei Bedarf eine L1-L1-Energiemanagement-Steckbrücke zu bestellen.

### Für Ladestationen (Dual Port) mit einem dualen Stromkabel

Jeder Port hat sein eigenes Stromkabel, sodass keine Steckbrücke für das Energiemanagement erforderlich ist.

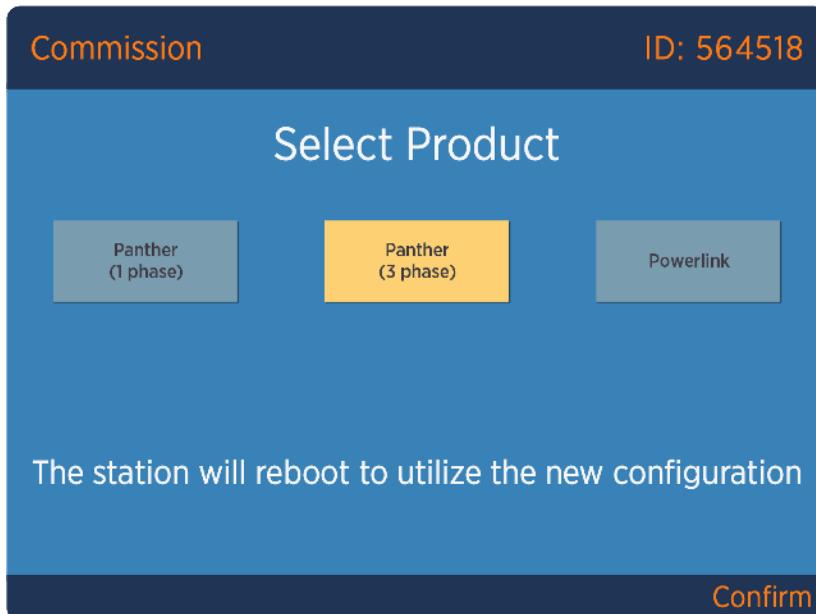
### Für das Cloud-basierte Energiemanagement (falls zutreffend)

Stellen Sie für das von ChargePoint gehostete cloudbasierte Energiemanagement sicher, dass beide Anschlüsse dieselbe Phase verwenden, selbst wenn sie von zwei verschiedenen Kabeln versorgt werden. Ladestationen, die kein Energiemanagement verwenden, können für jeden Port unterschiedliche Phasen haben.

#### Hinweis:

- Vermeiden Sie jede Phasendrehung zwischen den Anschlüssen. Ladestationen mit Phasendrehung können kein einphasiges cloudbasiertes Energiemanagement unterstützen.

- Verwenden Sie kein einziges 5-adriges Kabel, um beide Anschlüsse mit verschiedenen Phasen zu versorgen. Diese Einrichtung wird nicht unterstützt und kann zu unerwünschtem Verhalten führen. Wenden Sie sich an ChargePoint, wenn dies die einzige verfügbare Option ist.
- Wenn Sie die Ladestation als **1-phasic** konfigurieren und wenn auf der Seite „**Kommission**“ angezeigt wird, wählen Sie immer noch die Option „**3-phasic**“ aus. Dies zeigt nur an, dass alle EU-CP6000-Ladestationen **3-phasic** sind, selbst wenn sie als einphasige Ladestation verdrahtet sind. Wenn die Option „**1-phasic**“ angezeigt wird (wie hervorgehoben), deutet dies ferner darauf hin, dass die EU-Ladestation falsch identifiziert wurde und korrigiert werden muss, bevor Sie fortfahren.



---

## Schaltpläne für die einphasige Installation

Diese Schaltpläne zeigen die Verkabelung für die Installation von CP6000-Ladestationen mit einem oder zwei Anschlüssen:

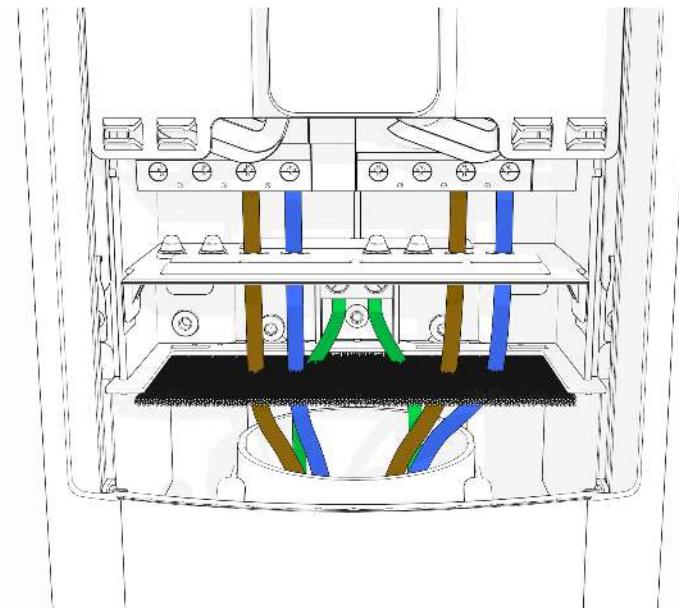
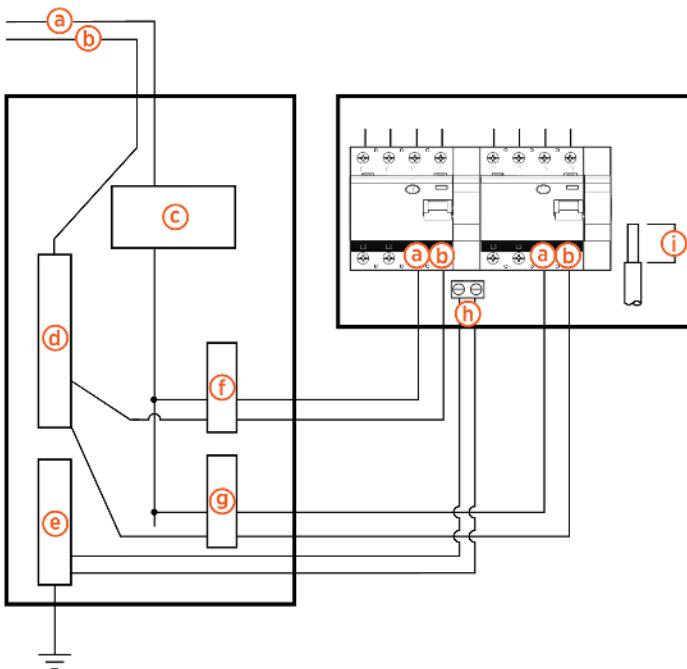
- Zwei Stromkreise, zwei Anschlüsse
- Ein Stromkreis, zwei Anschlüsse
- Ein Stromkreis, ein Anschluss

Die Anzahl der erforderlichen dedizierten Stromkreise hängt von der Art der Installation und der am Standort verfügbaren Stromversorgung ab.

Lesen Sie das CP6000-Datenblatt unter [chargepoint.com/guides](http://chargepoint.com/guides) für die Spezifikationen der elektrischen Eingänge und Ausgänge.

## 230 VAC, einphasiger Doppelstromkreis, zwei Ports

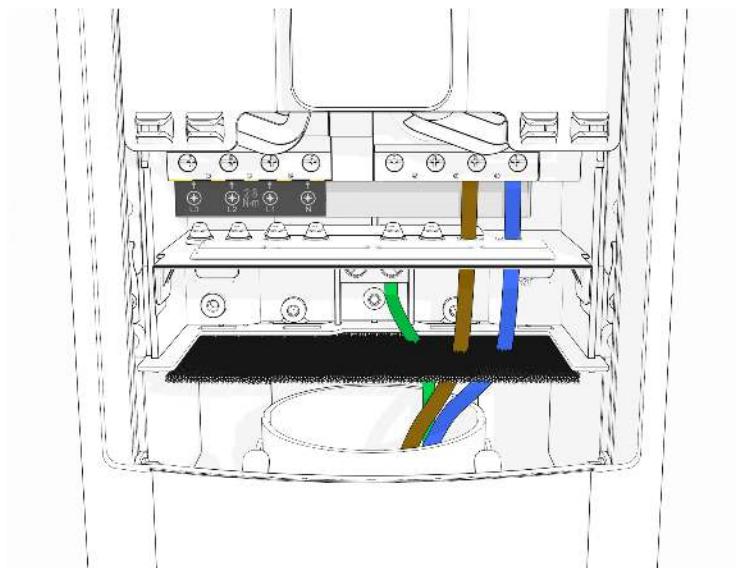
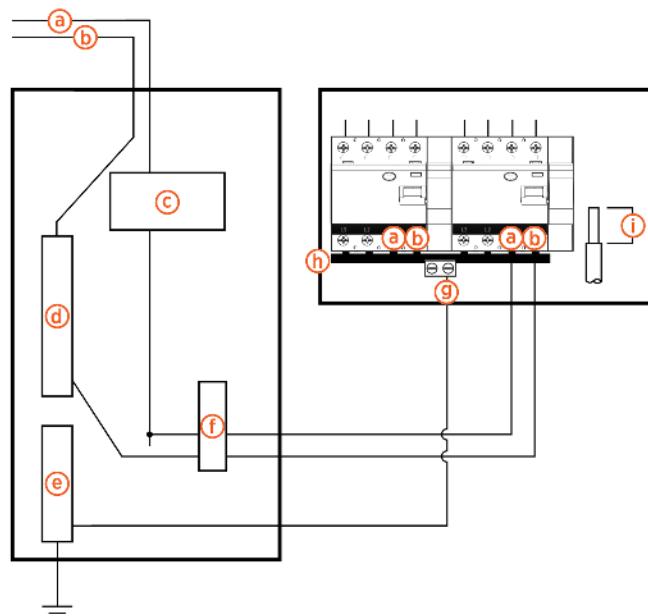
- a. L1
- b. Nullleiter
- c. Hauptunterbrecher
- d. Neutralleiterammelschiene
- e. Erdungsschiene
- f. Linker Schutzschalter
- g. Rechter Schutzschalter
- h. Erdung
- i. Abisolierlänge 12 mm (0,5 Zoll)



**Hinweis:** Es wird empfohlen, dass der Neutralleiter auch durch die Hauptschalter verläuft (eine länderspezifische Anforderung). Bei einer Konfiguration mit zwei Eingängen muss jeder Eingang mit einem eigenen Leistungsschalter verbunden sein. Ein einzelner Leistungsschalter für beide Eingänge ist nicht zulässig. Zwei Hauptschalter sind erforderlich.

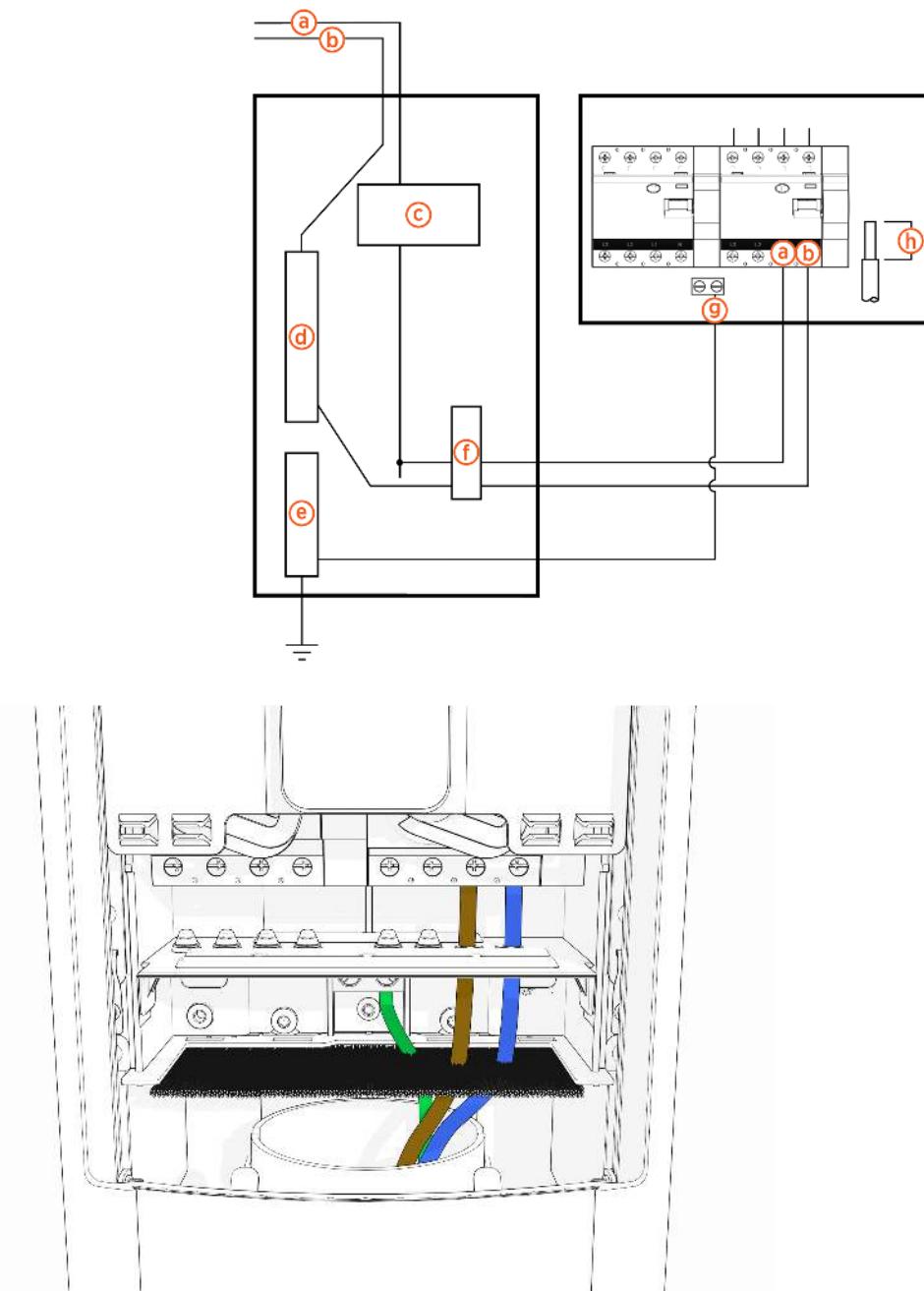
## 230 VAC, einphasiger Einfachstromkreis, zwei Ports

- a. L1
- b. Nullleiter
- c. Hauptunterbrecher
- d. Neutralleiter-sammelschiene
- e. Erdungsschiene
- f. Schutzschalter
- g. Erdung
- h. L1 - L1-Steckbrücke
- i. Abisolierlänge  
12 mm (0,5 Zoll)



## 230 VAC, einphasiger Einfachstromkreis, ein Port

- a. L1
- b. Nullleiter
- c. Hauptunterbrecher
- d. Neutralleiterstammelschiene
- e. Erdungsschiene
- f. Schutzschalter
- g. Erdung
- h. Abisolierlänge 12 mm (0,5 Zoll)



## Prüfen der Spannungen



**WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass der Neutralleiter gemäß den geltenden Vorschriften mit der Erdung im System verbunden ist.

In der folgenden Tabelle sind die erwarteten Messungen der Eingangsspannung aufgeführt.

---

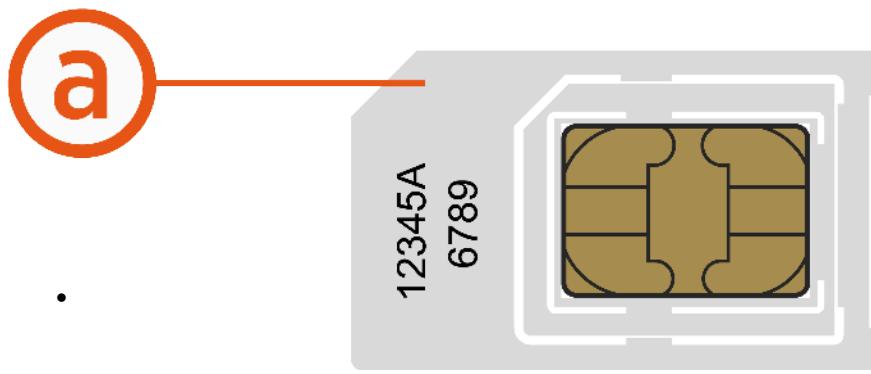
Messen zwischen	V AC (Plus oder minus 10 %)
L-N	230

1. Schalten Sie die Stromversorgung an der Konsole des Leitungsschutzschalters EIN.
2. Prüfen Sie mit einem Solenoid-Voltmeter, ob die Spannungen an der Klemmleiste der Ladestation den Angaben in der obigen Tabelle entsprechen.
  - Stecken Sie die Messspitzen in die Löcher oben an den Anschlussklemmblöcken und überprüfen Sie die Eingangsspannung.
  - Wenn die Spannungen nicht innerhalb von 10 % der Spannungswerte aus der Tabelle oben liegen, vergewissern Sie sich, dass die Verkabelung richtig angeschlossen wurde. Orientieren Sie sich an den detaillierten Schaltplänen in diesem Kapitel.
  - Die Erdungsanforderungen finden Sie im CP6000-Datenblatt unter [chargepoint.com/guides](http://chargepoint.com/guides).
3. Beheben Sie alle Verkabelungsprobleme und stellen Sie sicher, dass die Spannungen korrekt sind.
4. Schalten Sie die Stromversorgung an der Konsole der Leitungsschutzschalter aus.

# Zusammenbau der Ladestation 5

## Installieren der SIM-Karte

Die CP6000 enthält *zwei* separate SIM-Karten – einen eingebetteten Chip und einen SIM-Steckplatz, der ein Austauschen ermöglicht. Diese sekundäre SIM-Karte unterstützt physische SIM-Karten, und wenn die zusätzliche SIM-Karte, die mit dem Einheitskopf bereitgestellt wird, wie im Beispiel unten beschrieben, mehrmals durchgestochen oder auseinandergebrochen ist, stellen Sie sicher, dass Sie die Größe ausstanzen, die der SIM-Karte entspricht, die in der Einheit ersetzt wird. CP6000 verwendet **die Mini-SIM (2FF)**.



(a) Mini-SIM (2 FF)

### Hinweis:

- Die Größe und Form einer physischen SIM wird als Formfaktor (FF) bezeichnet.
- SIMs gibt es in einer Reihe von entfernbarer Standardgrößen von 1 FF bis 4 FF.

### VORSICHT: Nur für EU-Installationen

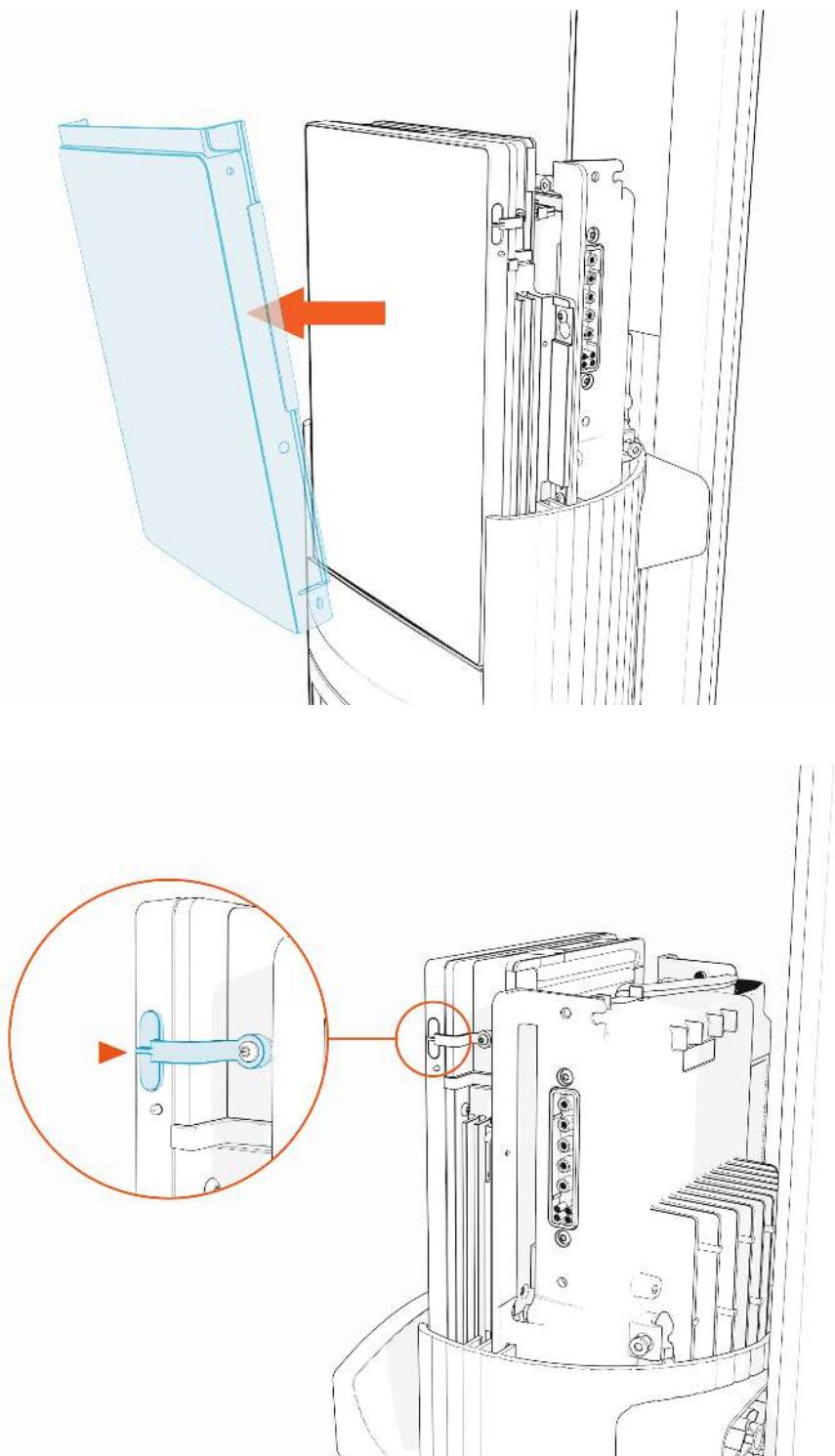


- Die zusätzliche SIM-Karte, die am Einheitskopf befestigt ist, wird zur Erhöhung der Abdeckung nur in **der EU** bereitgestellt.
- Befolgen Sie die Anweisungen unten, um die vorinstallierte SIM-Karte durch die an der Ladestationskopfeinheit befestigte zu ersetzen.

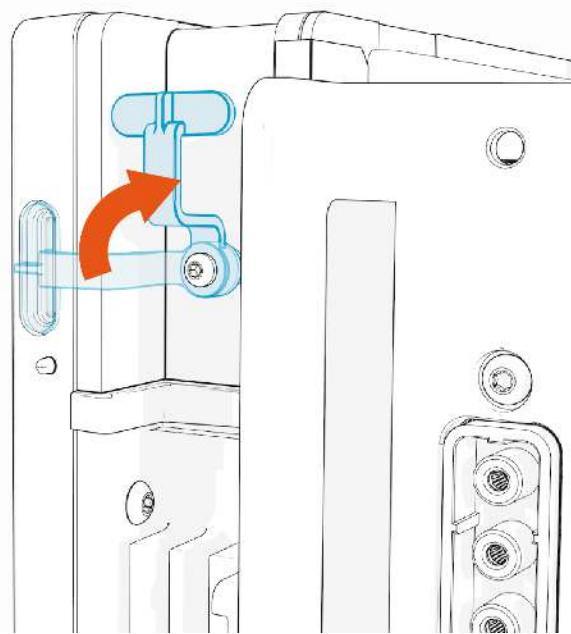
Führen Sie die folgenden Schritte aus:

- Entfernen Sie die SIM-Karte aus ihrem Träger, indem Sie sie fest drücken.
- Entfernen Sie die obere Kappe, um auf die Servicetafel zuzugreifen (Position).

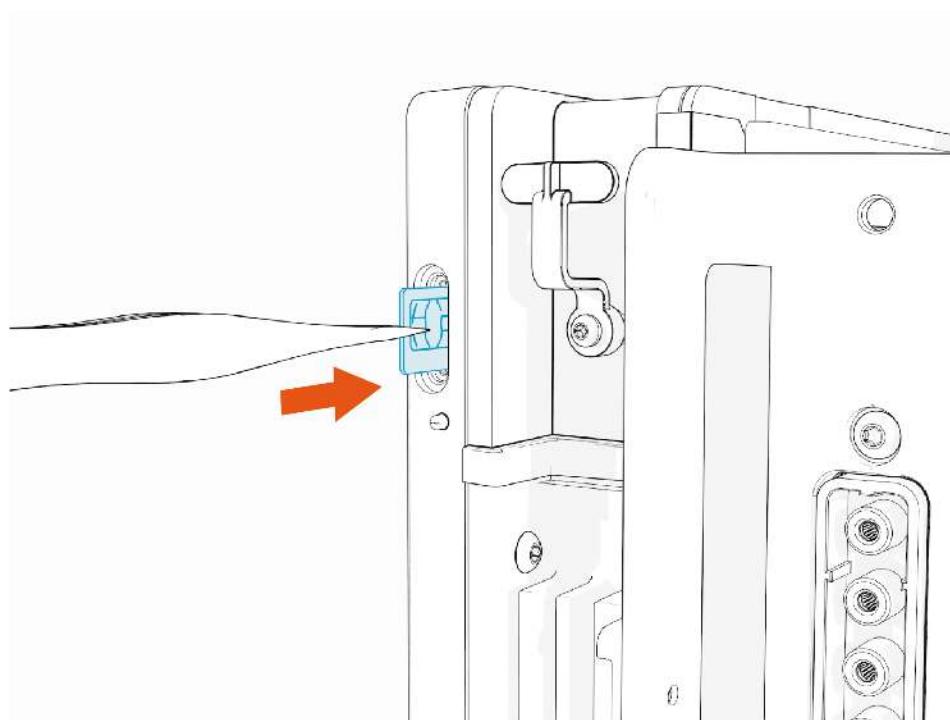
3. Entfernen Sie die Frontlinse, um den SIM-Stecker an der Kopfbaugruppe zu finden.



- 
4. Heben Sie den SIM-Stecker an der Kopfbaugruppe an.



5. Führen Sie die gekerbte Kante der SIM-Karte mit der Kerbe nach oben in den Steckplatz ein. Schieben Sie sie in den Steckplatz und drücken Sie sie mit einer Ecke des SIM-Kartenträgers oder einer Pinzette **vollständig** in den Steckplatz, bis sie einrastet. Beziehen Sie sich auf die Orientierungsanweisungen, die auf der Seite der Kopfbaugruppe aufgedruckt sind.



- 
6. Nachdem Sie die SIM-Karte gesichert haben, bringen Sie den SIM-Stecker wieder in seine ursprüngliche Position zurück und bringen Sie die Frontlinse wieder an.

Fahren Sie mit dem Verbinden der Kopfbaugruppe fort, um die obere Kappe zu platzieren und die Kopfbaugruppe vorzubereiten.

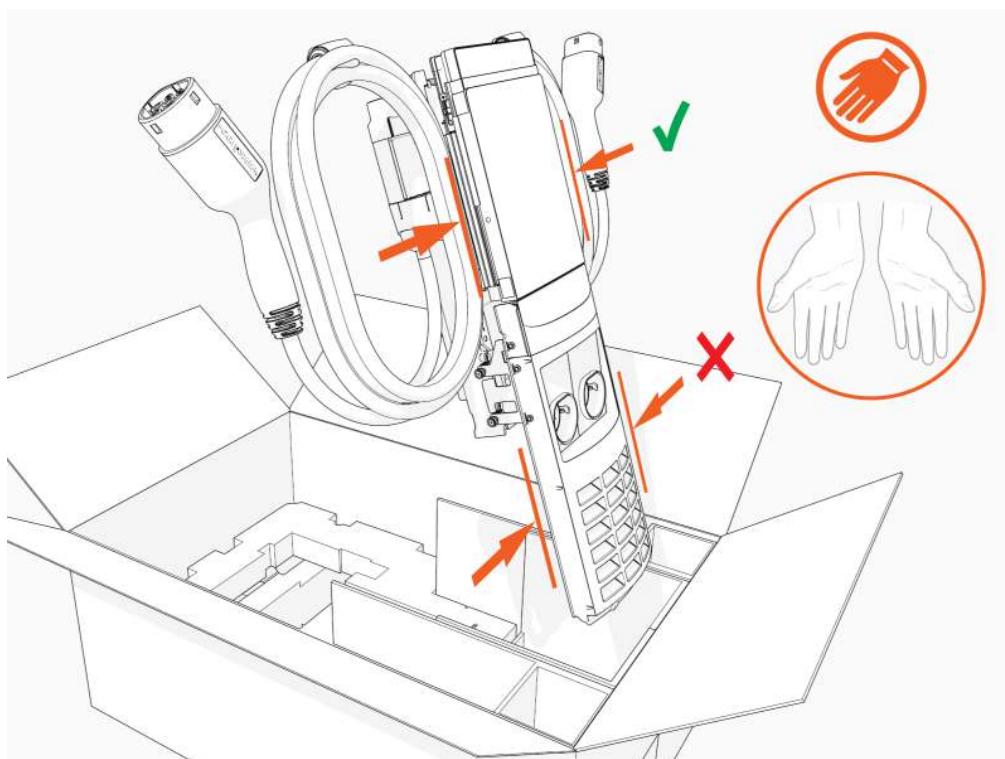
## Anschießen der Kopfbaugruppe

Nehmen Sie die Kopfbaugruppe aus der Verpackung, halten Sie dabei die Metallteile fest.



**WICHTIG:** Tragen Sie Schutzhandschuhe. Halten Sie die Metallkanten der Kopfbaugruppe und nicht die Kunststoff-Frontabdeckung fest, um eine Beschädigung der Frontabdeckung zu vermeiden.

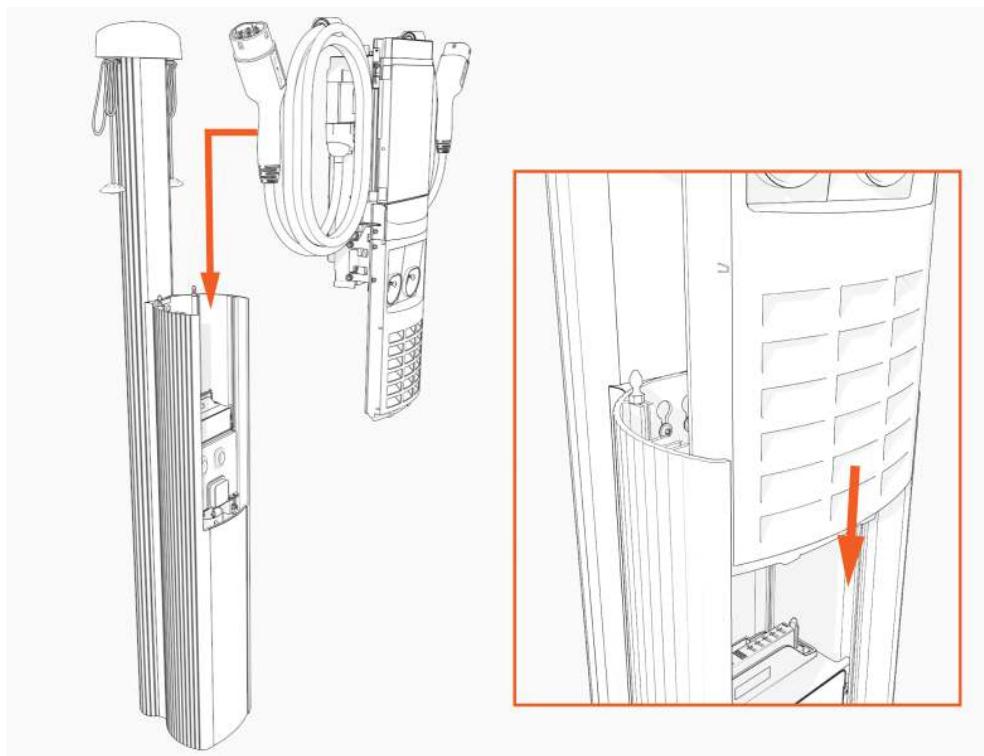
---



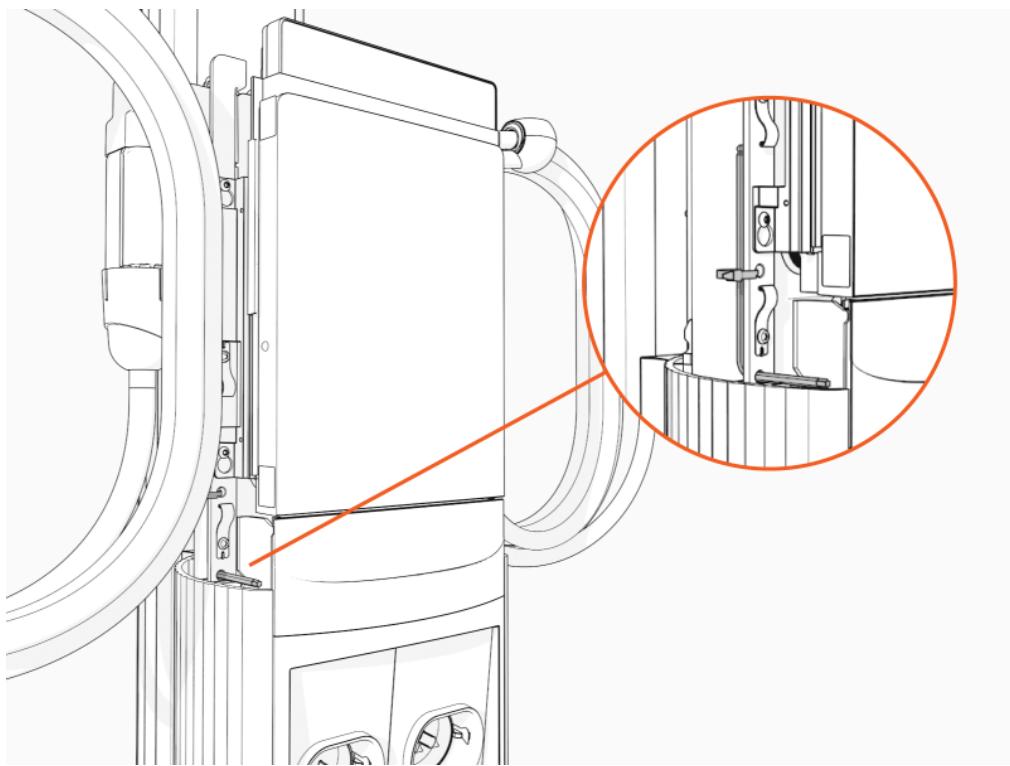
Richten Sie die Schienen der Kopfbaugruppe mit dem Sockel aus und schieben Sie sie in das Sockelgehäuse.



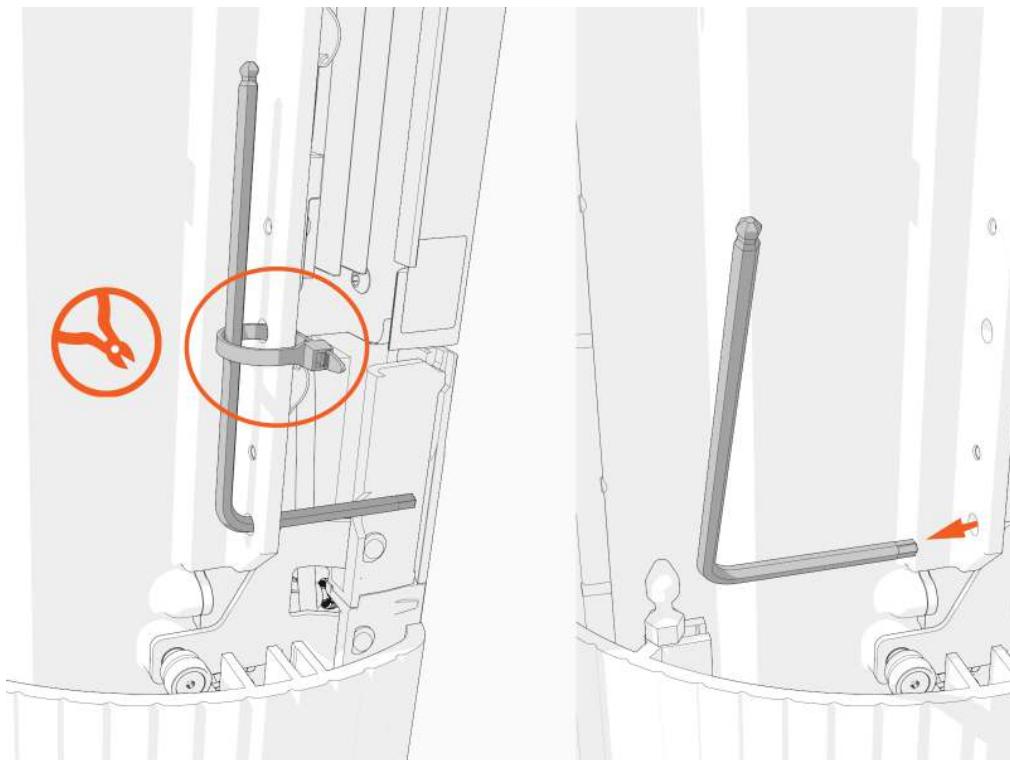
**WICHTIG:** Achten Sie bei der Installation der Kopfbaugruppe darauf, dass die Kabel nicht beschädigt werden.



Die Kopfbaugruppe liegt auf dem L-Schlüssel, der an der Seite der Baugruppe befestigt ist.

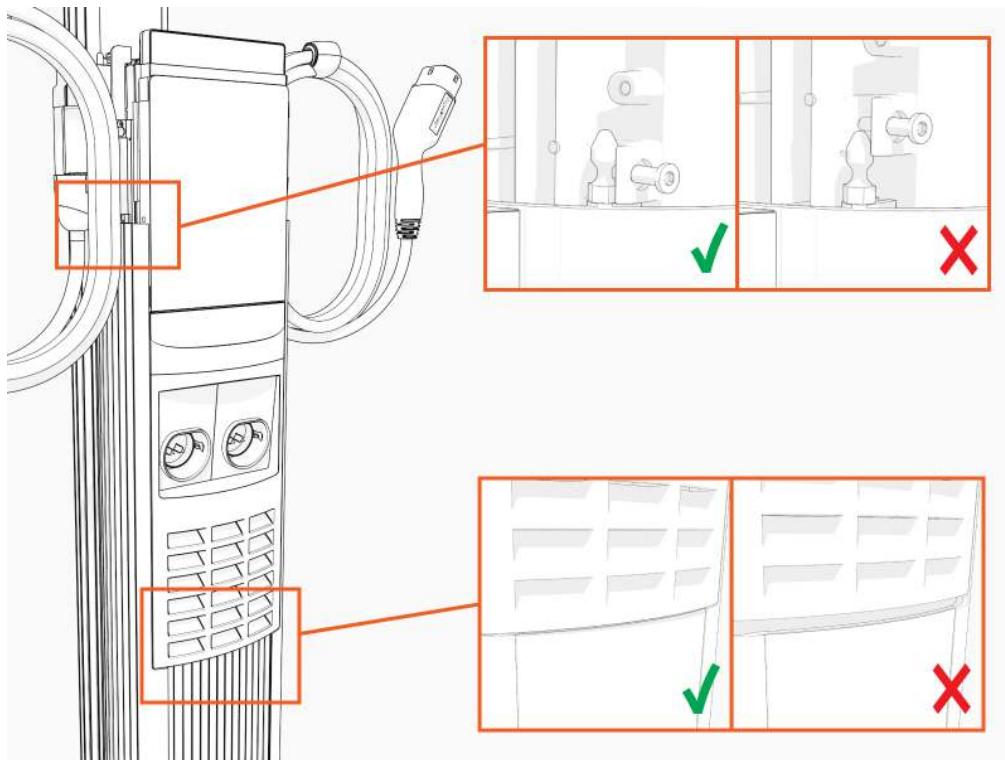


Entfernen Sie den L-Schlüssel.

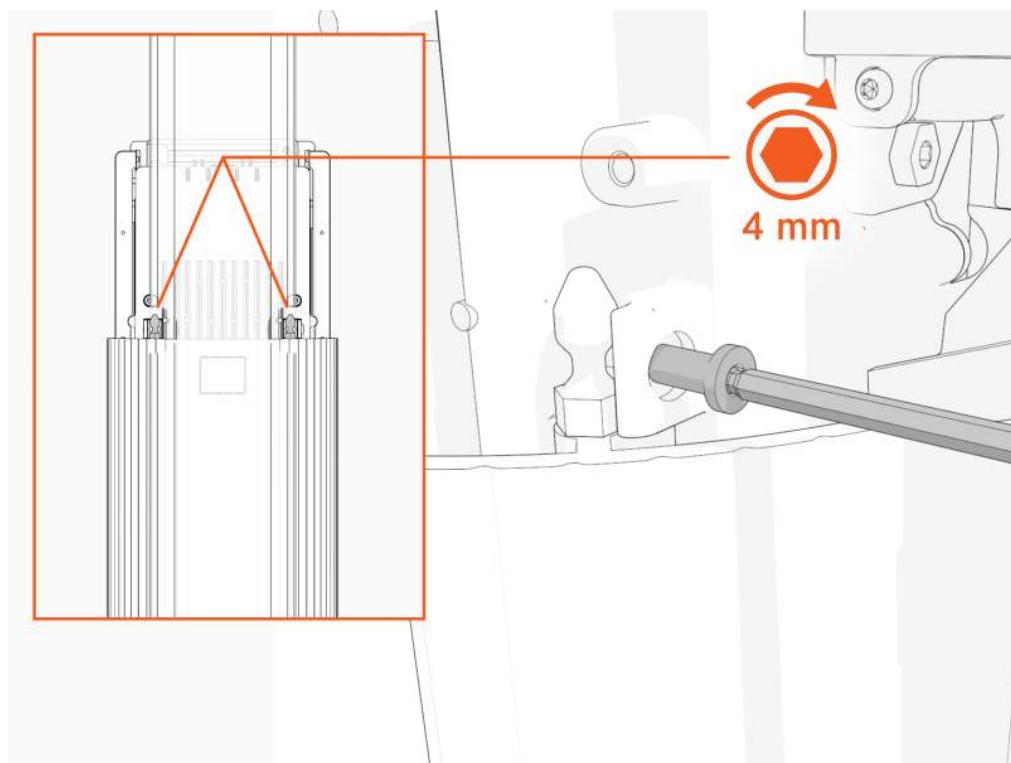


Schieben Sie die Kopfbaugruppe ganz in das Sockelgehäuse. Vergewissern Sie sich, dass die Kopfbaugruppe vollständig aufgesetzt ist.

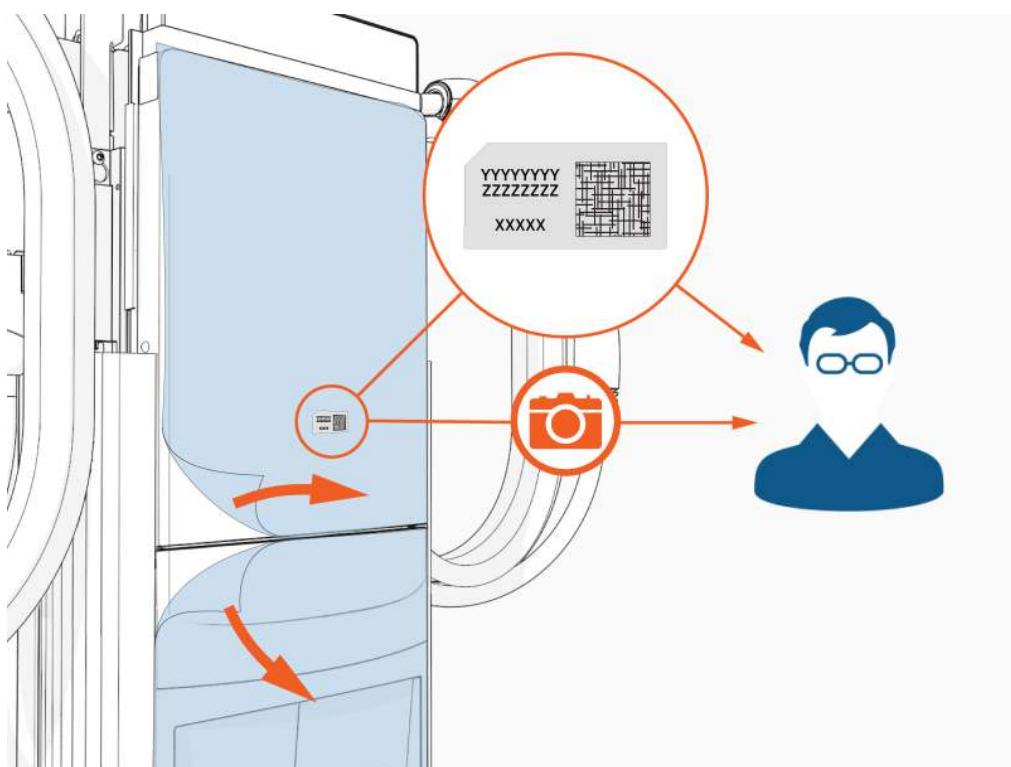
**Hinweis:** Wenn die Kopfbaugruppe nicht ganz in das Sockelgehäuse gleitet, überprüfen Sie, ob die Stromplatte richtig sitzt.



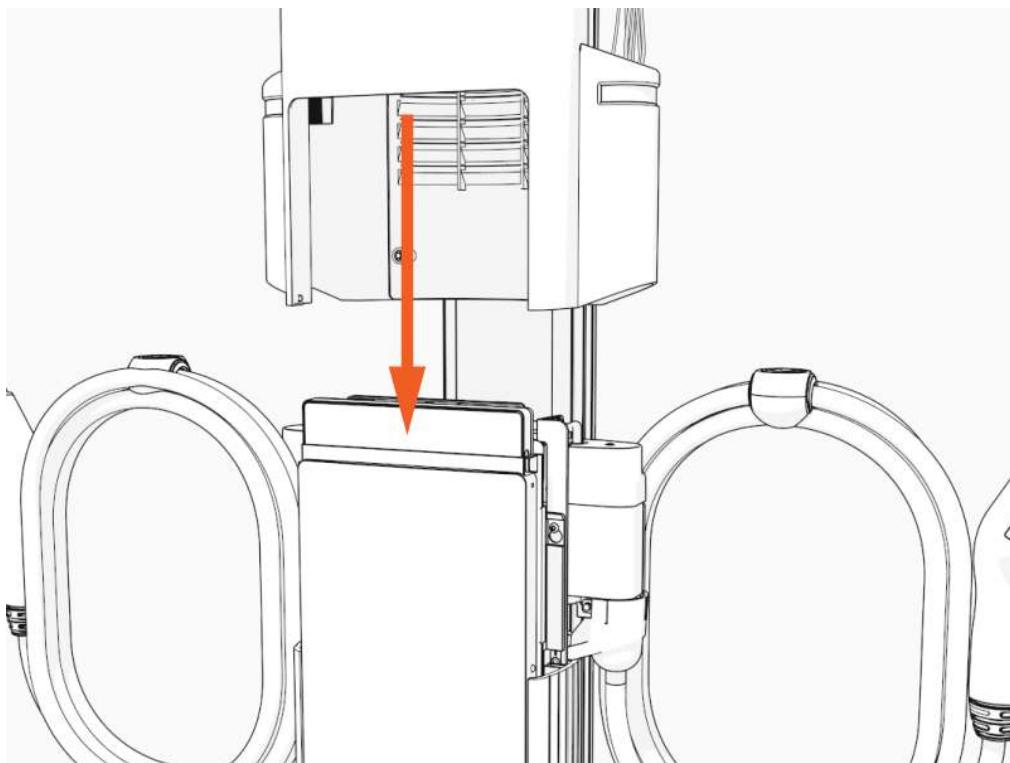
Ziehen Sie zwei Schrauben mit dem L-Schlüssel oder einem 4-mm-Inbusschlüssel fest.



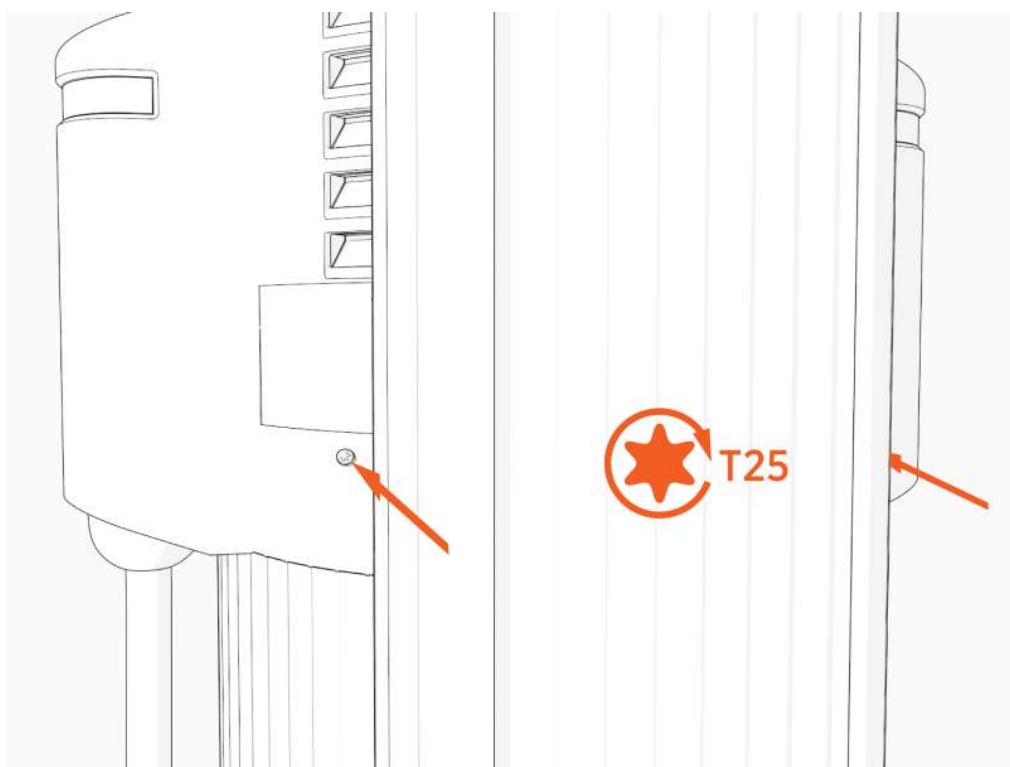
Machen Sie ein Foto des Aktivierungsetiketts, entfernen Sie die Schutzfolie, und geben Sie die Schutzfolie mit dem Etikett dem Stationsinhaber.



Schieben Sie die obere Kappe auf die Kopfbaugruppe, und nehmen Sie nach Bedarf Anpassungen vor, um die SEVC-Kabel beiseite zu schieben, bis die Kappe passt.



Ziehen Sie zwei unverlierbare Schrauben mit **1,1 Nm (10 Zoll/lbs)** an.



# Installieren von Typenschildern

Das Typenschild entspricht den Stromstärken. Identifizieren Sie, ob die Ladestation für einen einzelnen Port oder zwei Port mit Stromstärke eingerichtet ist, und wenden Sie dann das entsprechende Typenschild für die elektrische Leistung an. Stellen Sie außerdem sicher, dass die richtigen Typenschilder basierend auf der Region (NA oder EU) angebracht werden, da sich die Typenschilder und Standards unterscheiden können.

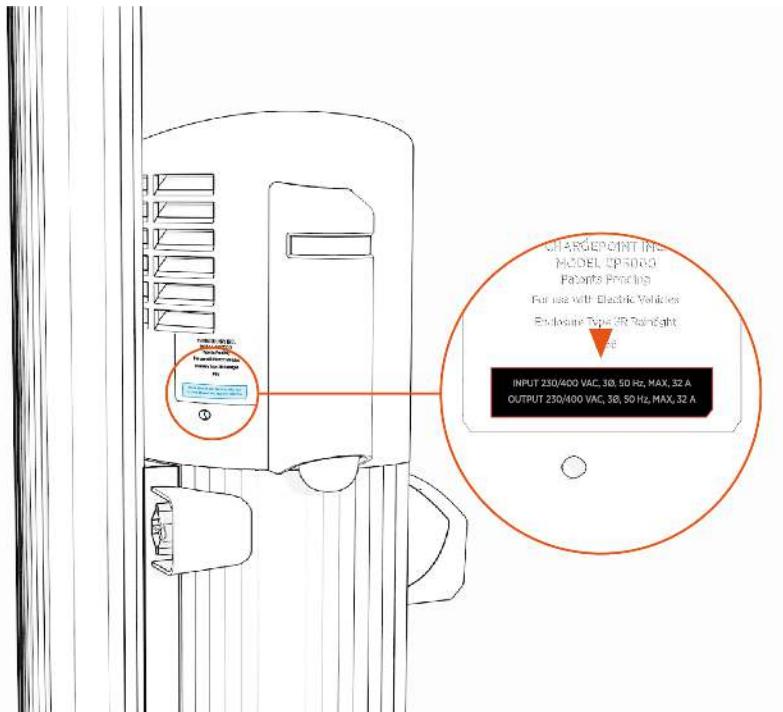
1. Suchen Sie das Typenschild, das mit der CP6000-Ladestation bereitgestellt wird.
2. Stellen Sie sicher, dass das auf dem Typenschildblatt ausgewählte Etikett mit der aktuellen Nennleistung des Leistungsschalters übereinstimmt, die in der elektrischen Anlage installiert ist.



**WICHTIG:** Das Typenschild muss mit der Ladestationssystemkonfiguration übereinstimmen.

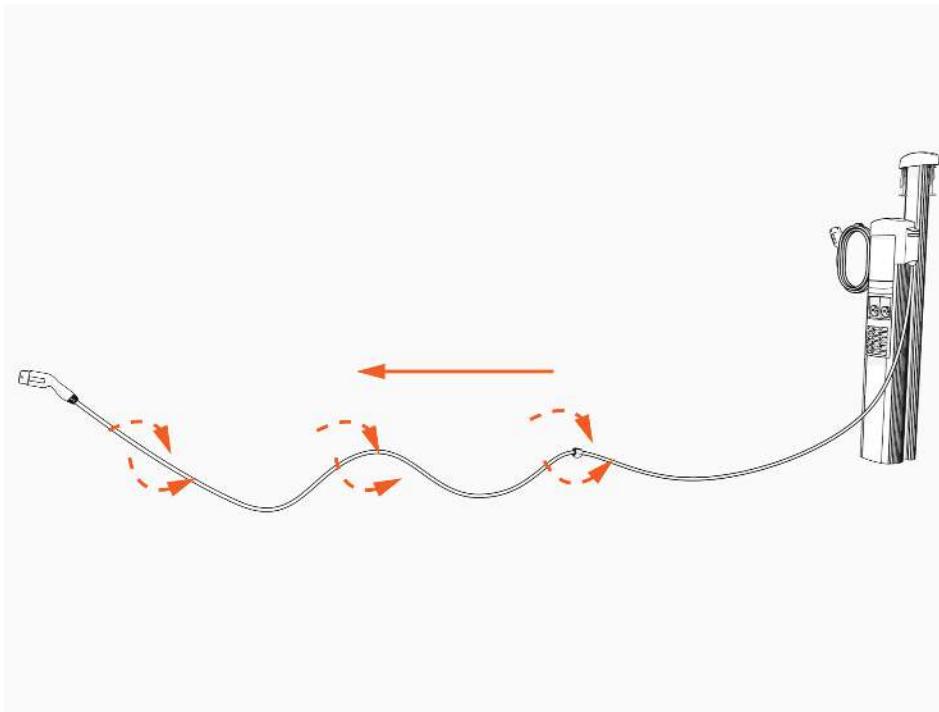
3. Wenden Sie das Typenschild auf der oberen Kappe hinter dem rechten Ohr an. Wenn der Hersteller bereits ein Standardtypenschild angebracht hat, platzieren Sie das neue Etikett über dem Standardtypenschild, um die vom Installateur konfigurierte Bewertung anzuzeigen.

**Hinweis:** Platzieren Sie ein generisches Etikett auf der Schalttafel und bringen Sie ein zusätzliches Typenschild direkt an der Ladestation an.

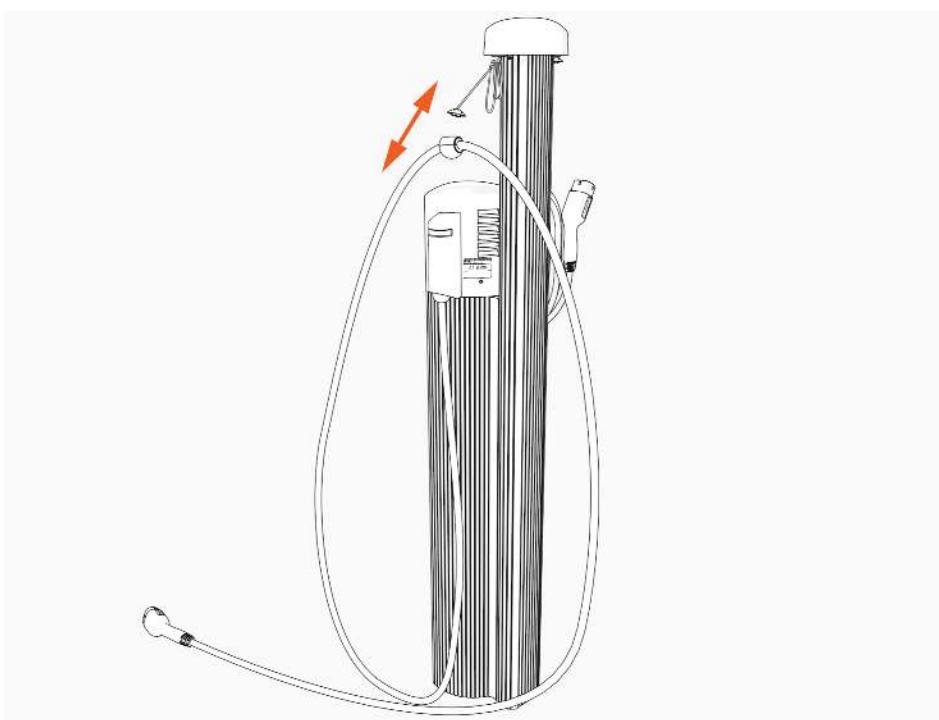


## Anbringen der Kabelklemmen

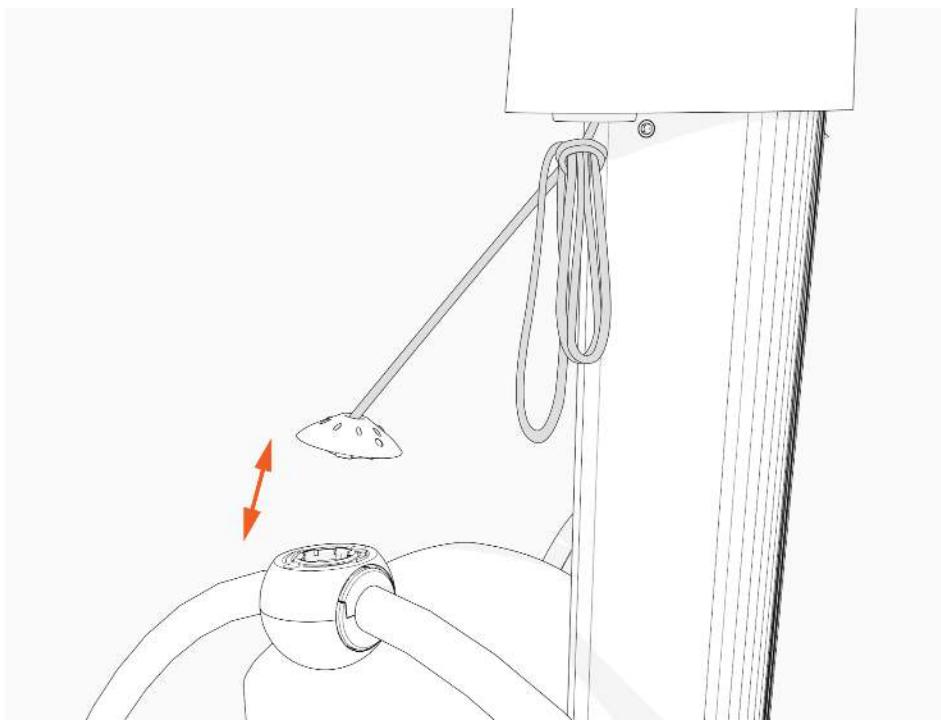
1. Wickeln Sie das Ladekabel ab. Ziehen Sie es dazu vorsichtig ganz heraus und von der Ladestation weg. Drehen Sie nach Bedarf den Stecker, sodass das Kabel nicht verdreht oder geknickt ist.



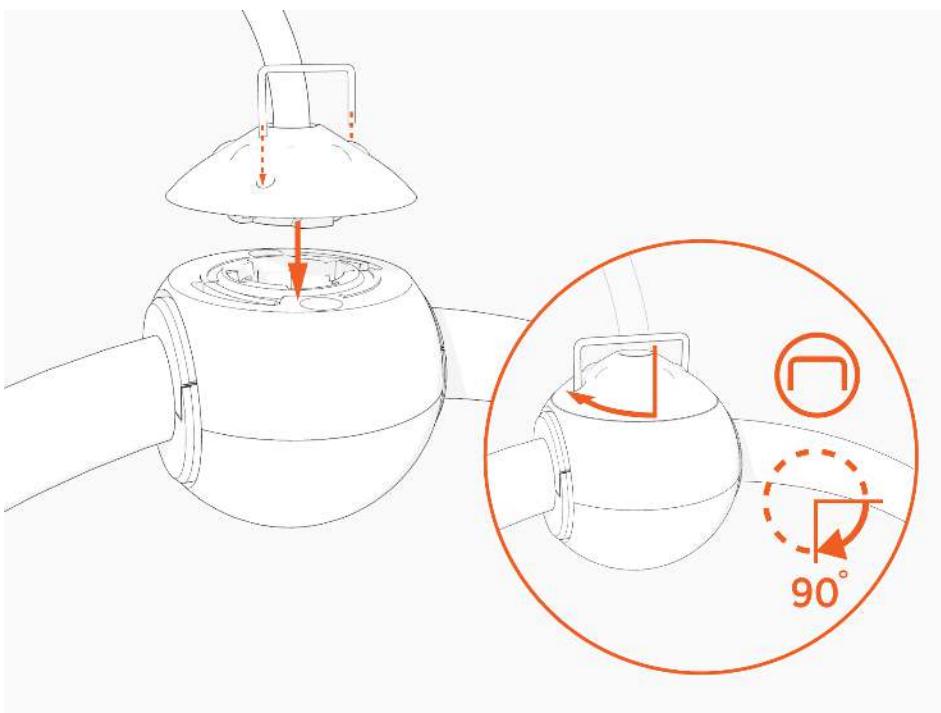
2. Platzieren Sie das Ladekabel in der Nähe der Basis der Ladestation.



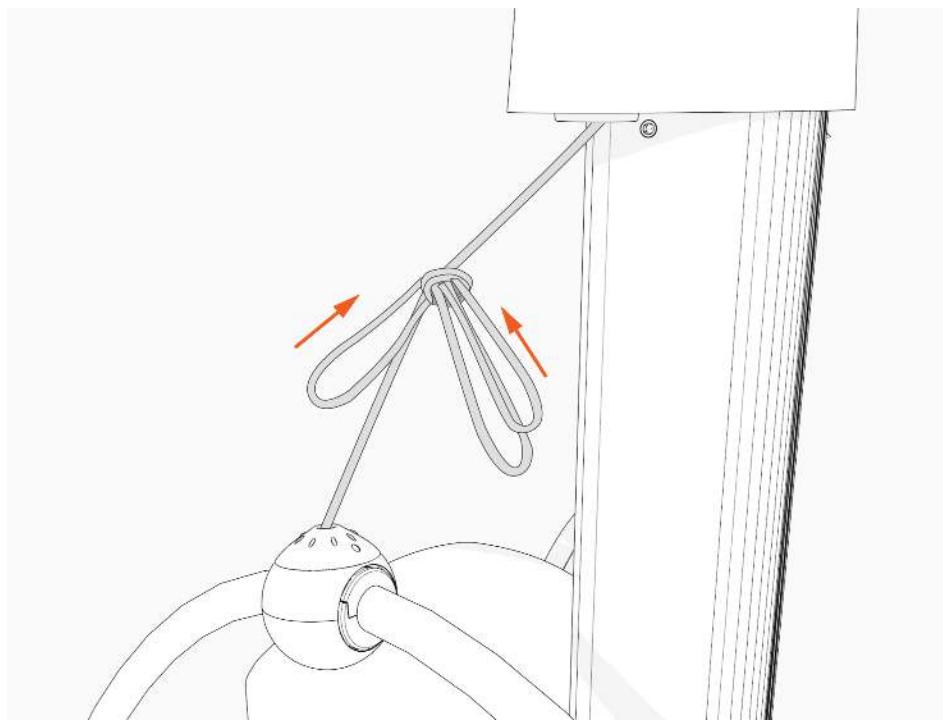
- 
3. Richten Sie das Knotenlager an jedem Seil an der entsprechenden Steckvorrichtung der Kabelklemme aus.



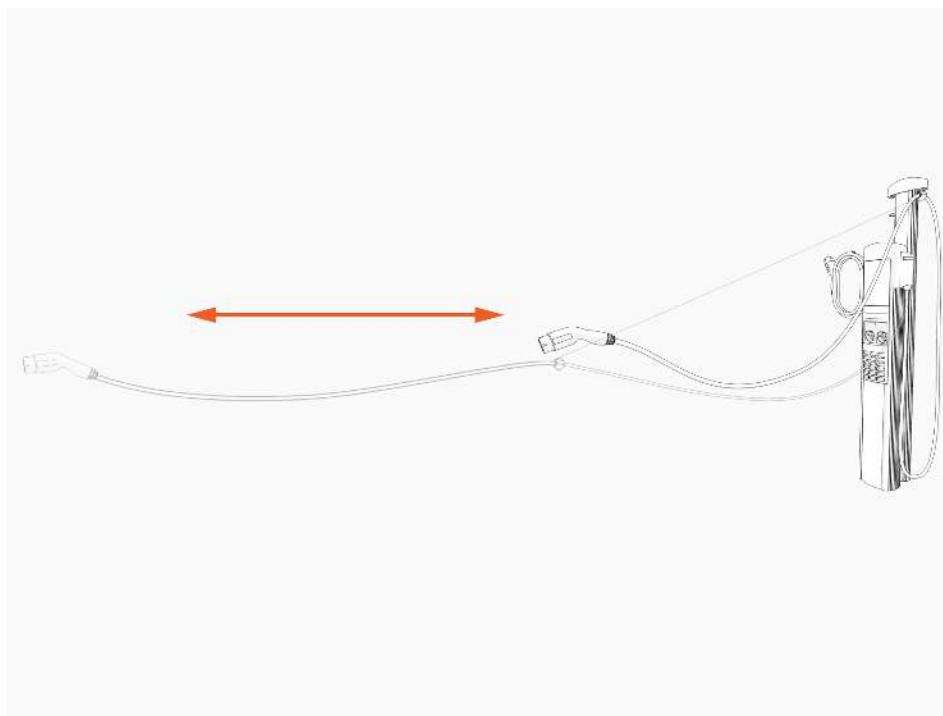
4. Drücken Sie mithilfe des mitgelieferten Werkzeugs das Knotenlager herunter und drehen Sie es ungefähr in einer 1/4-Drehung im Uhrzeigersinn, um die Kabelklemme anzuschließen.



5. Lösen Sie den Knoten am oberen Ende des KMK.

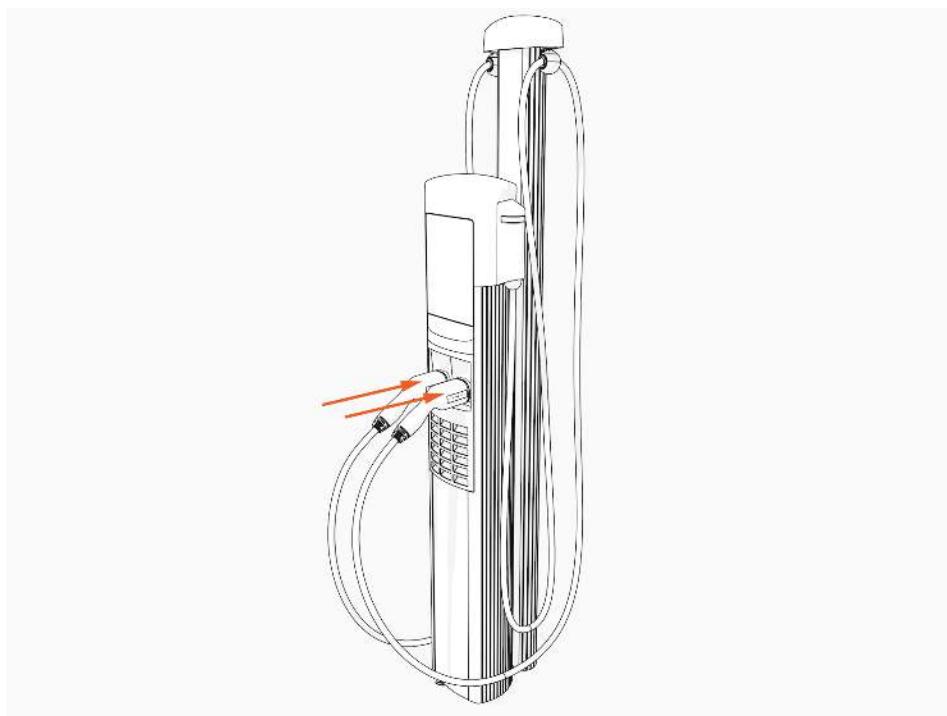


6. Überprüfen Sie, ob sich die Ladekabel vollständig und problemlos ausziehen und aufrollen lassen.



---

7. Führen Sie die Ladekabel in ihre entsprechenden Halterungen ein.



# Abschließen der 6 Stationseinrichtung

Um die Einrichtung abzuschließen, müssen Sie die Montageschulung abgeschlossen und Ihren Login für Monteure erhalten haben. Um die nächsten Schritte auszuführen, benötigen Sie:

- Login für den Installateur
- Aktivierungsetikett (einschließlich der MAC-Adresse), falls es nicht bereits auf der oberen Kappe angebracht ist
- Ein Smartphone mit Kamera, QR-Code-Scanner (in der Regel in der Kamera-App integriert), Internetverbindung und der App
- Den genauen Montageort (auf dem Parkplatz), auf dem die CP6000-Ladestation montiert ist

## Einschalten

Schalten Sie die Station an der Schalttafel mit den Schutzschaltern ein. Wenn sich die Station nicht einschalten lässt, schalten Sie das Gerät wieder aus und überprüfen Sie, ob die Kopfbaugruppe vollständig in das Gehäuse eingesetzt ist.

## Nächste Schritte

Verwenden Sie eine der zwei folgenden Methoden, um die Ladestation zu konfigurieren und zu lokalisieren:

- ChargePoint-Installationsassistent und Lokalisierungsportal  
ODER
- ChargePoint-Installer-App

## Installationsassistent und Lokalisierungsportal

Sobald Sie die Ladestation einschalten, wird der Installationsassistent auf dem Display angezeigt. Er prüft den Betrieb der Station und führt grundlegende Einrichtungsaufgaben aus.



**WICHTIG:** Durch die Lokalisierung können Fahrer die Ladestation schnell auf der Karte finden. Geben Sie die Position der Ladestation genau an, sobald Sie vom Installationsassistenten dazu aufgefordert werden.

Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen des Installationsassistenten, dass Sie Folgendes zur Hand haben:

- Das neue Aktivierungsetikett der Ladestation (dieses befindet sich auf der Folie, mit der die Vorderseite der Ladestation geschützt ist; im Versandkarton befindet sich ein Ersatzetikett.)
- Smartphone oder Laptop mit QR-Code-Scanner, Kamera und Internetverbindung
- Benutzername und Passwort des zertifizierten ChargePoint-Installateurs

Der Installationsassistent umfasst folgende Aufgaben:

- Legen Sie die Sprache für den Installationsassistenten fest.

**Hinweis:** Das hat keine dauerhafte Auswirkung auf die Anzeigesprache der Ladestation. Wählen Sie die für Sie am besten geeignete Sprache.

- Konfigurieren der Stromversorgung
- Prüfen auf Fehler
- Testen der Netzwerkverbindung
- Erledigen der Checkliste nach Installation

## Wenn Ihr Smartphone über eine Scan-App verfügt:

1. Öffnen Sie eine App zum Scannen von QR-Codes.  
Zeigen Sie mit der Kamera auf den QR-Code auf dem Aktivierungsaufkleber.



Ihr Gerät wird automatisch zur Lokalisierungsseite für Installateure umgeleitet. Vergewissern Sie sich, dass die URL der Seite [o.chargepoint.com](http://o.chargepoint.com) lautet.



2. Melden Sie sich bei der -Installateurseite mit Ihrem -Installateurzugang an. Tippen Sie auf **Anmelden**.
3. Bestätigen Sie, dass die MAC-Adresse und das Aktivierungspasswort automatisch eingegeben wurden und korrekt sind.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Folgen Sie den Anweisungen, um den Lokalisierungsvorgang abzuschließen.

## Wenn Ihr Smartphone nicht über eine Scan-App verfügt:

1. Gehen Sie über Ihr Smartphone auf [o.chargepoint.com](http://o.chargepoint.com).
2. Geben Sie die MAC-Adresse und das Aktivierungspasswort ein, die Sie auf dem Aktivierungsetikett finden.
3. Tippen Sie auf **Weiter**.
4. Folgen Sie den Anweisungen, um den Lokalisierungsvorgang abzuschließen.

---

## ChargePoint-Installer-App

Verwenden Sie die ChargePoint Installer-App, um den Einrichtungsvorgang der Ladestation abzuschließen.

1. Wenn Sie die Installer-App noch nicht haben, scannen Sie den QR-Code, um die App herunterzuladen und sich zu registrieren.



2. Öffnen Sie die ChargePoint-Installer-App und melden Sie sich an.
3. Wählen Sie **Konfiguration**.
4. Vergewissern Sie sich, dass Sie über alle erforderlichen Materialien verfügen, um mit der Aktivierung fortzufahren, und wählen Sie **Ja** aus.
5. Folgen Sie den Aufforderungen in der Installer-App.

## Starten eines Ladevorgangs

Sobald die Einrichtung des Installationsassistenten oder der Installer-App abgeschlossen ist, starten Sie mit der App eine Testsitzung. Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Aufgaben erledigen können:

- Einen Ladevorgang starten
- Halterung entriegeln und Ladegriff herausziehen
- Griff an den Emulator anschließen (falls vorhanden)
- Griff in die Halterung stecken
- Sicherstellen, dass der Griff erneut verriegelt ist

# Ausfüllen der Checkliste

Bevor Sie den Installationsort verlassen, füllen Sie die Checkliste nach der Installation aus.

Kundendaten	
Kundenname	
Name Kundenansprechpartner	
Telefon Kundenkontakt	
E-Mail Kundenkontakt	

Standortinformationen	
Straße und Hausnummer	
Stadt	
Land	
Postleitzahl	
Anzahl der zu installierenden Ladestationen	
Anzahl der zu installierenden gekoppelten Ladestationen (falls zutreffend)	
Voraussichtlicher Beginn der Bauarbeiten	
Voraussichtliches Datum der Installation und Inbetriebnahme	

Daten des Auftragnehmers	
Art des Auftragnehmers	Von ChargePoint bestimmt <input type="checkbox"/>
	Vom Kunden bestimmt <input type="checkbox"/>
Firmenname des Auftragnehmers	
Name Ansprechpartner des Auftragnehmers	
Telefon Ansprechpartner des Auftragnehmers	
E-Mail-Ansprechpartner des Auftragnehmers	

Installateurinformationen	
Art des Installateurs	Von ChargePoint empfohlen <input type="checkbox"/>
	Vom Kunden empfohlen <input type="checkbox"/>
Name des Installationsunternehmens	
Name Ihres Installateurs	
Telefonnummer des Installateurs	
E-Mail-Adresse des Installateurs	

Checkliste nach Installation	
Der Erdungsanschluss ist an den Erdungslaschen (falls vorhanden).	
Die Ladestation entspricht den regionalen Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen zur Barrierefreiheit.	
Sind die Eichrecht-Siegel und -Typenschilder intakt und korrekt gemäß den örtlichen Vorschriften und der CP6000-Installationsanleitung?	
Nur für öffentliche Ladestationen in Deutschland und Österreich	
Die Servicekabel wurden vollständig in die Klemmleisten eingeschoben und alle elektrischen Anschlüsse sind sauber und sitzen fest.	
Die Schutzschalter sind auf der Schalttafel beschriftet.	
Elektrikgehäuse sind sauber und frei von Drahtlitzen und Metallspänen.	
Alle Abdeckungen sind angebracht und alle Befestigungselemente festgezogen. Die Ladestation ist komplett befestigt und wackelt nicht.	
Die Kabelklemmen sind montiert und spaltfrei.	
Die Ladekabel lassen sich leichtgängig vollständig aus- und einziehen.	
Der Parkbereich ist sauber und frei von Verpackungen und Abfällen.	
Alle Schritte zur Lokalisierung gemäß der Installationsanleitung sind abgeschlossen.	
Für keinen Port werden Fehlercodes angezeigt.	
Der Netzwerktest am Ende des Installationsassistenten wurde erfolgreich durchgeführt.	
Die Ladestation hat eine Signalstärke von mindestens -85 dBm oder besser (wobei höhere Zahlen für eine geringere Signalstärke stehen).	
An der Ladestation wurde ein erfolgreicher Testladevorgang durchgeführt.	

Händigen Sie die Checkliste und alle Ersatzteile (Aktivierungsetiketten usw.) der Person aus, die für die Aktivierung der Ladestationen verantwortlich ist. Damit ist die Montage der CP6000-Ladestation abgeschlossen.

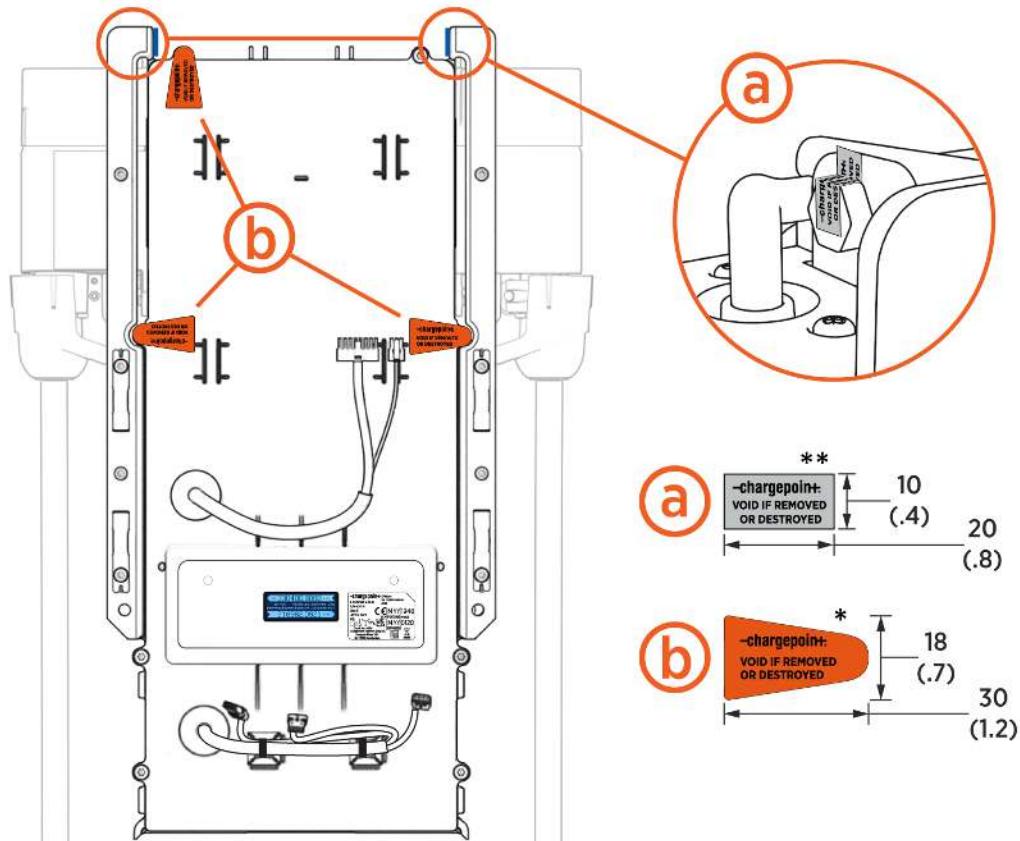
# CP6000-Siegeletiketten 7

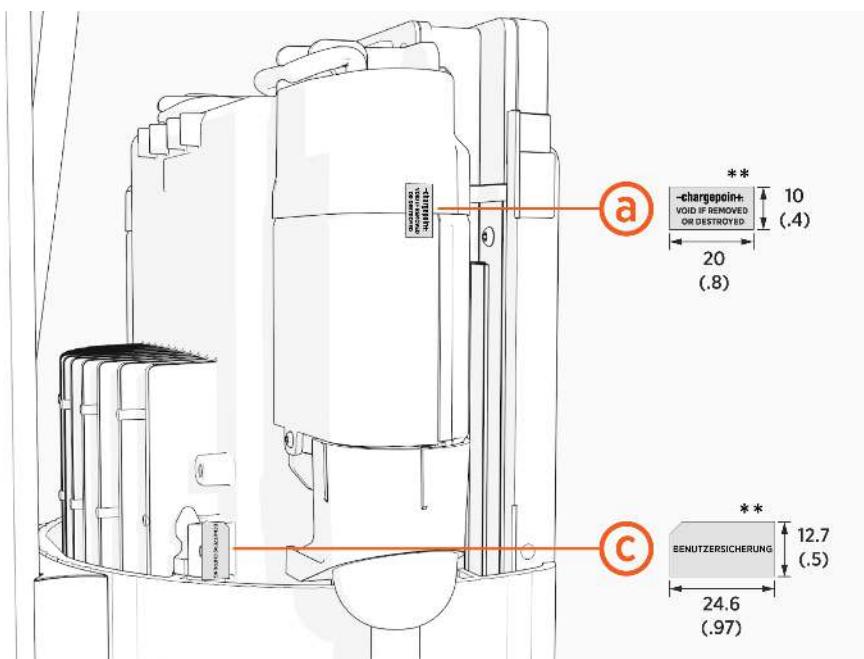
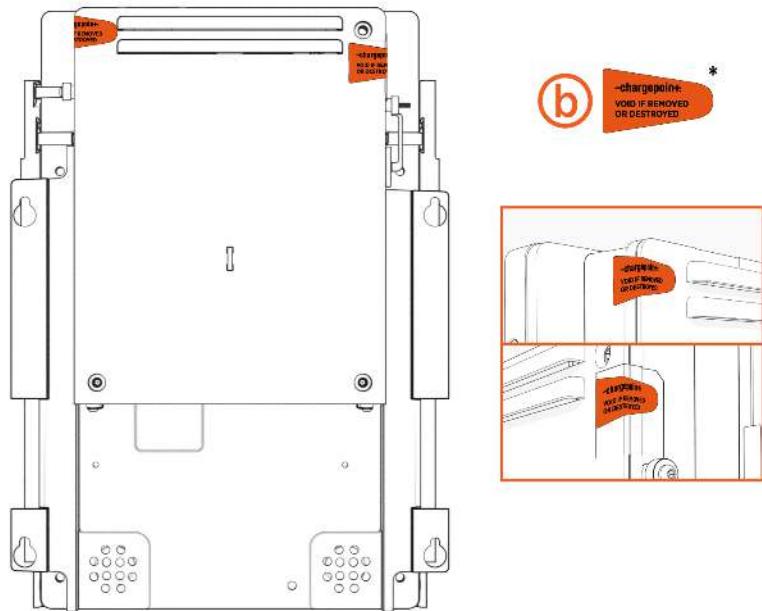
Die Komponenten der CP6000 sind mit selbstzerstörenden, manipulationssicheren Siegeln versehen, die vom Hersteller an mehreren Stellen **(a)** und **(b)** angebracht wurden. Die Komponenten des CP6000 verfügen außerdem über selbstzerstörende, manipulationssichere Siegel, die vom Benutzer an einigen Stellen **(c)** angebracht werden (**optional**).

\* UNGÜLTIG, WENN ENTFERNT ODER ZERSTÖRT

\*\* UNGÜLTIG, WENN ENTFERNT ODER ZERSTÖRT

**Hinweis:** Die Abbildungen sind nicht maßstabsgetreu. Die Maße werden in metrischen Einheiten (mm) angegeben, gefolgt von den Entsprechungen in Zoll.





Weitere Informationen zu Eichrecht-Anforderungen und manipulationssicheren Siegelketten für Haupteinheiten finden Sie im [Leitfaden zu Schutzetiketten](#).

# Manipulationen oder beschädigte Etiketten (Siegel) an Eichrecht-konformen Ladestationen

## Eichrecht-Anforderungen – Kalibriergesetz

Nachdem eine Eichrecht-konforme Ladestation vor Ort platziert wurde, verlagert sich die Verantwortung von den benannten Stellen (z. B. PTB (Nationales Metrologie-Institut für Deutschland)) zu den Bundeskalibrierungsbehörden in Deutschland. Diese Behörden sind mit der Überwachung der ordnungsgemäßen Funktion von Messgeräten beauftragt, die in kommerziellen Umgebungen verwendet werden.

Beachten Sie zur Handhabung beschädigter oder manipulierter Etiketten Folgendes:

- Überprüfen Sie das Herstellersiegel während der Installation auf Anzeichen von Beschädigungen, Ungültigkeit oder Manipulation.
  - Vermeiden Sie, Siegel während des Installationsprozesses zu beschädigen.
- Hinweis:** Eine Eichrecht-konforme Ladestation mit einem beschädigten Herstellersiegel gilt für den Kalibrierzeitraum als ungültig und darf nicht kommerziell verwendet werden, bis die Ladestation von der Kalibrierbehörde überprüft und neu kalibriert wurde.
- Nur autorisiertes und qualifiziertes Personal sollte beschädigte Siegel vor Ort ersetzen (vom Hersteller im Werk angebracht (Herstellersiegel)).
  - Informieren Sie nach dem Austausch eines Siegels die entsprechende Kalibrierbehörde über den Austausch des Siegels.
  - Nach der Benachrichtigung muss die Kalibrierbehörde die Ladestation inspizieren und kalibrieren, um die vollständige Eichrecht-Konformität der Ladestation wiederherzustellen.
  - Bevor Sie den Installationsort verlassen, überprüfen Sie, ob alle Siegel intakt sind.

---

## Kalibrierbehörden-Benachrichtigung

Die Kontaktdaten der zuständigen Kalibrierbehörde finden Sie auf der Website (<https://agme.de>).

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Adressen/Verzeichnisse** und wählen Sie **Eichbehörden (alle Standorte)** aus.
2. Alternativ wählen Sie **Eichdirektionen**, die als Hauptsitz für jedes Bundesland in Deutschland dient.

**Hinweis:** Wählen Sie eine Kalibrierbehörde aus, die sich im selben Bundesland wie der Installationsort der Ladestation befindet. Die zuständige Behörde darf nicht allein aufgrund der räumlichen Nähe bestimmt werden. Wenn Sie beispielsweise eine Ladestation in Bayern in der Nähe der Baden-Württembergischen Grenze installieren, wählen Sie die nächstgelegene Behörde in Bayern und nicht in Baden-Württemberg aus. Bei Unklarheiten werden die Eichbehörden die Installateure an die zuständige Behörde verweisen bzw. die Korrespondenz entsprechend weiterleiten.

# Anhang A

## CP6000-Ladestation verkabelte Netzwerkfunktionalität

### Installation des USB-zu-Ethernet-Moduls vor Ort

Durch die Installation des USB-zu-Ethernet-Moduls kann die CP6000-Ladestation eine Verbindung mit einem lokalen Ethernet-Ladenetzwerk für die LAN-basierte Datenkommunikation herstellen.

Das Modul hat einen USB-Port-Stecker an einem Ende, um ihn in den USB-Port der CP6000-Ladestation zu stecken, und einen RJ45-Ethernet-Port am anderen Ende, um ein Ethernet-Kabel zu verbinden. Der RJ45-Ethernet-Stecker wird mit einem Ferrit geklemmt, um elektromagnetische Störungen (EMI) zu reduzieren.

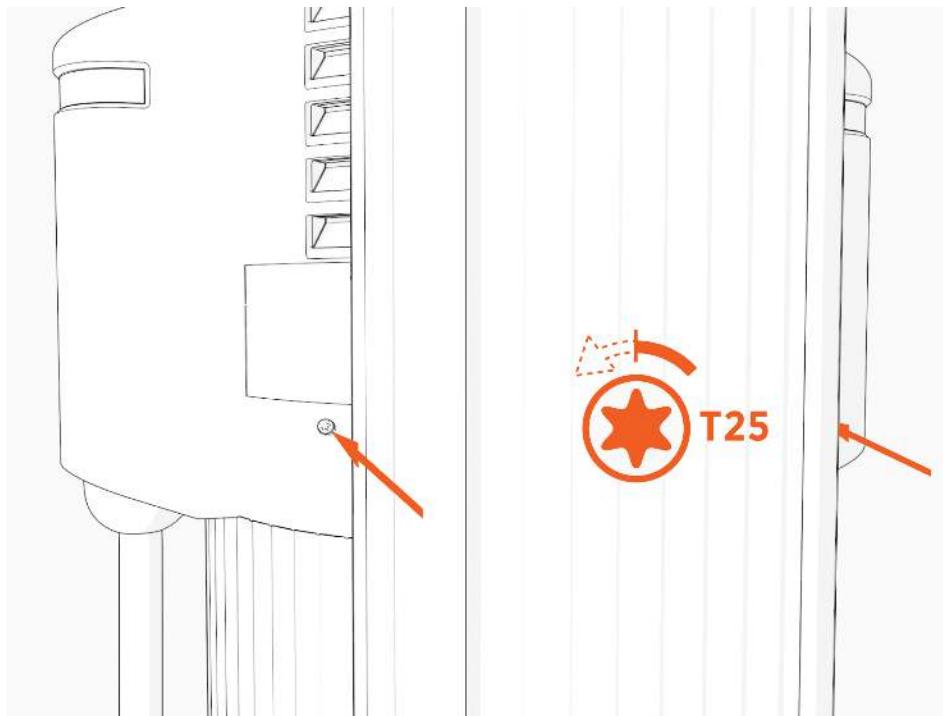
**Hinweis:** Das geschirmte Cat-6a-Ethernet-Kabel ist mit dem geschirmten RJ45-Quickon-Stecker (oder dem Ethernet-Stecker) kompatibel, der im [Ethernet-Kit](#) bereitgestellt wird.

Beachten Sie Folgendes:

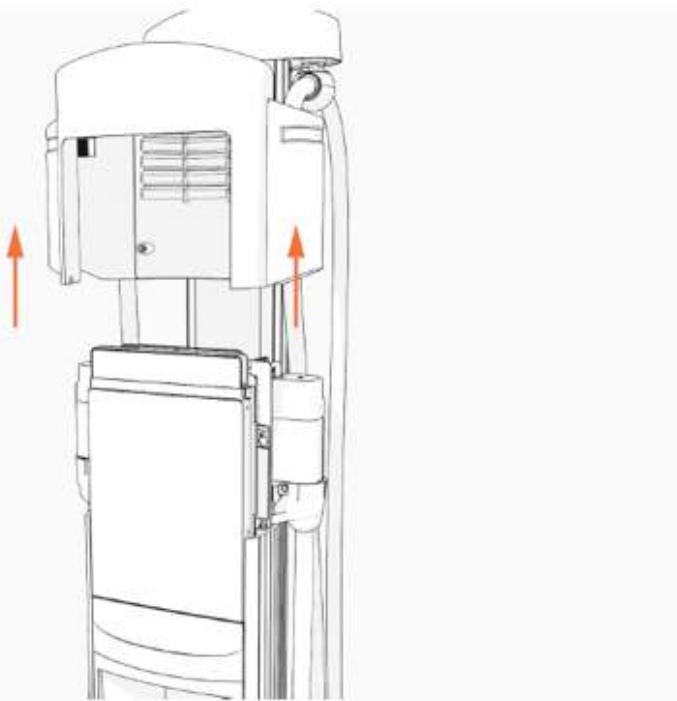
- Das USB-Kabel ist werkseitig installiert, aber nicht verbunden. Das USB muss mit dem Steuerungs- und Kommunikationsmodul (CCOM)-verbunden sein, wenn die Kopfeinheit entfernt wird, um das Modul zu installieren.
- Cat-6a-Kabel und darüber (Cat 7, Cat 7a, Cat 8) müssen verwendet werden.
- Das Kabel muss abgeschirmt sein.
- Die Abschirmung des Kabels muss am Installationsort geerdet sein.
- Ein Ferritkabelkern, Modell Wurth 742 758 15, muss innerhalb der Ladestation am LAN-Kabel so nah wie möglich am Eingang des RJ45-Ethernet-Steckers platziert werden.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das USB-zu-Ethernet-Modul zu installieren:

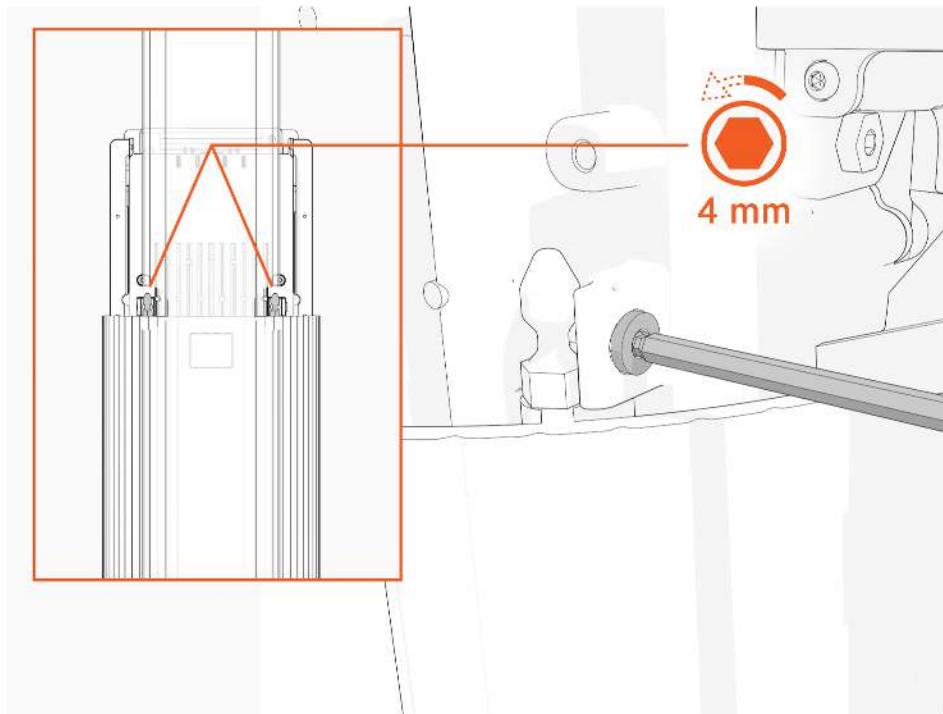
1. Trennen Sie die Stromversorgung zur CP6000 an der Schalttafel.
  2. Verwenden Sie den L-Schraubenschlüssel, um die beiden T25-Schrauben zu lösen, mit denen die obere Kappe befestigt ist.
- Hinweis:** Die Schrauben sind unverlierbar und müssen vollständig gelöst werden, um die obere Kappe zu entfernen. Sie können nicht physisch entfernt werden.



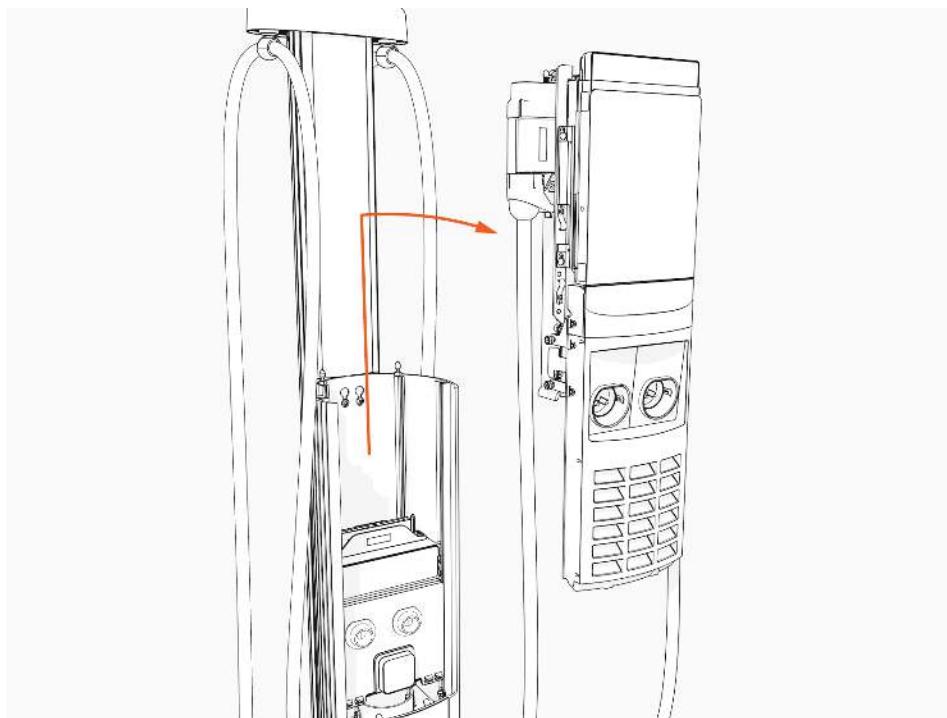
- 
3. Entfernen Sie die obere Kappe.



4. Verwenden Sie den L-Schlüssel, um die Schrauben zur Befestigung der Kopfbaugruppe zu lockern, aber nicht zu entfernen.

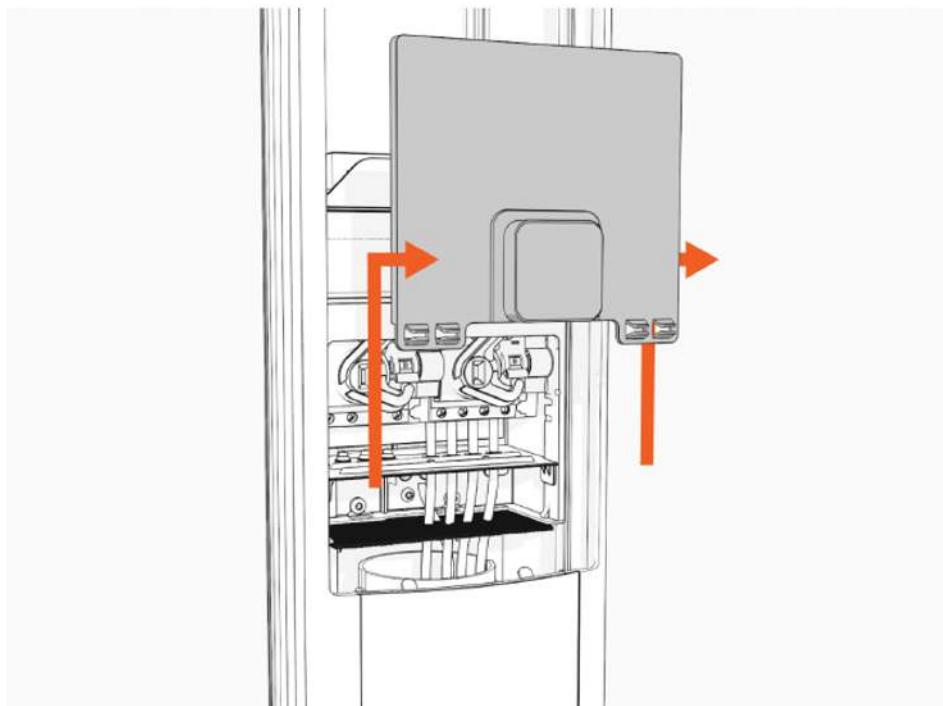


- 
5. Heben Sie die Kopfbaugruppe an, um sie vom Gehäuse für die Sockel- oder Wandmontage zu entfernen. Platzieren Sie sie vorsichtig mit der Vorderseite nach unten auf einer gepolsterten Oberfläche.

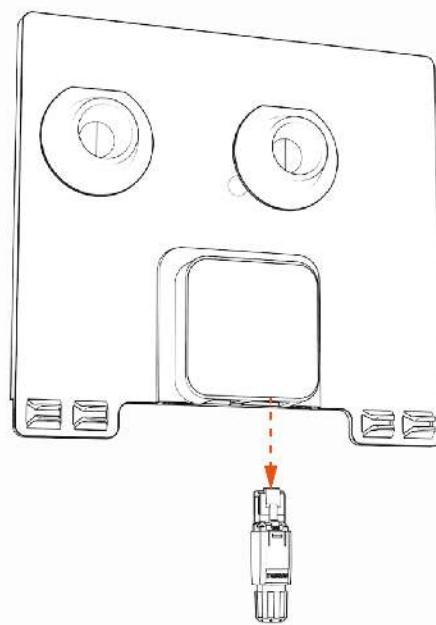


- 
6. Entfernen Sie die Abdeckung der Stromversorgungsplatte.

**Hinweis:** Die Abdeckung kann sich im Aussehen ändern.



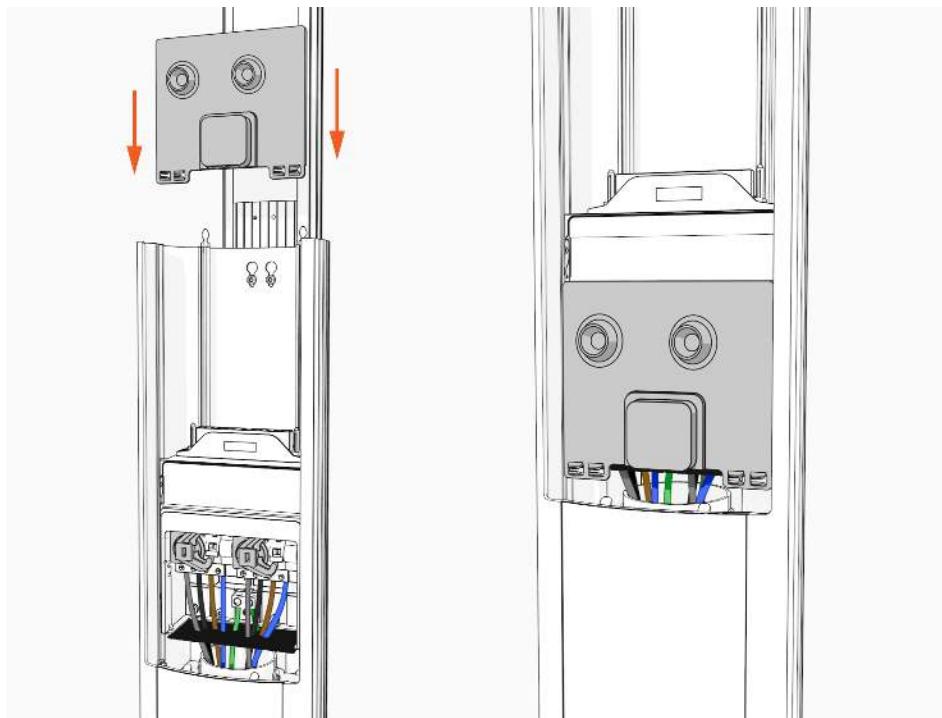
7. Entfernen Sie den RJ45-Ethernet-Stecker (der werkseitig am Ethernet-Modul angeschlossen ist).



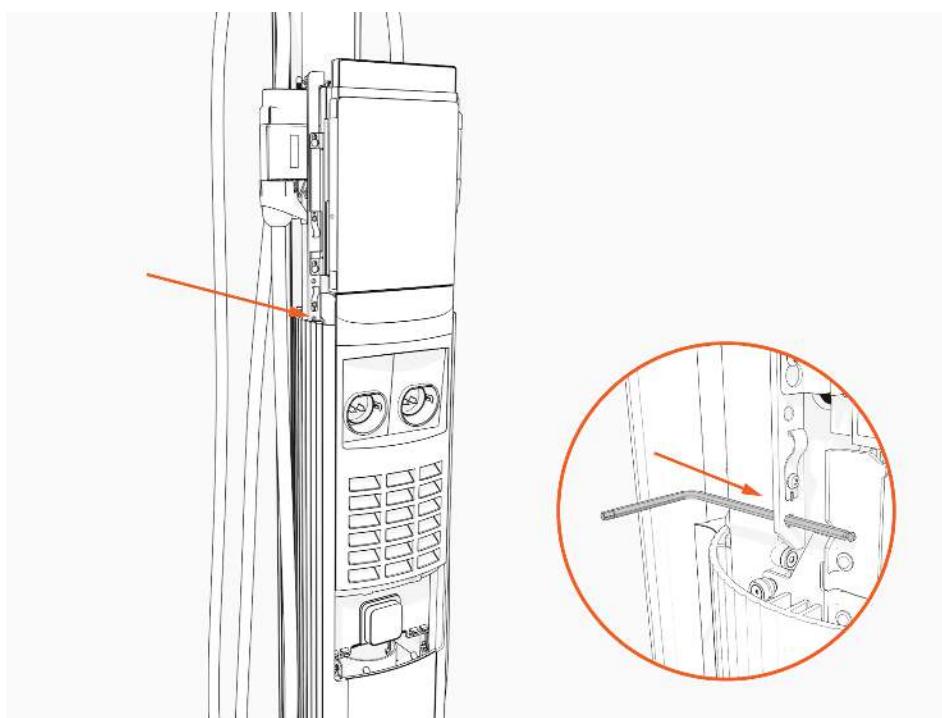
---

8. Installieren Sie die Ethernet-Adapterbaugruppe.

**Hinweis:** Die Baugruppe kann sich im Aussehen ändern.

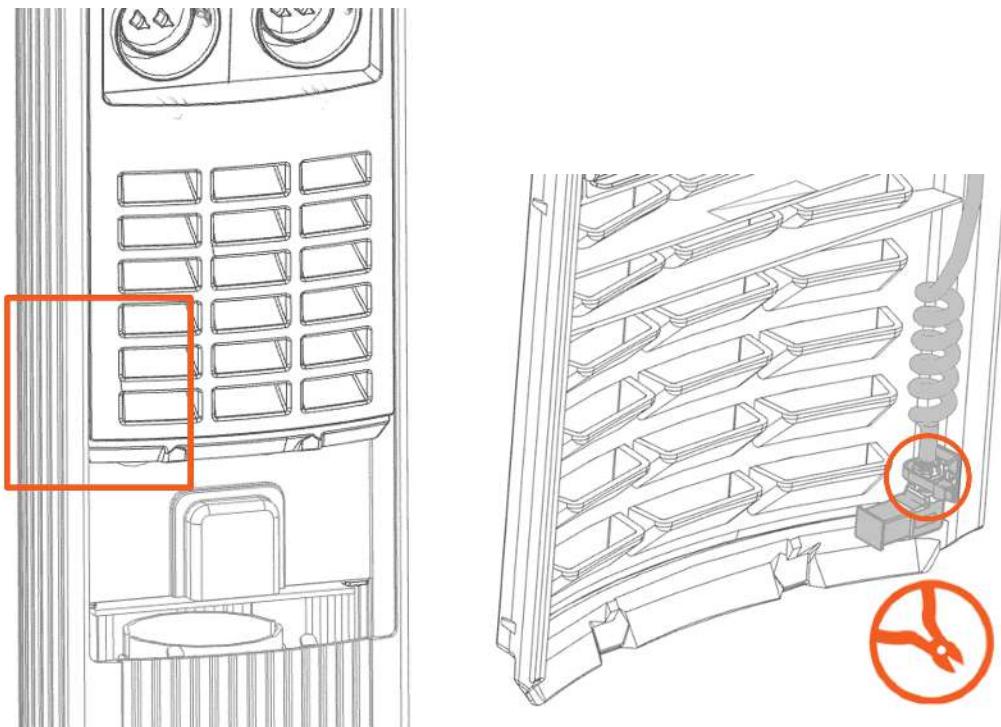


9. Setzen Sie einen L-Schlüssel oder einen Schraubendreher in das Loch auf der Seite der Kopfbaugruppe ein, um die Kopfbaugruppe in erhöhter Position zu halten.



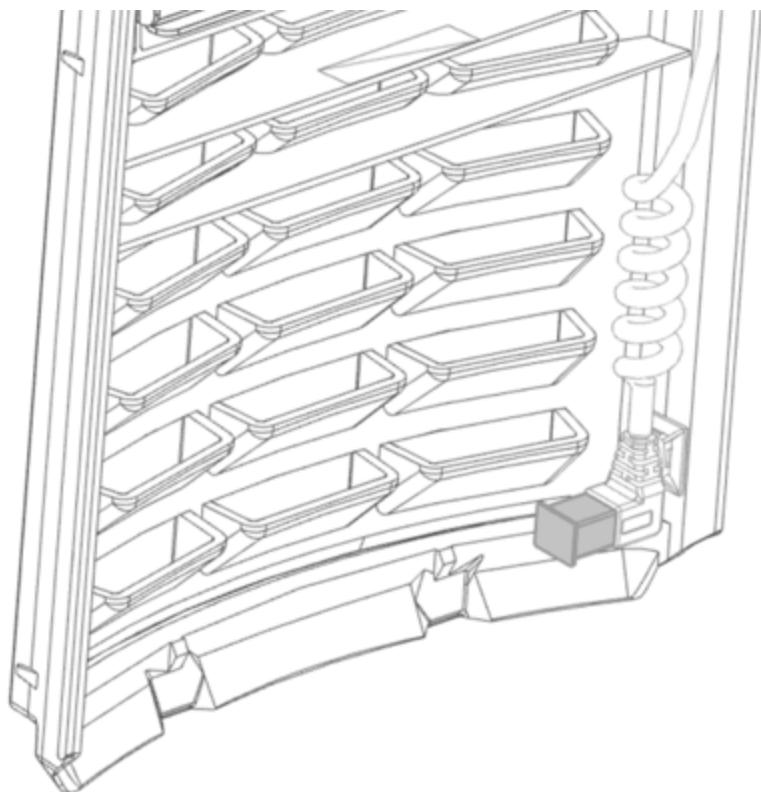
---

10. Schneiden Sie den Kabelbinder durch, mit dem das USB-C-Kabel am Halterungsrahmen befestigt ist.



---

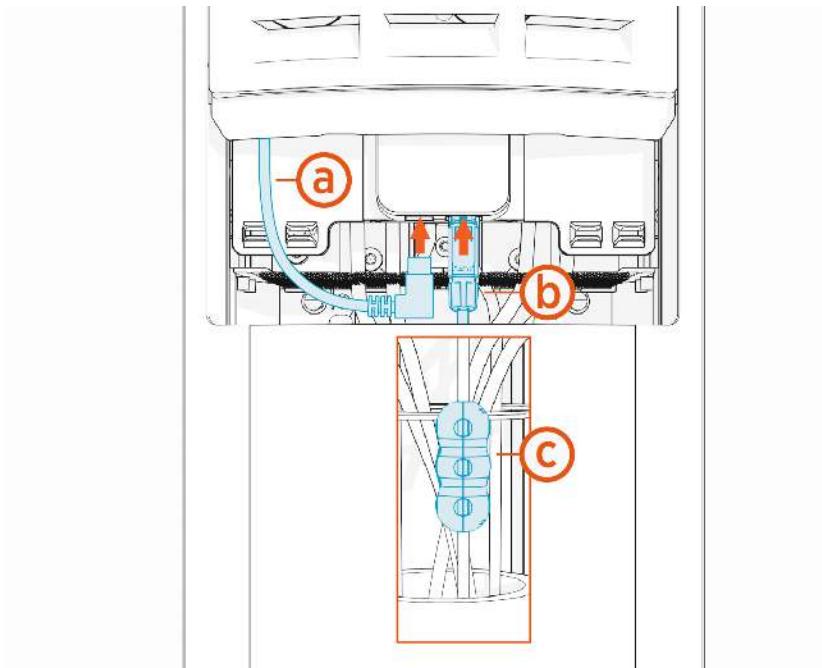
11. Entfernen Sie die Staubabdeckung vom USB-Kabel und werfen Sie sie weg.



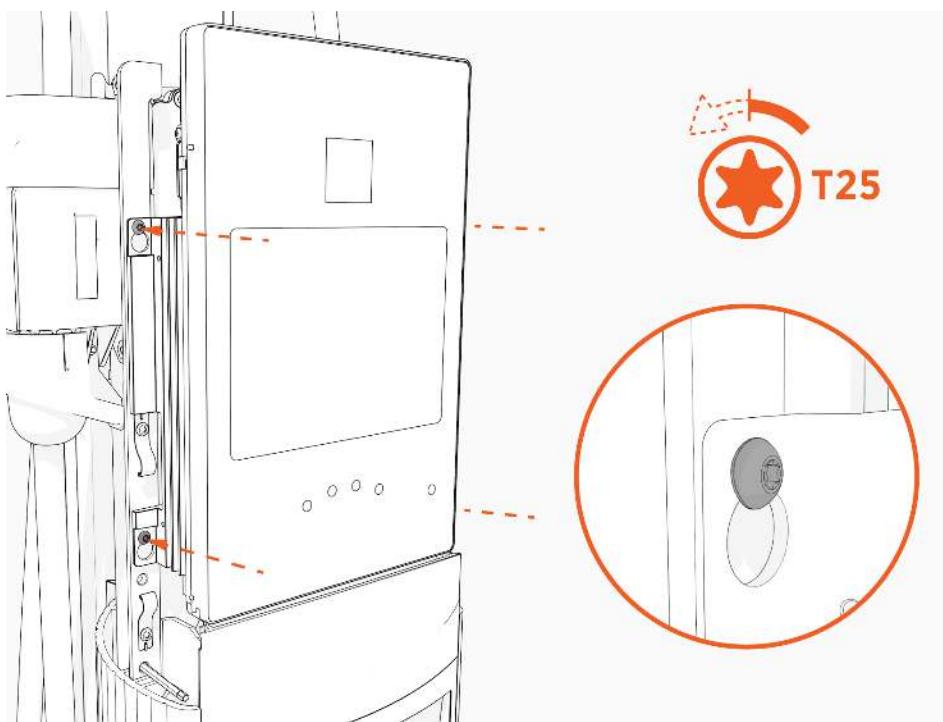
---

12. Installieren Sie die Kabel und das Zubehör:

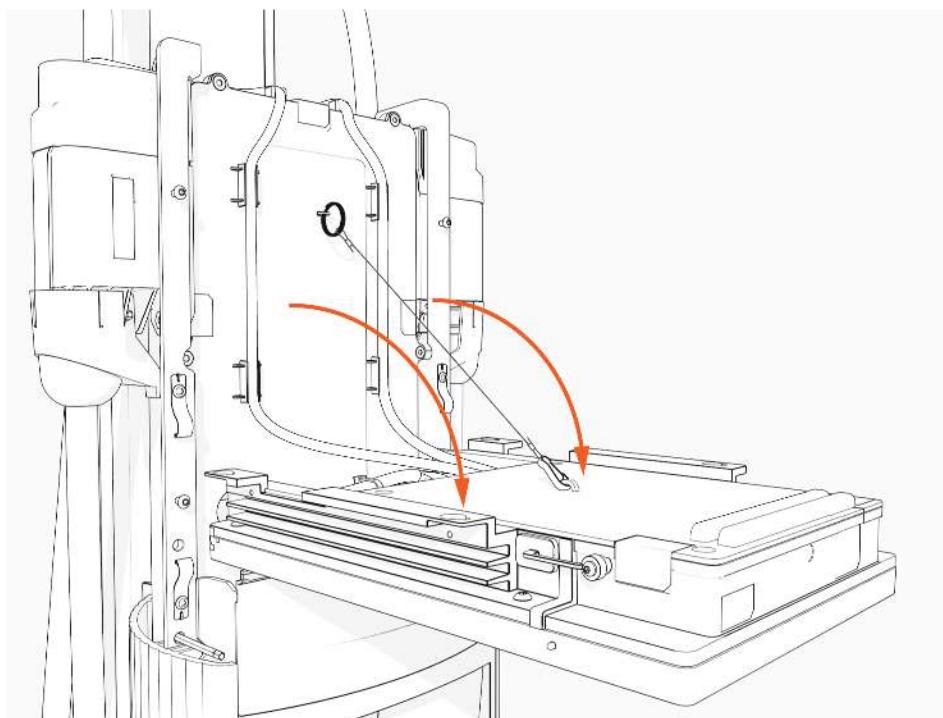
- (a) Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem Ethernet-Modul.
- (b) Bringen Sie den Ethernet-Stecker an das Ethernet-Kabel an und verbinden Sie das Ethernet-Kabel dann mit dem Ethernet-Modul.
- (c) Das Modul ist mit einem Ferrit versehen. Stellen Sie sicher, dass der Ferrit sicher am RJ45-Ethernet-Stecker des Moduls angebracht ist.



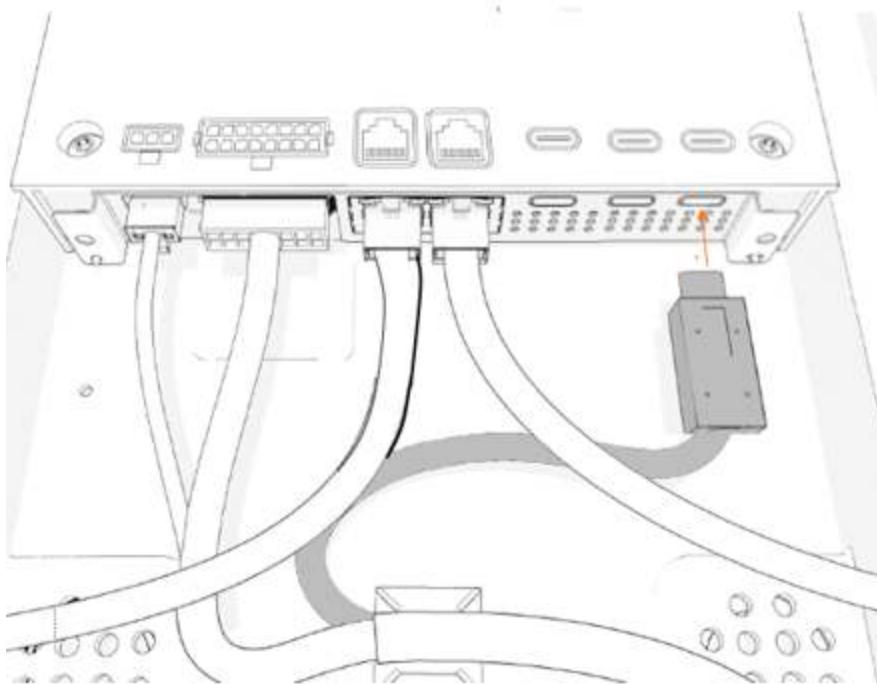
- 
13. Lösen Sie die Schrauben (aber entfernen Sie sie nicht), mit denen das CCOM an der Kopfbaugruppe befestigt ist.



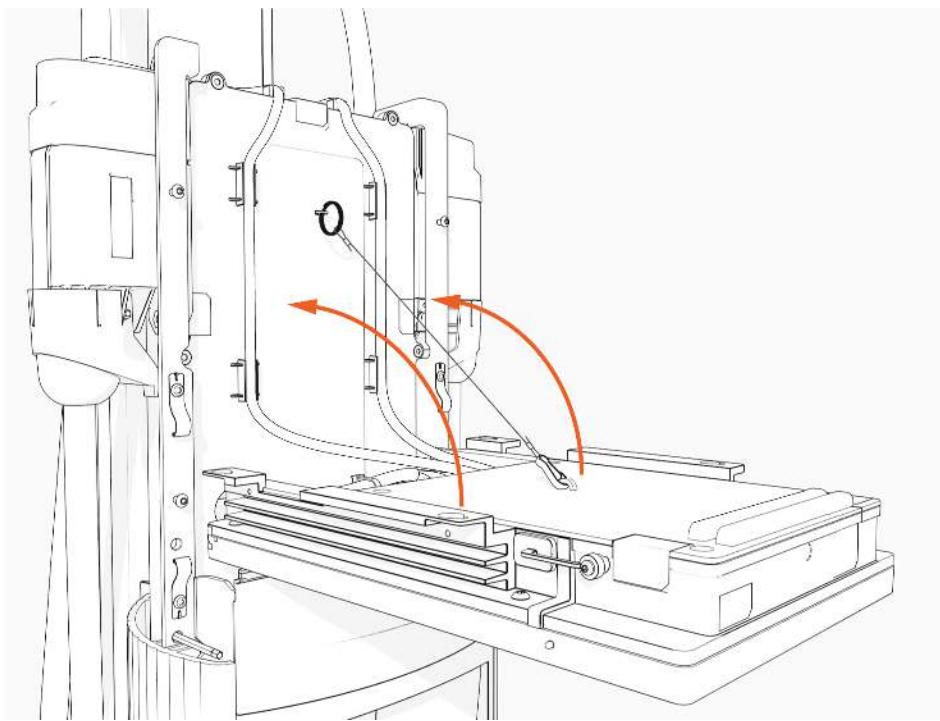
- 
14. Heben Sie das CCOM an, und neigen Sie es von der Kopfbaugruppe weg. Die Unterkante des CCOM liegt auf der Oberkante der Halterbaugruppe.



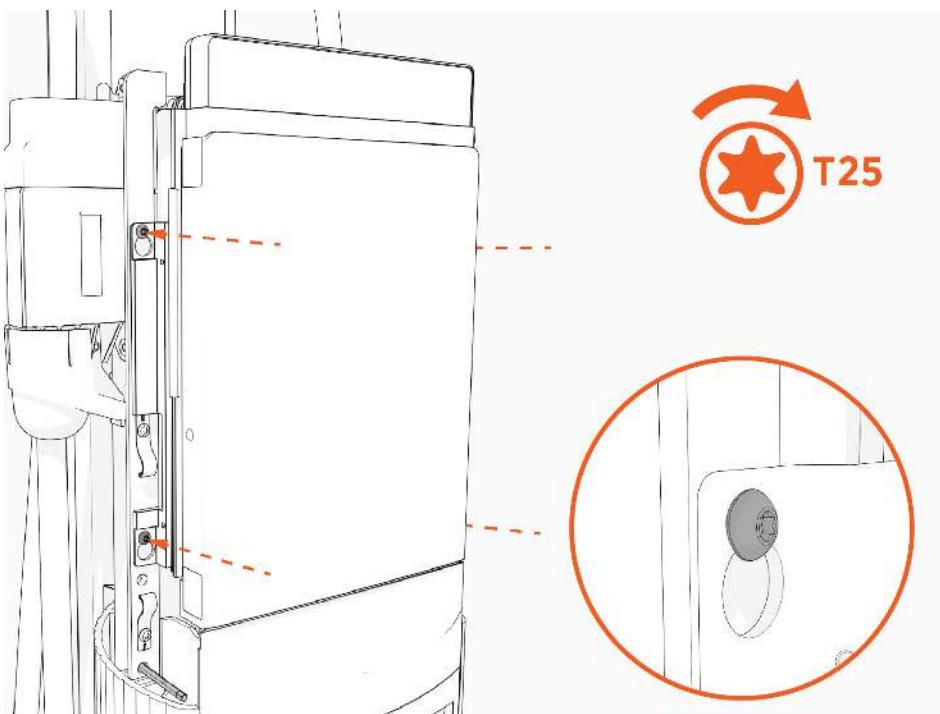
15. Verbinden Sie das USB-C-Kabel.



- 
16. Heben Sie das CCOM an, und schieben Sie es auf der Kopfbaugruppe in Position.

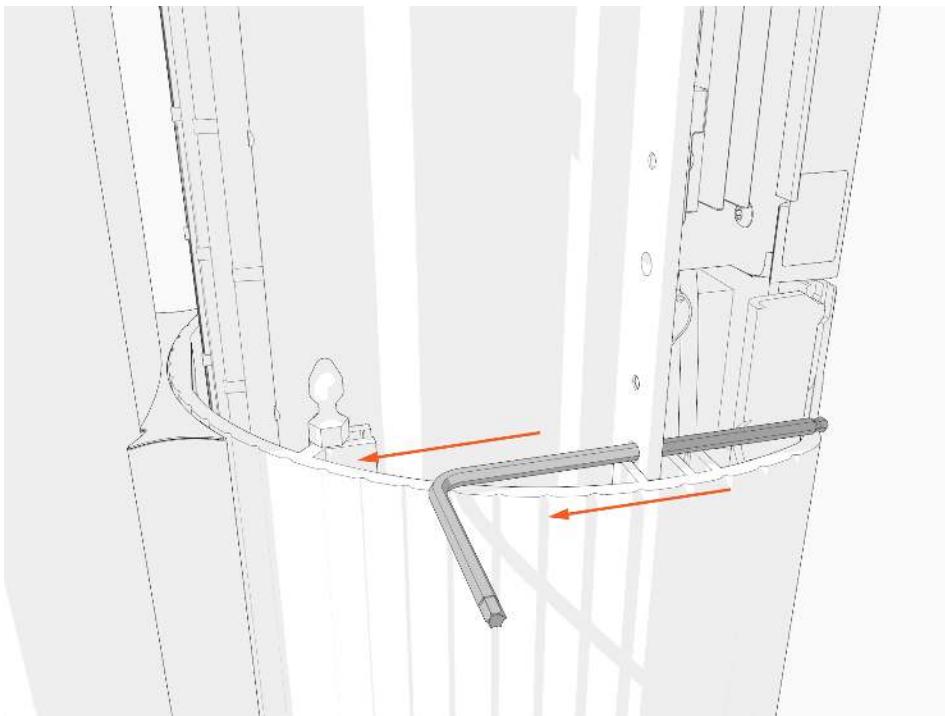


17. Ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 1,7 Nm (15 in-lb) fest, um das CCOM zu befestigen.

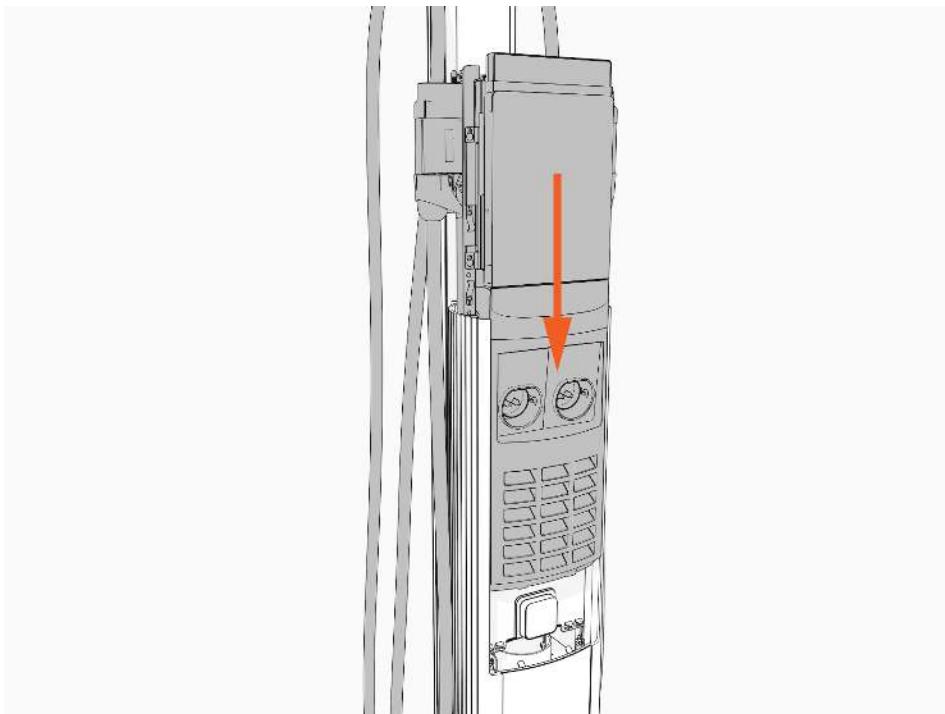


---

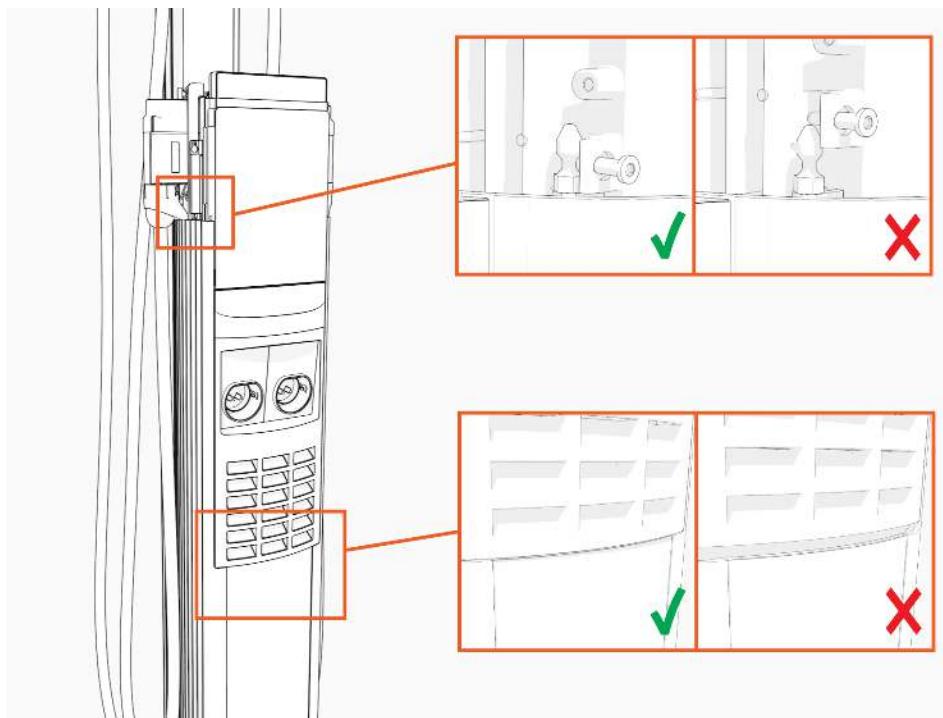
18. Entfernen Sie den L-Schlüssel.



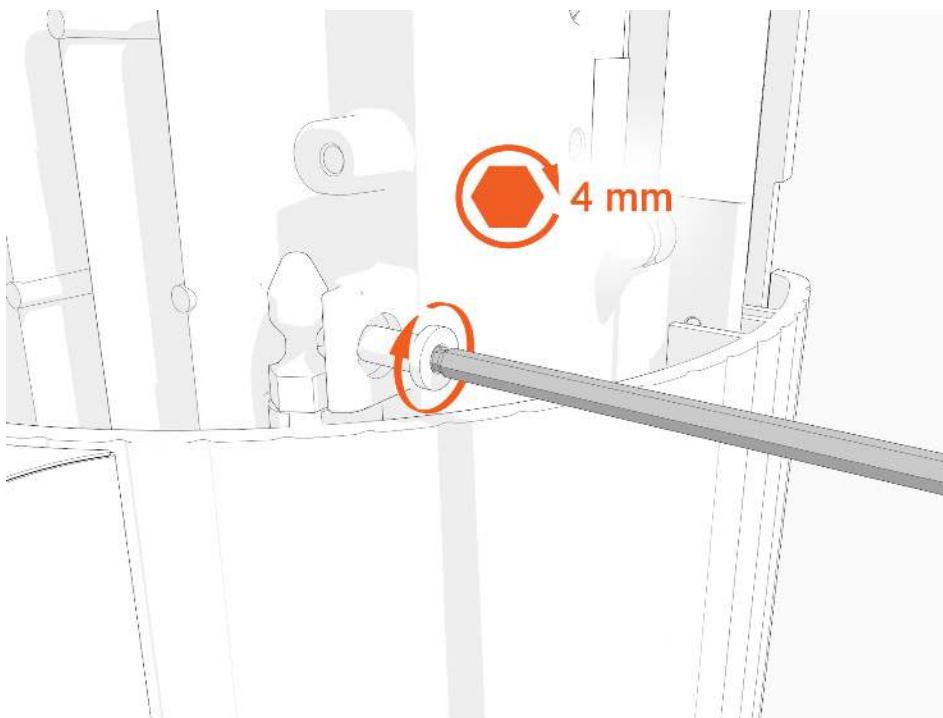
19. Schieben Sie die Kopfbaugruppe ganz in das Sockelgehäuse.



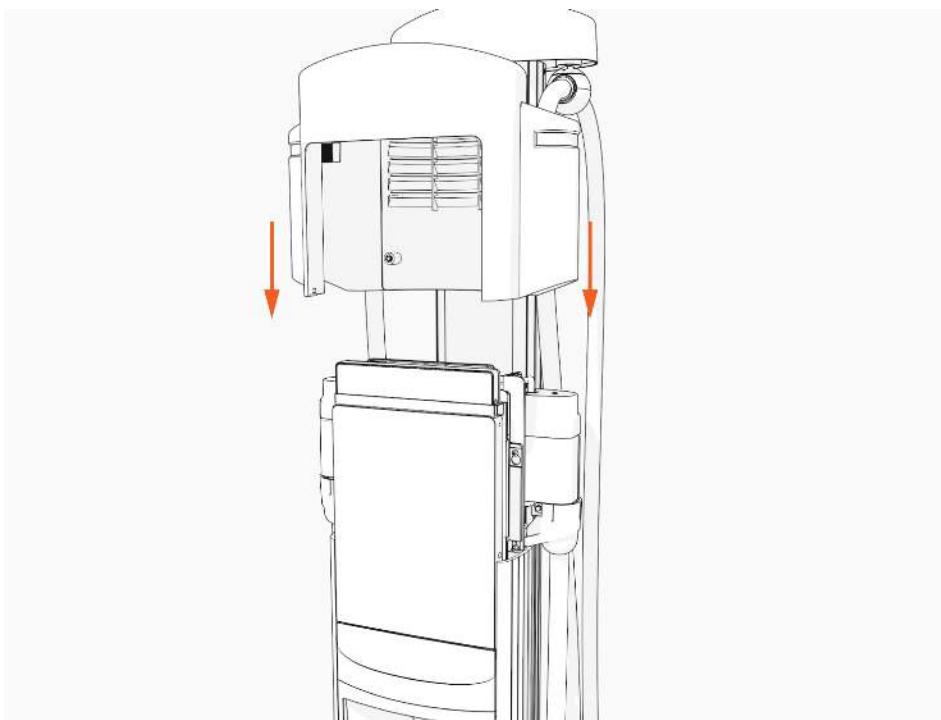
20. Vergewissern Sie sich, dass die Kopfbaugruppe vollständig aufgesetzt ist.



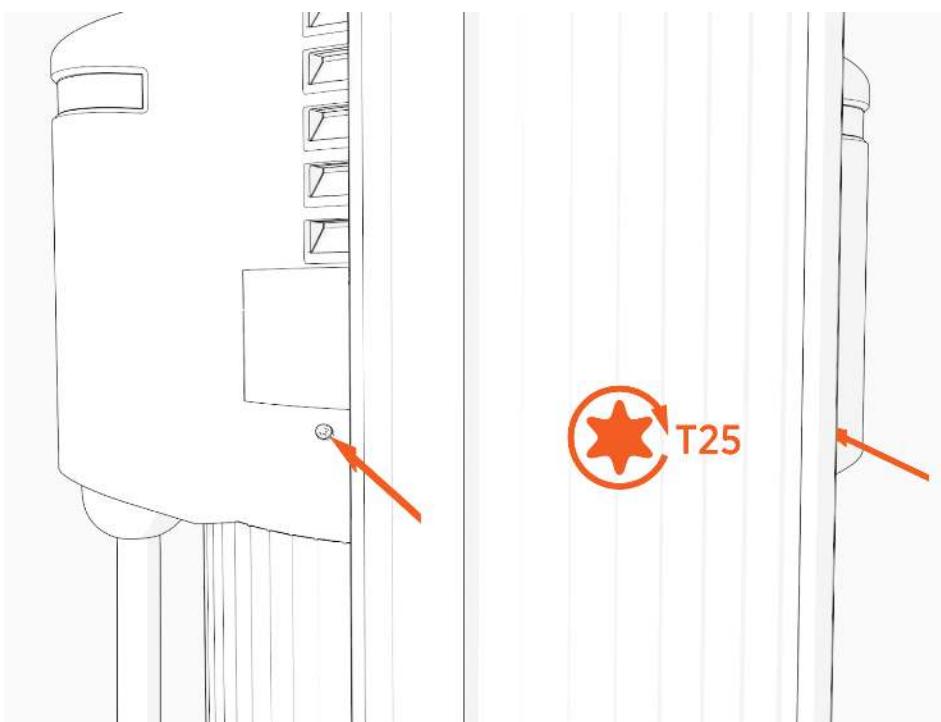
21. Ziehen Sie die beiden Schrauben mit dem L-Schlüssel fest.



- 
22. Schieben Sie die obere Kappe auf die Kopfbaugruppe, und nehmen Sie nach Bedarf Anpassungen vor, um die SEVC-Kabel beiseite zu schieben, bis die Kappe passt.



23. Ziehen Sie zwei unverlierbare Schrauben mit **1,1 Nm (10 Zoll/lbs)** an.



- 
24. Schalten Sie die Ladestation an der Schalttafel ein. Eine oder beide Port-LEDs leuchten rot, bis die Sperrfehler gelöscht sind.

## **Hinweise zur begrenzten Garantie und Gewährleistungsausschluss**

Die begrenzte Garantie, die der Käufer auf seine Ladestation erhalten hat, unterliegt bestimmten Ausnahmen und Ausschlüssen. Wenn der Käufer etwa die ChargePoint®-Ladestation nicht bestimmungsgemäß nutzt, installiert oder modifiziert, erlischt dadurch die begrenzte Garantie. Der Käufer sollte die begrenzte Garantie durchlesen und sich mit den Bedingungen vertraut machen. Von der beschränkten Garantie abgesehen, werden ChargePoint-Produkte im „ISTZUSTAND“ verkauft, und ChargePoint, Inc. und seine Vertriebspartner lehnen alle implizierten Garantien ab, einschließlich aller Garantien auf Konstruktion, Marktgängigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck sowie Nichtverletzung, soweit gesetzlich zulässig.

## **Haftungsbeschränkung**

CHARGEPOINT ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR UNMITTELBARE, MITTELBARE, BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER UNGEÖHNLICHE SCHÄDEN, SCHADENERSATZ ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIEßLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNG ENTGANGENER GEWINNE ODER GESCHÄFTSMÖGLICHKEITEN, DATENVERLUST, NUTZUNGSAUSFALL ODER ABSICHERUNGSKOSTEN, DIE DEM KÄUFER AUS ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DEM KAUF, DER NUTZUNG ODER NUTZUNGSUNFÄHIGKEIT DER LADESTATION ENTSTEHEN, UND ZWAR UNTER JEGLICHER HAFTUNGSTHEORIE, UNABHÄNGIG DAVON, OB DURCH VERTRAG, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG, UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIEßLICH FAHRLÄSSIGKEIT) ODER SONSTIGE BILLIGKEITSTHEORIE, SELBST WENN CHARGEPOINT DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN BEKANNT WAR ODER BEKANNT HÄTTE SEIN MÜSSEN. IN ALLEN FÄLLEN BESCHRÄNKT SICH DIE GESAMTE HAFTUNG VON CHARGEPOINT FÜR ALLE ANSPRÜCHE IM ZUSAMMENHANG MIT DER LADESTATION AUF MAXIMAL DEN PREIS, DEN DER KÄUFER FÜR DIE LADESTATION GEZAHLT HAT. DIE HIER FESTGELEGTEN BESCHRÄNKUNGEN HABEN ZUM ZIEL, DIE HAFTUNG VON CHARGEPOINT ZU BEGRENZEN, UND GELTEN UNGEACHTET JEDES VERSAGENS EINES WESENTLICHEN ZWECKS JEDES RECHTSMITTELS.

**chargepoint**<sup>®</sup>

[chargepoint.com/support](http://chargepoint.com/support)

75-001449-07 r5